

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

weber

Grillseminare:
12.03.19, 02.06.19
und 21.08.19.
Bitte vormerken!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (0 50 21) 93 56 oder 4131

DIE HARKE am Sonntag

SMARQUARDT HAUSTECHNIK

05021 - 1 62 65

Heizung • Sanitär • Elektro • Solar

Sonntag, 3. März 2019 • NR. 9

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

36. JAHRGANG



SPORT
Schwimmer glänzen
beim stark besetzten
„Piranha-Meeting“ in
Hannover. » SEITE | 13



KULTUR
Kult-Musical „Heiße
Ecke“: im November
dreimal in Nienburg. » SEITE | 6

HEUTE

LOKALES

**Frauenhaus-Bilanz:
70 Frauen, 71 Kinder**

Nienburg. Die Lage ist angespannt im Nienburger Frauenhaus. DIE HARKE am Sonntag nahm den bevorstehenden Internationalen Frauentag zum Anlass, einmal zu hören, ob es immer noch Frauen gibt, die vor ihren gewalttätigen Partnern flüchten müssen. Fazit: Es gibt sie. » SEITE | 2

LOKALES

**6750 Euro fürs
Mütterzentrum**

Nienburg. Große Freude im Mütterzentrum. Birgit Hammerich und Lutz Nolte vom Rotary-Club Nienburg-Neustadt überreichten einen symbolischen Scheck über die stattliche Summe von 6750 Euro. Garniert war der Gutschein mit einer Wäscheleine voller Babysachen. Denn die Rotarier haben eine Bitte: das Geld soll für einen Babyführerschein verwendet werden. » SEITE | 3



Heute großer Festumzug in Stolzenau

Die Stolzenauer Narren feiern dem Höhepunkt der fünften Jahreszeit entgegen. Heute um 14 Uhr startet der große Karnevalsanzug mit bunten Motivwagen und fantasievoll verkleideten Fußgruppen durch den Ort. Dazu erwartet der Stolze-

nauer Karnevalsverein Rot-Gold als Veranstalter wieder tausende Zuschauer an der Strecke. Die vereinseigenen „Tanzmäuse“ werden nach Auftritten bei Prunksitzung (Foto) und Kinderkarneval auch heute wieder dabei sein. FOTO: GRAUE

**Nasse Keller
Feuchte Wände
Wasserschaden**

- Kellertrockenlegung ohne Erd-/Schachtarbeiten von Innen durch Hochdruckverpressung
- Horizontalsperre und Vertikalsperre
- Wasserschadentrocknung und Sanierung
- Leckortung, sowie Ermittlung von Druckverlust (Kosten übernimmt die Versicherung)
- Kostenlose Angebotserstellung



www.kk-bautenschutz.de
www.leckortung-nienburg.de

05021 9225791

MEISTERWERKSTATT

**Sommerreifen
zu günstigen
Preisen!**

Wir haben das richtige
Gummi für Ihr bestes Stück.

Mindener Landstr. 21 · Nienburg · Tel. (0 50 21) 6 68 86
Mo.-Fr. 8.30 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr,
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

47 Jahre
1972 - 2019

IHR KOMPETENTER
PARTNER RÜND
UNS AUTO
UND TUNING.

AUTOBEDARF
HOFFMANN
www.TurboTecRS.de

immobilienMAX24.de

Jetzt in Nienburg!
Kostenlose
Bewertung
Ihrer
Immobilie

Terminvereinbarung:
Tel.: 0 50 21 - 60 07 16 · info@immobilienmax24.de

Fliesen · Marmor · Granit · Baugeschäft

LACHNITT
bau + keramik

über 40 Jahre
Erfahrung und Qualität

Riesenauswahl
auf 650 qm Ausstellungsfläche

Eigene Verlegeabteilung!

Heute Schautag*
von 14.00 bis 17.00 Uhr

XXL-Fliesen bis 1,50 x 3,00 m

Am Mübriedegraben 8 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 91 97-0
www.lachnitt-bau-keramik.de

Kamine · Kaminöfen · Schornsteine

**RUNDUM
SCHÖN:
FEUER
IN NEUER
FORM**



**das
feuer
haus**

Ab sofort: Abverkauf Gartenkamine!

Öffnungszeiten:
April bis August: Mo., Di. geschlossen, Mi. bis Fr. 10-18 Uhr
und Sa. 10-13 Uhr

Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf
Telefon (0 50 31) 91 37 32 · Fax 91 37 33
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de



Verkaufsoffener
Sonntag
03.03.2019
13-18 Uhr

Nur Sonntag:
12%*
auf fast alles!

MÖGROSSA
Möbel- & Küchen-Discount

Landesbergen
Im Fachmarktzentrum
Brokeler Straße 8-12
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10
www.moegrossa.de

**Gassenhauer
Nienburg**

Nur noch
6 Tage!

HEUTE für Sie
in dieser Ausgabe
mit Programm als
Sonderseite und
als Flyer zum
Herausnehmen!

DIE HARKE

„Von den Vögeln lernen“

NIENBURG. Am kommenden Mittwoch, 6. März, um 19.30 Uhr lädt die Kreisgruppe Nienburg des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) zu einer Buchvorstellung ein. Treffpunkt ist der Mietertreff der GBN, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 28.

In dem neuen Buch des preisgekrönten Naturschützers Ernst Paul Dörfler „Nestwärme – Was wir von Vögeln lernen können“ geht es auch um die Kernprobleme Artenrückgang, Agrarwende und Lebensstil. Es ist nicht nur ein unterhaltsames, sondern auch politisches Buch.

In der Einladung heißt es: Vögel haben uns nicht nur voraus, dass sie fliegen können, sie übertreffen uns auch in Sachen Fitness, Gesundheit und Energieeffizienz. Der Autor schreibt über das geheime Leben der Vögel, die mitunter friedvoller und achtsamer miteinander umgehen als wir Menschen.

Ein Leben mit der Sonne statt nach der Uhr, faire partnerschaftliche Beziehungen, Gewaltverzicht und klimaneutrale Mobilität – was können wir von Vögeln lernen?

„Nestwärme“ ist ein überraschendes Buch über das soziale Verhalten der gefiederten Mitbewohner, ein Plädoyer für einen nachhaltigen Umgang mit der Natur – und ein augenzwinkernder Appell, das eigene Leben hin und wieder aus einer neuen Perspektive zu betrachten.

70 Frauen und 71 Kindern Schutz geboten: Die Frauenhaus-Mitarbeiterinnen Renate Bunke und Kirsten Heusmann berichten

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. Die Lage ist angespannt, dass sie einer Frau gar nicht helfen konnten, ist bisher jedoch noch nicht vorgekommen. Die Rede ist vom Nienburger Frauenhaus. DIE HARKE am Sonntag nahm den bevorstehenden Internationalen Frauentag zum Anlass, sich mit Kirsten Heusmann und Renate Bunke zu treffen, um einmal zu hören, ob es immer noch Frauen gibt, die vor ihren gewalttätigen Partnern flüchten müssen. Fazit: Es gibt sie.

➔ Platz für sieben Frauen und sieben Kinder

Ausgelastet ist das Frauenhaus quasi rund um die Uhr. Sieben Frauen und sieben Kinder finden zeitgleich Platz. Im Jahr 2018 fanden 40 Frauen mit 41 Kindern Schutz. Rund die Hälfte der Frauen kommt aus dem Landkreis Nienburg, die andere Hälfte aus den umliegenden Landkreisen. Entsprechend werden etliche Frauen nach Verden, Diepholz, Walsrode und sogar Emden oder Wilhelmshaven weitervermittelt. Nach Hannover eher nicht. „Es gibt ein klares Stadt-Land-Gefälle. Hannover ist immer ausgebucht“, so die Frauenhaus-Mitarbeiterinnen.

„Viele Frauen wollen einfach nur weg“, so Kirsten Heusmann. Weg vom Partner, weg von dessen Familie. Es kommt vor, dass Frauen angeben, zur ihrer Schwester oder Tante nach xy zu ziehen und damit alle Brücken zu ihrem alten Leben im Landkreis Nienburg abbrechen.

Die Frauen, die im seit 1985 bestehenden Frauenhaus Schutz finden, kommen nicht selten zu der Erkenntnis: Hätte ich das gewusst, wäre ich diesen Schritt schon viel früher gegangen. Und sie stellen fest: Was tun Eltern ihren Kindern an in einer Partnerschaft, die geprägt ist von Angst und Gewalt.

Im Frauenhaus kommen die Frauen in der Regel erst einmal zur Ruhe. Sie haben ein eigenes Zimmer. Und sie stellen schon bald – sehr zu ihrer Entlastung – fest: das passiert nicht nur mir.

Die Lage ist angespannt



Das Nienburger Frauenhaus verzeichnet eine hohe Auslastung. Sieben Frauen und sieben Kinder können dort zeitgleich Schutz finden. 70 Frauen und 71 Kinder wurden allein im vergangenen Jahr betreut. Die Hälfte von ihnen kam aus dem Landkreis Nienburg, die andere Hälfte aus den Nachbarlandkreisen. Entsprechend wurden Frauen aus Nienburg und Umgebung an die Frauenhäuser in Verden, Walsrode, Diepholz und sogar Emden oder Wilhelmshaven vermittelt. „Viele Frauen wollen einfach nur so weit wie möglich weg“, berichten die Frauenhaus-Mitarbeiterinnen Renate Bunke (links) und Kirsten Heusmann aus ihrer täglichen Arbeit.

FOTO: HAGEBÖLLING

Husum-Boihsche
Angebot vom 5.3. – 9.3.2019

Schweinerouladen 1 kg	5,90 €
Suppenfleisch 1 kg	5,90 €
Knappwurst, Leberwurst, Rotwurst	100 g 0,85 €
Frühstücksmett	100 g 0,85 €
Nudelsalat	100 g 0,79 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen!
Haxe, gebraten Stück 3,80 €
Mittwoch, TOP-PREIS:
Jäger- o. Gyrospanne 1 kg 5,00 €
Donnerstag ab 11.00 Uhr:
Hühnerfrikassee Reis und Salat Port. 6,50 €

Termine vormerken:
21. April 2019 Osterbrunch
26. April 2019 Grillbuffet

Landfleischerei Rode
Partigarnia & Partigarnbäckerei
Boihsche • Tel.: 05027-12 37
www.rode-hausfleischerei.de • www.partyzeitverleih-rode.de

Die Verweildauer beträgt bis zu fünf Monaten. Zum einen wegen der angespannten Wohnungssituation, zum anderen aber auch, weil sich die Frau erst einmal erholen muss. Physisch wie psychisch. „In dieser Zeit läuft aber schon ganz viel parallel“, so Kirsten Heusmann und Renate Bunke weiter. Das Umgangs- beziehungsweise Sorgerecht muss geregelt werden, beim Jobcenter muss ein Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt werden. Bis die Frauen ihr erstes eigenes Geld in den Händen halten, können schon mal sechs Wochen vergehen. Überhaupt sei es für viele Frauen eine völlig neue Erfahrung, das Geld nicht vom Mann zugeföhrt zu bekommen und beispielsweise nach einem Einkauf bis auf den Cent mit ihm abrechnen zu müssen, sondern selbst entscheiden zu

können, wofür es verwendet wird.

➔ Finanziert wird das Frauenhaus mit Mitteln des Landes und der Kommunen. Zu erreichen ist es – auch dank der ehrenamtlich tätigen Frauen aus der Rufbereitschaft – rund um die Uhr unter der Telefonnummer 0 50 21/24 24.

➔ „Wer schlägt, geht“

Das Treffen mit Kirsten Heusmann und Renate Bunke fand nicht im Frauenhaus selbst statt, sondern im Büro von Renate Bunke im AWO-Gebäude an der Von-Philipsborn-Straße. Mit elf Stunden ist Renate Bunke neben ihrer Tätigkeit für das Frauenhaus für die BISS tätig. BISS steht für Beratungs- und Interventionsstelle gegen Gewalt. Träger ist das Sozialministerium. In dieser Funktion arbeitet

Renate Bunke eng mit der Nienburger Polizei zusammen.

Werden die Polizisten zu Einsätzen wegen häuslicher Gewalt gerufen, wird im Anschluss auch Renate Bunke darüber informiert. Ihre Aufgabe besteht darin, Kontakt zu den Opfern aufzunehmen und ihnen aufzuzeigen, wie ihnen geholfen werden könnte. Die Polizei ist gehalten, einen Flyer und eine Notfallkarte zu hinterlegen und darauf hinzuweisen, dass sich die BISS-Mitarbeiterin bei ihnen melden wird.

„Die meisten Frauen nehmen dieses Angebot gerne an“, so Renate Bunke. Sie erfahren unter anderem, dass es die Möglichkeit gibt, gegen den Partner nach der Devise „Wer schlägt, geht“ im Ilverfahren ein vorübergehendes Kontakt- oder Näherungsverbot zu erwirken. Auch weist sie auf Angebote

wie das Frauenhaus oder die – ebenfalls im AWO-Gebäude angesiedelte – Beratungsstelle für Frauen und Mädchen hin.

Bei manchen Opfern beschränkt sich die Beratung auf ein, zwei Telefonate, mit anderen bleibt sie über Wochen und Monate in Kontakt. Wohl wissend, dass das Kontakt- und Näherungsverbot nur befristet ist, nicht von jedem befolgt wird und auch nicht für die Familie des Mannes gilt.

155mal wurde die Nienburger Polizei im vergangenen Jahr wegen häuslicher Gewalt zu Hilfe gerufen, betroffen waren neben den Frauen auch 210 Kinder.

➔ Zu erreichen ist Renate Bunke in ihrer Funktion als BISS-Mitarbeiterin unter der Nienburger Telefonnummer 0 50 21/88 94 88.

Kater Rudolf in Tokio

Filmringinitiative zeigt wieder Kinderfilm

LANDKREIS. Rudolf ist ein kleiner schwarzer Kater, der ein behütetes, aber auch ein ruhiges Leben als Hauskatze führt. Von der Abenteuerlust gepackt, büxt er eines Tages aus, um endlich die Welt drauhen kennenzulernen. So lässt er sich durch die Straßen von Gifu treiben und gerät dabei unversehens auf die Ladefläche eines LKW. Stunden später landet Rudolf mutterseelenallein und orientierungslos im 400 Kilometer entfernten Tokio. Zum Glück lernt er aber bald „Gibtsviele“ kennen. Der Straßenkater kennt nicht nur jeden Bordstein in Tokio, er versteht auch die Menschensprache und kann lesen. An seiner Seite beginnt für Rudolf ein aufregendes Abenteuer, bei dem er auch eine Menge über sich selbst herausfindet.

„Ein wunderschöner Animationsfilm für die ganze Familie über einen kleinen Kater, der lernt, wie wichtig Wahrhaftigkeit und Freundschaft im Leben sind“, so die Organisatorinnen.

Die Mitglieder der Filmringinitiative zeigen diesen Film für Kinder ab sechs Jahren an folgenden Aufführungsorten:

➔ „House of Life“ in Steyerberg, 18. März, 16 Uhr.

➔ Jugendzentrum Rehburg-Loccum, 19. März, 16 Uhr

➔ Jugendzentrum Uchte, 20. März, 16 Uhr

➔ Grundschule Heemsen, 25. März, 15.30 Uhr

➔ Jugendzentrum „Chilly“ Eystrup, 29. März, 17 Uhr

➔ www.sjf-nienburg.eu

Der GOLDMANN® Nienburg GOLDANKAUF

Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Ihr Experte für Goldankauf in Nienburg



Kunde beim Altgold-Verkauf.



Nicht schön – aber wertvoll!

Wir zahlen Höchstpreise durch Spezialisierung auf Ankauf und eigene Schmelzöfen!

Vor nicht ganz fünf Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast verdoppelt. Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit über 36.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahn-

kronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Seven.



Markenuhren werden auch angenommen.



Sofort Bargeld selbstverständlich!

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 9229289 · von 10 – 17 Uhr geöffnet



GUTEN TAG
EDDA
HAGEBÖLLING
LOKALREDAKTION

6750 Euro fürs Mütterzentrum

Rotary-Club Nienburg-Neustadt überreichte großzügige Spende mit der Bitte, das Geld für einen Babyführerschein zu verwenden

Seit 1985 gibt es in Nienburg ein Frauenhaus, und nichts deutet darauf hin, dass der Einsatz der drei Mitarbeiterinnen und der ehrenamtlich tätigen Rufbereitschaft einmal nicht mehr gebraucht würde. In Nienburg ist die Einrichtung für Frauen, die Schutz suchen vor ihren prügeln Partnern, zwar nicht so ausgelastet wie in Städten von der Größenordnung Hannovers, angespannt ist die Lage dennoch. Insgesamt 70 Frauen fanden im vergangenen Jahr im Nienburger Frauenhaus eine vorübergehende Bleibe. Und mit ihnen 71 Kinder.

Hinzu kommen all die Frauen, die nicht die Kraft haben, den Schritt ins Frauenhaus zu wagen, oder für die die Situation vermeintlich noch nicht schlimm genug ist. Mit einem Teil von ihnen hat Renate Bunke immer dann zu tun, wenn die Polizei wegen häuslicher Gewalt gerufen wurde. Renate Bunke arbeitet mit elf Stunden für die 2011 vom Sozialministerium eingerichtete Beratungsstelle BISS. Nach der Devise „Wer schlägt, geht“ unterstützt BISS Frauen dabei, gegen den gewalttätigen Partner ein Kontakt- oder Näherungsverbot zu erwirken. Doch was, wenn der Schläger nicht an der nächsten, sondern erst an der übernächsten Hausecke wartet? Oder die Familie des Mannes seine Rolle übernimmt? Unfassbar, was Frauen im 21. Jahrhundert nach wie vor aushalten müssen.

Mut machen dagegen all die Veranstaltungen, die in Stadt und Kreis anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März stattfinden. Überhaupt werden Sie beim Durchblättern der heutigen Ausgabe feststellen, dass kein Tag vergeht, an die Sie nicht irgendeine interessante Veranstaltung besuchen könnten. „Von Vögeln lernen“ heißt es beispielsweise am 6. März beim BUND im GBN-Mieter-treff in der Jahnstraße, eine Anti-Atom-Mahnwache findet am 9. März in Nienburgs Innenstadt statt, und ebenfalls am 9. März wird in Linsburg der 1. Geburtstag des Dorfladens gefeiert. Hinzu kommen all die kleineren Veranstaltungen, die von den Vereinen in Stadt und Kreis angeboten werden.

Und – natürlich – das Geschehen in der Karnevalshochburg Stolzenau. Das närrische Treiben findet heute im großen Festumzug seinen Höhepunkt. Wettertechnisch leider eine Woche zu spät. Aber Stolzenaus Narren sind schließlich nicht aus Zucker. Und das Publikum am Straßenrand sicherlich auch nicht.

Mehr Glück mit dem Wetter könnten dagegen die Besucherinnen und Besucher der Gassenhauer-Nacht haben, die – wie sollte es anders sein – ebenfalls am kommenden Sonnabend statt findet. Nichts anhaben können dagegen Regen oder Sturm den Gästen des Benefiz-Konzertes zugunsten der Nienburger Tafel im Theater oder des Gastspiels von Jeanine Vahldeck in Haßbergen. Beides findet – selbstredend – am 9. März statt.



Große Freude im Nienburger Mütterzentrum um Martina Baake und Annette Gohr (Zweite und Dritte von links): Stattliche 6750 Euro überreichten Rotary-Präsidentin Birgit Hammerich (links) und Förderkreis-Vorsitzender Lutz Nolte an die ehrenamtlich geführte Einrichtung an der Jahnstraße. Mit dem Geld soll ein Babyführerschein finanziert werden.

FOTO: HAGEBÖLLING

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURGER. Große Freude im Nienburger Mütterzentrum. Birgit Hammerich und Lutz Nolte, Präsidentin beziehungsweise Förderkreis-Vorsitzender des Rotary-Clubs Nienburg-Neustadt, überreichten Martina Baake und Annette Gohr einen symbolischen Scheck über die stattliche Summe von 6750 Euro. Garniert war der Gutschein mit einer Wäscheleine voller Babysachen. Denn die Rotarier haben eine Bitte: das Geld soll für die Finanzierung eines sogenannten Babyführerscheins verwendet werden.

Die ehrenamtlich tätigen Mütterzentrums-Frauen bedankten sich ihrerseits mit dem Angebot, beim nächsten Rotary-Basar im Nienburger Rathaus eine Bastecke für die jüngsten Basar-Besucher anzubieten. Nicht ohne Grund.

Wie Birgit Hammerich erläuterte, stammt ein Teil der Spende aus dem Erlös des jüngsten Basars, den der Rotary-Club Nienburg-Neustadt schon seit vielen Jahren immer im Advent im Nienburger Rathaus veranstaltet. Ergänzt wurde der Betrag durch eine Spende des Rotary-Districts.

Präsidentin Hammerich liegt der Babyführerschein aus zweierlei Gründen besonders am Herzen. Zum einen ist sie überzeugt, dass junge Mütter durch die Teilnahme an einem sogenannten Babyführerschein im Umgang mit ihrem Kind sicherer und selbstbewusster werden, zum anderen begeistert sie am Mütterzentrum, dass dort gelebte Integration stattfindet. Denn besucht wird die von Martina Baake und Annette Gohr ehrenamtlich geführte Einrichtung an der Jahnstraße von einheimi-

schen Frauen ebenso wie von Frauen mit Migrationshintergrund.

Entsprechend richtet sich das Angebot, einen Babyführerschein zu erwerben, in erster Linie an die Besucherinnen des Mütterzentrums. Martina Baake bittet aber unbedingt auch Frauen, die das Mütterzentrum bisher noch nicht von innen kennen, sich aber für das neue Angebot interessieren, sich unter der Nummer 0 50 21/88 91 92 bei ihr zu melden.

Wann und wie genau es losgehen wird, kann sie noch nicht sagen. Den Auftakt macht voraussichtlich ein Kurs, der Kenntnisse in Erster Hilfe am Kind vermittelt.

Aber auch Fragen, wie: Darf ich mein Baby schreien lassen? Was will mein Baby mir sagen, wenn es weint oder lacht? Wie und wo kann ich mir Hilfe holen, wenn ich unsicher bin oder nicht mehr

weiter weiß? Oder: Wo bleibe ich mit meinen Bedürfnissen? soll nachgegangen werden. Aus ihrer täglichen Arbeit wissen auch Martina Baake und Annette Gohr: Die Freude über das erste Baby weicht nicht selten einer großen Unsicherheit. Auch wenn sich Mutter und Vater noch so gut vorbereitet haben, ist mit der Geburt eines Kindes doch plötzlich alles ganz anders.

IN KÜRZE

Seniorenbeirat lädt zum Klönen ein

NIENBURG. Der Seniorenbeirat der Stadt Nienburg lädt morgen um 15 Uhr zum zwanglosen Klönschnack in den barrierefreien GBN-Mieter-treff, Friedrich-Ludwig-Jahnstraße 28, in Nienburg ein. Bei Kaffee und Kuchen ist es möglich, neue Kontakte zu knüpfen und die Mitglieder des Seniorenbeirates kennenzulernen. Für Rückfragen steht die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Rosel Wandmacher, unter Telefon 0 50 21/1 57 69 zur Verfügung. **DH**

Endlich kann ich Gesprächen wieder entspannt folgen!

Dank der Hörgeräte-Experten von:

SEHEN & HÖREN.

Andreas Pröttsch

Augenoptiker- und Hörakustiker-Meister
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 05021/21 31



Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

NEU!!!

JETZT eingetroffen:
Pflanzkartoffeln
verschiedene Sorten
und Verpackungseinheiten!

Aktionspreis:

7,99



3 Pflanzkartoffeln
Laura GRATIS!

PotatoPot

- eigene Kartoffeln leicht angebaut und geerntet
- Kartoffeln können problemlos zwischendurch geerntet werden
- bis zum ersten Frost wachsen kontinuierlich neue Kartoffeln



Die Raiffeisen-Märkte der



Raiffeisen-Warengenossenschaft
Niedersachsen Mitte eG

Barnstorf · Bruchhausen-Vilsen · Dörverden · Eystrup · Lemke · Morsum · Nienburg · Rehburg · Riede · Rodewald · Schwarme · Steyerberg · Stolzenau · Syke · Thedinghausen · Twistringen · Visbek · Wietzen
Raiffeisen-Warengenossenschaft Niedersachsen Mitte eG, Firmensitz: 27333 Schweringen, Industriestraße 2
www.raiffeisenmitte.de

Angebot gültig vom 02. bis 09.03.2019. Nur solange der Vorrat reicht.

raiffeisenmarkt.de



DEUTSCHLAND
WECHSELT
PRÄMIE BIS ZU
6.500 €



Jetzt Euro 4-5 Diesel in Zahlung geben und auf Neuen ŠKODA Euro 6 umsteigen.

Ob Landstraße oder Innenstadt, Autobahn oder City-Ring: Mit ŠKODA genießen Sie auch in Zukunft überall freie Fahrt – dank unserer Wechselprämie! Geben Sie einfach Ihren alten Diesel mit Euronorm 4 oder 5 bei uns in Zahlung und steigen Sie auf einen neuen ŠKODA der Abgasnorm Euro 6 um. So sichern Sie sich bis zu 6.500,- € zusätzlich! Alle wichtigen Informationen dazu gibt's bei uns im Autohaus. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie. ŠKODA. Simply Clever.

1) Modellabhängige Prämie beim Kauf eines noch nicht zugelassenen ŠKODA Neuwagens (aktuelles ŠKODA Modell mit allen Antriebsarten gemäß Euronorm 6) in Höhe von bis zu 6.500,- € (z.B. für den ŠKODA SUPERB). Prämienvoraussetzung ist die Inzahlungnahme eines Pkw mit Dieselmotorisierung (Euronorm 4-5) durch einen ŠKODA Partner. Das Altfahrzeug muss seit dem 02.10.2018 auf den Käufer zugelassen sein. Eine Barauszahlung der Prämie ist nicht möglich. Pro Ankauf ist nur eine Prämie gültig. Das Angebot für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer gilt vom 24.01.2019 bis zum 30.04.2019 (Kaufvertragsdatum). Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen oder Sonderaktionen.

**AUTOHAUS
Schulze**

ŠKODA Vertriebspartner Autohaus Schulze GmbH
Verdener Landstr. 185, 31582 Nienburg, Tel.: 05021-60 40 0

ŠKODA Servicepartner
Autohaus Schulze GmbH
Hagenburger Str. 50
31515 Wunstorf
Tel.: 05031-95 31 0
info@autohaus-schulze.com

ŠKODA Servicepartner
Autohaus Schulze
Schaumburg GmbH
Vornhäger Str. 65
31655 Stadthagen
Tel.: 05721-93 898 0

www.autohaus-schulze.com

LESERBRIEF

Frühjahrsputz in Nienburg?

MIT DEM THEMA MÜLL IN DER STADT BEFASST SICH DIESE LESERIN:

Gebrauchte Taschentücher, leere Umverpackungen von Kinderschokolade, leere Plastikflaschen, Bier-entleerte Blechdosen, Pappschachteln, die einst Burger oder Pommes als Behältnis dienten, Papierfetzen, Plastiktüten und jede Menge anderer Unrat.

Eigentlich machte mir dieses Ambiente bisher nicht viel aus. Für mich gehörten solche Fundstücke eher in den Süden, verbanden sich mit Urlauben zum Beispiel in der Türkei, in Griechenland oder Italien. Welch lokalen Charme verbreiteten dort nicht nur die teils bröckelnden Häuserfassaden und von den Wänden abplatzende Farben, sondern auch die kleinen, mehr oder weniger zufällig angehäuften Müllhalden.

Zu finden war der Unrat des leichtthin Weggeworfenen in kleinen Straßengräben oder Mulden sowie im Schatten von Wohnhäusern und Hecken. Nicht selten in der Nachbarschaft ausrangierter Autos oder Kühlschränke oder ähnlichem. Für mich kein Problem; es gehörte eben dazu zum besonderen Flair des Südens.

Am Strand war es dann schon ärgerlicher, allerdings auch nicht ganz so schlimm. Denn: hinter den Schlagbäumen der großen All-Inclusive-Ferienanlagen war die Welt ja auch wieder in Ordnung: alles clean. Und es gab noch einen Trost: zu Hause warten ja wieder die gewohnte Umgebung inklusive Reinheit und Ordnung. Wie schön!

Das hat sich mittlerweile geändert. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf den Straßen Nienburgs unterwegs, werden Urlaubserinnerungen wach; trotz kalter, feuchter Luft: keine 30°, selten Sonne. Dafür jede Menge Müll: auf Gehwegen, neben selbigen auf Rasenflächen, neben extra aufgestellten Müllbehältern, an der Weser, in den Grünzonen...

Ich finde: da gehört der Müll nicht hin; Jammern und Klagen hilft jedoch nicht weiter. Tun und Machen ist hier angesagt. Schreiten wir gemeinsam zur Tat. Deshalb hier mein öffentlicher Aufruf an die Stadt und ihre zuständigen Abteilungen:

Lieber Herr Bürgermeister Onkes, liebe für das Stadtbild Verantwortliche: Übernehmen Sie doch bitte die Schirmherrschaft für eine Bürgeraktion „Frühjahrsputz in Nienburg.“ Stellen Sie Müllbeutel und Greifarme zur Verfügung und unterstützen Sie engagierte Bürger, die an einem der nächsten Wochenenden bereit sind, in einer konzentrierten Aktion den Müll einzusammeln. Das könnte ein richtig gutes Gemeinschaftswerk werden, Identifikation und Integration fördern und im Umgang mit dem unbeachteten Wegwerfen von Bonbonpapier, Zigarettenschachteln etc. sensibilisieren.

Alle sind eingeladen mitzumachen: jung und alt, Schüler und Schülerinnen, Rentner und Rentnerinnen, Männer und Frauen, ebenso Menschen mit deutschen wie mit ausländischen Wurzeln, Einheimische und Migranten. Wir alle können nur gewinnen.

Waltraud Wunderlich, Nienburg

Noch immer ohne Flüchtlingsstatus

CJD-Projekt „Willkommen in Nienburg“ / Heute: Ozan Baris kämpft darum, in Nienburg bleiben zu können



Ozan Baris hofft sehr, in Nienburg bleiben zu können. Sobald er die Genehmigung hat, beginnt er eine Ausbildung zum Maler. FOTO: CJD NIENBURG

NIENBURG. In der Reihe „Willkommen in Nienburg“ geht es heute um Ozan Baris. Der junge Mann berichtet:

Mein Name ist Ozan Baris. Ich bin 20 Jahre alt und habe Ende 2017 ohne meine Familie Viransaher, eine Stadt im Südosten der Türkei, in der noch Yesiden leben, verlassen. Ich lebe seit Mitte März 2018 in Nienburg. Bis jetzt habe ich noch keinen Flüchtlingsstatus, aber ich lasse mich davon nicht beirren und kämpfe darum, hier bleiben zu können.

Heute möchte ich Euch etwas über die letzten Monate berichten. Was hat sich getan? Wie geht's mir heute und was möchte ich noch erreichen?

Im März 2018 wollte ich direkt mit der deutschen Sprache anfangen. Natürlich kannte ich mich hier nicht aus und nahm die Hilfe von Nurten Akan an. Sie begleitet mich immer noch. Frau Akan und ich sind damals zur VHS Nienburg gegangen und haben uns erstmal informiert, welche Kurse ich besuchen darf. Man hat mir damals gesagt, dass ich, weil ich aus der Türkei komme, bestimmte Kurse nicht besuchen darf, weil die Kosten hierfür vom Land nicht übernommen werden, solange ich keine Anerkennung bekommen habe. Aber ich wollte unbedingt an einem Kurs teilnehmen.

Man hat mir dann vorge-

Ez dixwazim bêtir bistinim!

Berdewamkirina interviewa min ja 2018 bi Birez Nurten Akan

Navê min Ozan Baris. Ez 20 salî me û di dawîya 2017 de bêyî malbata xwe ji Viransaher, başûrê Tirkîyê ji ber Fermanen li ser Ezidatiye hatim almanya. Ez ji 03/ 2018 li Nienburg / Weser dijîm. Heta niha, min statuya penaberiyê nestandîya le ez têkoşîne dikim.

Îro ez dixwazim ji wera bejim di mehên dawîn de ci die jiyana min de cebuje. Çi bû? Ez îro çawa dikim û ez dixwazim bibim ci?

Di Adara 2018 de ez dixwazim bi rasterast bi zimanê elmanî dest pê bikim. Bê guman, ez li vir nas derve ne û bi alikariya Xanim N. Akan girt. Heta îro, em bi hev re ne. Birez N. Akan û ez ji bo VHS Nienburg çûn û hatine pêşî me agahdar çî kursên ez divê biçin. Wan ji min re got wê demê de ku ez, ji ber ku ez ji Tirkîyeyê bê, hin kurs ne dikarî bi serdana ji ber ku mesrefa ji aliyê welêt tê texmînkirin, wê heta ku ez ti naskirina get ne. Lê ez bi rastî dixwest ku tevlebûna kursiyê. Ev hatiye paşê ji min re pêşniyar kir ku ez ji part (bigire li kursa Almanî bo arşivkirin (A1), bêyî ku ez ji kîsê mesrefên. Ev bê guman ez di cih de qebûl kir. Buhayê ket ji meha adarê de ji Tebaxa sala borî. Ev ji min xweş gelek. Li vir ez qet nebe gotinên pêşî di German fêr bûn û ji niha ve dikarin baştir min îro têkiliyê. ez fêr baş, lê ez nikarim bersiva ne ewqas baş e. lê belê ez difikirim ku ez dikarin vê pir zû biguhere, ji ber ku ez niha gelekî bi gelê ez German biaxivin. ez hewl dida ji bo temamkirina a buhayê zêdetir ji miha 08/ 2018, di heman demê de, mixabin, bêyî ku serkeftineke.

Lê ji ber ku min li CJD Nienburg di 07/ 2018 de sekreterek dilxwazî de sektora dilxwazî, ji min perwerdehiya dibistanê ne. Li vir di heman demê de gelek pir fêr dibe. Li vir ez dikarim di tevahiya xebata rêbaz de tevlihev bikim û di heman demê de zimanê fêr bibin. Herweha, ez di qursa zimanî de CJD beşdarî beşdarbûna ku ji aliyê Samir Ellidawî ve tê rêve dibe. Li vir ez dikarim çend hevalên xwe ji bo cejna winner bikim. Hûn ji bo piştewaniya piştigiriya karkerên CJD. Ez ji xwe serdana BBS Nienburgê me, lê ez nikarim ku şirketa IHK qebûl nekirina şirketê nekim. Ez pir li hevî dikim ku dawiyê karibe kar bikim ji ber ku ez bi rastî dixwazim ku dest bi pişeybûnê bikim. Divê em ciwanan derfet bikin ku armanc bikin. Lê em dikarin tenê bi vê yekê bigihîjin heger em piştigiriya ji sponsor an dilxwazan re bibin. Ez difikirim ez ê bikim ku armancên xwe bistînin. Wê xemgîniya herî mezin wê heger ez bi destûra min heye, wekî ji bo pîvana EQ neyê. Lêbelê, ez bi dilsoz im ku ez ê di demeke din de ji min re behsa we re ji we re ji we re dibêjim, çiqas kêfxweş im ez di pîvana me an jî ez çawa di perwerdehiyê de ye. Heta hingî!

05.03.2019 seat 4 de roja Sêşemê disa li Cafe St. Martin hevditin heya. Hun ser cavan ben

schlagen, dass ich an einem Kurs Deutsch für Anfänger (A1) teilnehmen könnte, ohne dass mir Kosten entstehen. Dieses habe ich natürlich direkt angenommen. Der Kurs von März bis August letzten Jahres. Es hat mir sehr gefallen. Hier habe ich wenigstens die ersten Worte auf Deutsch gelernt und kann mich heute schon besser verständigen. Ich verstehe gut, aber ich kann noch nicht so gut antworten. Aber ich denke, dass ich dieses sehr schnell ändern kann, weil ich jetzt sehr viel mit Menschen zu tun habe, die Deutsch sprechen.

Ich habe versucht, seit Sep-

tember 2018 einen weiteren Kurs zu absolvieren, aber leider ohne Erfolg. Da ich aber seit Juli 2018 im CJD Nienburg ein ehrenamtliches Praktikum im handwerklichen Bereich absolviere, war ich nicht ganz ohne Schulernterricht. Hier lerne ich vieles gleichzeitig. Ich kann mich an allen handwerklichen Arbeiten beteiligen und so gleichzeitig die Sprache lernen. Außerdem beteilige ich mich im CJD noch an einem Sprachkurs, der von Samir Ellidawî geleitet wird. Hier konnte ich auch einige Freunde für die Freizeit gewinnen.

Durch die Unterstützung der Mitarbeiter vom CJD-Pro-

jekt „Willkommen in Nienburg“ ist es gelungen, dass ich eine EQ-Maßnahme als Maler anfangen kann. Die BBS Nienburg besuche ich hier mittlerweile schon, aber in den Betrieb darf ich erst, wenn ich die Genehmigung von der IHK bekommen habe. Ich freue mich so sehr drauf, endlich arbeiten zu können, weil ich unbedingt eine Ausbildung anfangen möchte.

Man sollte uns jungen Menschen die Chance geben, sich zu integrieren. Dieses können wir aber nur erreichen, wenn wir Unterstützung von Trägern oder ehrenamtlichen Helfern bekommen. Ich denke, ich werde

meine Ziele erreichen können.

Die größte Enttäuschung wäre für mich, wenn ich die Genehmigung z.B. für die EQ Maßnahme nicht bekommen würde. Ich bin aber der festen Überzeugung, dass ich bald in einem weiteren Bericht über mich erzählen kann, wie glücklich ich in der Maßnahme bin, oder eventuell sogar, wie es mir in der Ausbildung geht.

➔ Das nächste Begegnungscafé der Kirchengemeinde St. Martin findet am Dienstag, 5. März, ab 16 Uhr im Gemeindehaus am Kirchplatz statt. Wie immer sind alle willkommen.

Gemeinsam Futterglocken gebastelt

Erste Großeltern-Kind-Aktion von Kita und Familienzentrum St. Michael im BUND-Umweltzentrum

NIENBURG. Oma und Opa sind eine wundervolle Bereicherung für Kinder. Sie sind wichtige Bezugspersonen und gleichzeitig Spielkameraden. Sie springen ein, wenn „Not am Mann“ ist und übernehmen oftmals das Bringen oder Abholen ihrer Enkelkinder, schreibt Susanne Reinert, Koordinatorin der Kindertagesstätte und des Familienzentrums St. Michael in Nienburgs Norden. „Ein Angebot für Jung und Alt, das wäre doch einmal etwas ganz Besonderes“, so die Überlegung der Koordinatorin weiter.

Gemeinsam planten Ute Luginbühl, Naturerlebnispädagogin des BUND Nienburg, und Susanne Reinert zwei Nachmittage, an denen die Kinder gemeinsam mit Oma und Opa Futterglocken



Großeltern und Enkel mit Susanne Reinert und Ute Luginbühl vor dem BUND-Umweltzentrum.

FOTO: KITA ST. MICHAEL

herstellen konnten. „Spiele-risch den Wert der Natur und Umwelt erkennen und erfahren, welche Vögel leben bei uns und wie können wir sie

im Winter füttern, das war uns wichtig“, so die Organisatorinnen. Alle Plätze waren schnell vergeben. Gemeinsam waren alle aktiv, und

während die bemalten Tontöpfe trocknen mussten, konnten sich die Teilnehmenden an dem Kuchenbuffet stärken. Jeder hatte etwas

Leckeres mitgebracht. Alle waren sich einig: Das waren zwei gelungene Nachmittage im BUND-Umweltzentrum in der Stettiner Straße. DH

Aktionen, Wettbewerbe, Vorführungen

Gemeindebrandmeister und Verwaltung laden am 18. Mai zum Feuerwehrtag im Gewerbegebiet Lemke ein

VON UWE SCHIEBE

LEMKE. Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Am Sonnabend, 18. Mai, ab 10 Uhr wird im Gewerbegebiet in Lemke erstmals ein großer Gemeinde-Feuerwehrtag stattfinden. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Das Organisationsteam unter der Leitung von Gemeindebrandmeister Jörg Kleine und Sachbearbeiterin Lena Tönjes von der Verwaltung haben bereits ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Im Gewerbegebiet Lemke, direkt an der B 6/B214, wird es den ganzen Tag über viele Aktionen, Wettbewerbe und Vorführungen geben. Alle Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Marklohe sind in die Veranstaltung eingebunden. Auch die Mädchen und Jungen der Grundschulen Lemke und Wietzen sowie alle Kinder der Kindergärten aus der Samtgemeinde sind eingeladen und werden sich auf der Feuerwehrmeile einbringen.

Die in drei Modulen durchzuführenden Gemeindegewinnwettbewerbe werden in mehreren Blöcken ebenfalls an diesem Tage stattfinden. Das Technische Hilfswerk (THW), DRK, AOK, Polizei und Verkehrswacht haben ihr Erscheinen bereits zugesagt. Der Infotruck der Ausrüstungsfirma Domeyer wird ebenso vertreten sein wie die Firma Brandfeuer mit diversen Feuerlöschervorführungen. Das Brandschutzmobil der VGH wird in verschiedenen Vorführungen auf Gefahren im Haushalt hinweisen. Polizei und Verkehrswacht werden die Besucher mit Aktionen



Diese und ähnliche Plakate werden demnächst überall im Kreis verteilt.

FOTO: FEUERWEHR

zum Mitmachen und Informationen überraschen.

Auch der Überschlagssimulator der Verkehrswacht Diepholz ist vor Ort. Das DRK stellt einen Rettungswagen aus und gibt wertvolle Tipps in Sachen Erster Hilfe. Der Ortsverein des DRK Lemke-Oyle bietet Blutdruck messen

an. Die Vorstellung von Defibrillatoren hat Friedrich Kruse übernommen. Bei der AOK kann man Back Check Messungen vornehmen lassen. Wer gerne mal in die Luft gehen möchte, hat die Möglichkeit, einen Hubschrauberflug zu buchen. Tickets sind ab sofort für 45 Euro pro

Person im Rathaus bei Lena Tönjes (Telefon 05021-602553) erhältlich. Auch für Kinder ist ein umfangreiches Programm vorbereitet. Schminken, Malen und Basteln, Hüpfburg und eine Mit-Mach-Station warten auf die jungen Besucher. Für das leibliche Wohl ist

ausreichend gesorgt. Auf dem großen Festzelt gibt es Kaffee und Kuchen, der Verpflegungszug Wietzen bietet wieder leckere Erbsensuppe an. Und natürlich dürfen auch Getränke, Bratwurst, Pommes, Pizza und Eis nicht fehlen. Für die musikalische Untermalung werden das Feuerwehrblasorchester Anemolter-Schinna und die Musikschule Nienburg unter der Leitung von Jörg Benthin sorgen.

Die Feuerwehr wird zwischen den Leistungswettbewerben auch einige Vorführungen in Sachen Technische Hilfeleistung, Brände und Gefahrgut vorführen. Eine Tombola mit attraktiven gespendeten Preisen findet ebenfalls statt. Um 18 Uhr ist die Siegerehrung der Gemeindegewinnwettbewerbe und die Verlosung der Hauptgewinne der Tombola geplant. Anschließend startet der Kuppelcontest für alle Feuerwehren aus dem Landkreis sowie für befreundete Wehren. Nach der Siegerehrung des Kuppelcontest bittet DJ Marcel Fumfar von Xquisit Events zur langen Blaulichtparty.

IN KÜRZE

Maßnahmen gegen den Klimawandel

NIENBURG. Was tut sich im Landkreis gegen den Klimawandel? Der Kreis aktiver Senioren an der VHS hat dazu am Mittwoch, 6. März, um 15 Uhr Ulrike Gieger-Graßl von der Klimaschutzagentur Mittelweser eingeladen. Die Referentin wird über die aktuellen Projekte und Initiativen berichten. Dabei wird sie einen Bogen spannen von der Förderung der E-Mobilität und der Steigerung der Energieeffizienz in Privathaushalten über eine klimagerechte Stadtentwicklung bis hin zu Maßnahmen in der Landwirtschaft. **DH**

Neue Paramente für Husums Kirche

HUSUM. Die Kirchengemeinde Husum lädt am kommenden Sonntag um 10 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst ein. Mit Beginn der Passionszeit sollen die neuen Paramente eingeweiht werden. Die Predigt hält Lektor Bartling. Im Anschluss wird Kathrin Niemeyer, die Leiterin der Ratzeburger Paramentenwerkstatt, die neuen Paramente am Altar und am Stehpult enthüllen. **DH**

„Setzen Sie ein Zeichen“

Anti-Atom-Kreis Nienburg lädt am 9. März zu Mahnwache in Nienburgs Innenstadt ein

NIENBURG. Am 11. März 2011, 25 Jahre nach der Explosion von Tschernobyl, beginnt im japanischen AKW Fukushima Daiichi ein weiterer Super-GAU. Die Atomkatastrophe dauert bis heute an, mit gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen von immensum Ausmaß.

Mit einer Mahnwache in der Fußgängerzone Lange Straße / Ecke Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße will der Anti-Atom-Kreis Nienburg am kommenden Sonnabend, 9. März, um 11 Uhr an die seit sieben Jahren andauernde

Reaktorkatastrophe im japanischen Fukushima erinnern. Gleichzeitig erneuert der Anti-Atom-Kreis seine Forderung nach einem sofortigen Aus für alle Atomanlagen und dem sofortigen Stopp der restlichen sieben Atomkraftwerke hier in Deutschland. Die Forderung: Mehr Tempo beim Atomausstieg.

Uwe Schmädeke vom Anti-Atom-Kreis Nienburg fasst die aktuelle Situation so zusammen: „Acht Jahre dauert die Katastrophe in Japan nun schon an – und immer mehr wird ihr wahres Ausmaß

sichtbar: immer noch gesperrte, kontaminierte Gebiete, gesundheitliche Folgeschäden durch Strahleneinwirkung in der Bevölkerung und noch immer außer Kontrolle geratene Reaktoren.“

Die Mahnwache in Nienburg soll die Verbundenheit mit den Opfern und der Bevölkerung in Japan zeigen und gleichzeitig die hiesige Bevölkerung daran erinnern, dass auch in Deutschland noch gefährliche Atomkraftwerke in Betrieb sind, in denen es jederzeit auch zu einem Super-GAU kommen

kann. Das nächste Atomkraftwerk steht nur etwa 60 Kilometer entfernt in Grohnde.

Der Anti-Atom Kreis Nienburg lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich am kommenden Sonnabend an der Mahnwache in Nienburgs Innenstadt zu beteiligen.

„Seien Sie auf jeden Fall gespannt und setzen Sie ein Zeichen: Gegen das Vergessen – für eine Zukunft ohne Atomenergie“, so die Organisatoren aus dem Anti-Atom-Kreis Nienburg um Uwe Schmädeke. **DH**

- 1 Jahr Linsburger Dorfladen -

Es gibt allen Grund zum Feiern!
Wir freuen uns auf euch!

Am 9. März 2019 von 10.00 bis 14.00 Uhr mit zusätzlichem kulinarischen Angebot:

- Stockbrot für Kinder
- „Linsburger“ vom Grill für Erwachsene

Realschule Rahn

• Vorstellung der Schule • Infos zur Aufnahme in Klasse 5 • Besichtigung / Beratung

3. Info-Abend
am 06.03.2019 um 18:00 Uhr

Am Ahornbusch 4 • 31582 Nienburg • 05021 60203 www.rahn-realschule.de

Schulen Rahn

• Vorstellung der Schule • Infos zur Aufnahme in Klasse 11/12 • Besichtigung / Beratung

Fachoberschulen Wirtschaft, Gestaltung, Sozialpädagogik
Zweijährige Berufsfachschule-Kosmetik

3. Info-Abend
am 06.03.2019 um 18:30 Uhr

Am Ahornbusch 4 • 31582 Nienburg • 05021 60203 www.schulen-rahn.de

Unser Party-Service für je 10 Personen	Süchtings Hochzeitssuppe in. Eierlich, Mett, Klößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	49,-	Party-Knüller 10 Kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	79,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	89,-	Unser Partyservice 2019 Täglich Mo.-Sa. 8.00-18.30 Uhr So. 8.00-12.30 Uhr	Warmes Mittagessen: Mo.: Schinkencurrywurst Curryzwiebelsauce, Ofenkartoffeln 5,00 Di.: Rahmgeschnetzeltes Butterreis, Salat 5,00 Mi.: Holländischer Eintopf 2 kl. Wiener Würstchen 4,00 Do.: Friesenschnitzel mit Pilzen und Zwiebeln, Kartoffelgratin 5,50 Fr.: Hausmacher Hackbraten Kartoffelbrei, Apfelrotkohl 5,00 Sa.: Rinderhochzeitsuppe 3,00 Gekochtes Eisbein Kartoffeln, Sauerkraut 6,50	Unsere Wochenangebote vom 4.3. bis 9.3.2019: Wochen-Kasseler Kotelett Sauce, Sauerkraut 10 Pers. Nur Abholung 49,- Th. Mett frisch 100 g -,65 Streichwurst grob oder fein 100 g -,89 Kasseler Kotelett 100 g -,59 Kl. Tiroler Stück 2,49 Schinkenschnitzel 100 g -,69 Lachsschinken 100 g 1,29 Schmorbraten 100 g -,89 Wiener Würstchen Stück -,79
	Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	49,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelstaschen, Karottensalat	85,-	Gyrosteller Pflannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	89,-	Hubertusbraten 95,- Prinzenbraten 95,- Sauerbraten 95,- 20 kl. S.-Rouladen 89,- 20 kl. R.-Rouladen 95,- Wildgulasch 99,- Jeweils mit Beilagen nach Wahl.	Unsere Wochenangebote vom 4.3. bis 9.3.2019: SPD-Preis-Doko, Skat & Kniffel am 17.3., Schweizerlust Liebenau	
	Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	85,-	Grünkohl „satt“ Kartoffeln, Kasseler, Rauchenden, Bregenwurst, + Ofenkartoffeln 1 € + Weißfleisch 1 €	89,-	Winterbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote	Wintermenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch 139,-	
	Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	69,-	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat	85,-	Bay. Büfett Weißwurst, Leberkäse, Haxenfleisch, Sauerkraut, Laugenbrötchen, süßer Senf	99,-	Wintermenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch 139,-		
	20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln	69,-	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reismüsespinnane	85,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter, Nachtisch	119,-			
	Schweinehexen Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Brot	75,-	Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat	89,-					
	Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	79,-	Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat	89,-					
	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	79,-	Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	89,-					

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Fleischerei Süchting
Liebenau • ☎ (05023) 539 • www.fleischerei-suechting.de

Kultur in der Region

ⓘ Sonntag, 3. März, 9.30 + 18 Uhr: Petri Heil un Waidmanns Dank, Mainsche. Gehannen op'n Saal. Frühstückstheater mit der TG Mainsche

ⓘ Sonntag, 3. März, 19 Uhr: Die Erbtante aus Amerika, Wachendorf. Dorfgemeinschaftshaus. Stück von Willy Stock

ⓘ Montag, 4. März, 14.11. Uhr: Rosenmontagsumzug in Ovenstädt, Petershagen-Gernheim. Pünktlich um 14.11 Uhr startet der Rosenmontagsumzug am Industriemuseum

ⓘ Dienstag, 5. März, 15 Uhr: Conni hilft Papa - Bilderbuchkino, Nienburg. Posthof. Vorlesegeschichte mit Bildershow. Der Eintritt ist frei

ⓘ Dienstag, 5. März, 19 Uhr: Green Book - Oscar-prämierter Film, Hoya. Filmhof. In der Reihe Kirche & Film

ⓘ Dienstag, 5. März, 19.30 Uhr: Thea Dorn - Dürfen wir unser Land lieben? Bad Rehburg. Romantik. Winterforum. Lesung mit Thea Dorn

ⓘ Dienstag, 5. März, 19.30 Uhr: Nachdem ich mich hier versammelt habe... Weyhe. Theater. Die tierisch satirische Heinz Erhardt-Revue

ⓘ Mittwoch, 6. März, 18 Uhr: Bildpredigt im Museum am Aschermittwoch, Nienburg. Quaet-Faslem-Haus. Mit Superintendent Martin Lechler und Kirchenmusikdirektor i.R. Hans-Jürgen May

ⓘ Mittwoch, 6. März, 20 Uhr: Fehler im System, Nienburg. Theater. Top-besetzte Komödie über die Liebe in Zeiten künstlicher Intelligenz

ⓘ Donnerstag, 7. März, 20 Uhr: ABBA - The Tribute Concert, Syke. Theater. Performed by Abbamusic

ⓘ Freitag, 8. März, 19.30 Uhr: Peter Walther liest in der Bücherbutze, Nienburg. Bücherbutze. Autorenlesung mit dem Ex-Estorfer Autor aus „Schräge Gestalten“, „Nicht verzagen - WikipeteR fragen“ und „Herrgott 2.0“

ⓘ Freitag, 8. März, 20 Uhr: Bremen4 Comedy on Tour, Hoya. Filmhof. Mit Johnny Armstrong, Kay Ray und Gesa Dreckmann

ⓘ Samstag, 9. März, 16 Uhr: Hommage an Chopin, Hoya. Martinskirche. Mit Meisterpianist Menachem Har-Zahav

ⓘ Samstag, 9. März, 20 Uhr: Jeanine Vahldiek Band - Die Band mit der Harfe, Haßbergen. Alte Kapelle. Mit Jeanine Vahldiek (Harfe, Gesang, Weissenborngitarre) und Steffen Haß (Percussion, Gesang, Ukulelenbass)

ⓘ Samstag, 9. März, 20 Uhr: Frühlingskonzert mit dem Johann-Strauss-Orchester Hannover, Nienburg. Theater. zugunsten der Nienburger Tafel

ⓘ Sonntag, 10. März, 11 + 15 Uhr: Lotta aus der Krachmacherstraße, Kirchweyhe. Forum der KGS. Kindertheaterstück

ⓘ Sonntag, 10. März, 15 + 18 Uhr: Geld stinkt nicht, Weyhe. Theater. Komödie von Ray Cooney. DH

👉 www.Mittelweser-Events.de

Musical „Heiße Ecke“ kommt

Hornwerkbühne wird zu St. Pauli: bei drei Vorstellungen am 29. und 30. November

NIENBURG. „Heiße Ecke – Das St. Pauli Musical“ ist vom Geheimtipp zum absoluten Dauerbrenner geworden. Jetzt kommt das Erfolgsmusical erstmalig ins Nienburger Theater: als Musical-Premiere 2019, präsentiert von Avacon. Am Freitag, 29. November, und Samstag, 30. November, findet jeweils um 20 Uhr die Doppel-Premiere im Nienburger Theater auf dem Hornwerk statt. Wegen der großen Nachfrage wird es am Samstag, 30. November, um 16 Uhr eine Zusatzvorstellung am Nachmittag geben.

Theaterleiter Jörg Meyer: „Mit dem Erfolgstitel ‚Heiße Ecke‘ von Schmidts Tivoli haben wir scheinbar den Nerv des Nienburger Publikums getroffen. Die Gala-Premiere am Samstag, 30. November, um 20 Uhr war bereits nach kurzer Zeit ausverkauft. Die andere Premierenaufführung, die am Vortag im Abendprogramm unseres ‚Abo 4 – Neue Bühne‘ (29. November, 20 Uhr) laufen wird, geht erst am 15. Juni in den freien Verkauf. Aber nach der privilegierten Buchung unserer zahlreichen Abonnenten werden für diesen Termin möglicherweise nicht mehr allzu viele freie Plätze vorhanden sein. Daher bieten wir ab sofort eine dritte Aufführung von ‚Heiße Ecke‘ an: am Samstagnachmittag, 30. November, um 16 Uhr, zwischen unseren beiden Abendpremierern. Wir sind gespannt, wie diese für Nienburger Verhältnisse eher ungewöhnliche Tageszeit beim Publikum ankommt. Alternativ hätten wir auch sehr gerne einen weiteren Abend-



Die Gala-Premiere des Musicals „Heiße Ecke“ ist bereits ausverkauft. Für die Zusatzvorstellung am 30. November um 16 Uhr sind noch Karten zu haben.

FOTO: BRINKHOFFMOEGENBURG

termin angeboten, dies wäre aber mit einem unverhältnismäßigen Organisationsaufwand verbunden gewesen. Jetzt haben wir auch einmal einen Nachmittagstermin bei einer Nienburger Musicalpremiere, wie es bei den großen Musicalproduktionen in Hamburg gäbe ist.“

Seit der Uraufführung 2003 kamen in „Heiße Ecke – das St. Pauli Musical“ unzählige Würste auf den Grill und wurden mit einer großen Portion Herz, Schnauze und Humor am berühmtesten Imbiss der Reeperbahn serviert. Auch nach stolzen 15 Jahren Spielzeit ist ein Ende dieser Erfolgsstory nicht in Sicht.

Jeden Abend schlüpfen die neun Darstellerinnen und Darsteller in über 50 Rollen und entführen in eine temporeiche Show rund um 24 Stunden am Kiez-Imbiss „Heiße Ecke“. Denn hier am Tresen von Hannelore und ihrer Crew trifft sich ganz St. Pauli: die leichten Mädels und die schweren Jungs, die Touristen vorm Musicalbesuch und die Müllmänner nach der Schicht, die Junggesellen aus der Vorstadt, die es mal so richtig krachen lassen wollen, und die Kiez-Urgesteine, die eigentlich längst die Schnauze voll haben, aber trotzdem nicht loskommen von der schrägsten Meile der Republik.

Derbe Schnacks und zu Herzen gehende Geschichten, wunderbare Stimmen und großartige, live gesungene Songs, eine mitreißende Inszenierung, die den ganz normalen Wahnsinn rund um die Reeperbahn in drei Stunden zeigt, das ist „Heiße Ecke“. 100 Prozent gefühls-echt! DH

➔ Karten sind erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail an theaterkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de.

Frühlingskonzert für die Tafel

Johann-Strauss-Orchester mit István Szentpáli und Sopranistin Franziska Abram im Theater

NIENBURG. Das Johann-Strauss-Orchester Hannover gibt am Samstag, 9. März, um 20 Uhr im Theater auf dem Hornwerk ein Benefizkonzert zugunsten der Nienburger Tafel. Es gibt nur noch wenige freie Plätze.

Das Johann-Strauss-Orchester Hannover wurde 1993 von István Szentpáli mit Mitgliedern des Niedersächsischen Staatsorchesters gegründet und spielte 14 Mal in Folge das Neujahrskonzert in der Staatsoper. Dabei dirigierte Szentpáli nicht nur, sondern trat und tritt auch stets als Violinsolist auf. So wird es auch in Nienburg sein: „Ich nehme die Geige mit auf die Bühne“, sagt er; abwechselnd will er dirigieren, spielen und zwischen durch moderieren, auch manche Wiener Anekdote erzählen.

Durch zahlreiche ausverkaufte Konzerte hat sich das Orchester ein treues Stammespublikum erworben. Während seiner langjährigen Tätigkeit wirkte das Orchester in vielen Rundfunk- und Fernsehauftritten mit und hat in dieser Zeit mehrere CDs eingespielt.

Das Orchester konzertiert mit einer Besetzungsgröße von 20 Musikern. Zum Repertoire gehören beliebte Kompositionen der Strauss-Dynastie und Zeitgenossen sowie populäre Melodien der k.u.k.-Ära.

Mitwirken wird Sopranistin Franziska Abram. Sie stammt gebürtig aus Quedlinburg und studiert derzeit an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover ihren Master, mit Schwerpunkt



Franziska Abram wird als Sopranistin beim Konzert mitwirken. FOTO: ABRAM

Operngesang. Seit diesem Jahr ist sie Stipendiatin bei Live Music Now Hannover e.V. und gewann 2017 den 1.

Preis bei „Klassik in der Altstadt Hannover“.

Meisterkurse bei Prof. Christian Elßner, Roman Trekel, Aribert Reimann, Claudia Barainsky, Peter Berne, Prof. Brigitte Fassbaender und Ks. Edita Gruberova sowie zahlreiche Auftritte als Solistin bei Konzerten bereichern und begleiten ihre Ausbildung. Regelmäßig tritt sie solistisch mit Orchestern wie dem Johann-Strauss-Orchester Hannover, dem Wernigeröder Kammerorchester, dem Polizeiorchester Hannover und verschiedenen Kammerorchestern der Region Hannover auf. sg/DH

➔ Karten an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, und unter www.theater.nienburg.de.

Jeanine Vahldiek bringt wieder ihre Harfe mit

Mit ihrem neuen Konzertprogramm „No Hardship“ aus dem gleichnamigen Album ist die Jeanine Vahldiek Band zum zweiten Mal in der Alten Kapelle Haßbergen zu Gast: am Samstag, 9. März, um 20 Uhr. „Leichtigkeit“ trifft genau den Kern ihrer Musik und Texte. Die Band überzeugt mit einer faszinierenden Besetzung: Harfe, Gesang und Percussion verschmelzen zu einem eigenständigen, besonderen Sound. „Das hat uns auch schon beim letzten Mal so gut gefallen, weil diese besondere Kombination im Ambiente der Alten Kapelle bestens zur Geltung kommt“, so Heiko Mönch aus dem Veranstaltungsteam der Alten Kapelle. DH/FOTO: M. HILGERS

➔ Karten bei der Volksbank Haßbergen, (0 50 24) 88 00 40, und über www.hassbergen.de.



Buchtipps der Woche

BUCHER Leseberg
IN ZUSAMMENARBEIT MIT

Von Liebe und Pflicht

England in den 1920er-Jahren: Emma lebt auf Juniper House bei Tante und Onkel, einem reichen Fabrikanten. Obwohl sie aus ärmlichen Verhältnissen stammt, ist sie clever und arbeitet als Buchhalterin. Und dennoch scheint es kaum eine Perspektive für die junge Frau zu geben. Als sie den jungen Lord Hessby das erste Mal sieht, ist es um sie geschehen. Doch Emma ist nicht standesgemäß und die Liebe der beiden muss ein Geheimnis bleiben... Hamburg 2004: Sara hatte stets nur sporadisch Kontakt zu ihrer Großmutter Emma. Daher besucht sie Emma eigentlich nur aus Pflichtgefühl. Und weil sie plötzlich nicht mehr weiß, ob ihr Plan vom Leben und ihr Freund der Richtige sind. Doch obwohl Emma unwirsch ist, merkt Sara bald, dass kaum jemand sie besser verstehen kann als die fast Hundertjährige. Denn mit ihr taucht Sara in die Geschichte ihrer eigenen Familie ein. Geheimnisse, die seit Jahrzehnten schlummerten, kommen plötzlich ans Tageslicht und verändern Saras Leben für immer.

Es geht um eine starke Frau, Familiengeheimnisse und jede Menge Gefühl. Eine spannende und bewegende Zeitreise von Emma, die ans Herz geht. DH

➔ Gelesen von Petra Tanner, Bücher Leseberg. Sophia Herzinger: Das Erbe von Juniper House, Ulstein Verlag, 288 Seiten, 14 Euro.

Har-Zahav spielt in Hoya

HOYA. Auf seiner aktuellen Tour mit neuer CD-Veröffentlichung gastiert Meisterpianist Menachem Har-Zahav auch in Hoya: Am Samstag, 9. März, um 16 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche spielt er Chopin.

Ausnahmekünstler Har-Zahav, der Freunde virtuoser und ausdrucksstarker Klaviermusik zu begeistern weiß, präsentiert das Programm „Hommage an Chopin“, einen abwechslungsreichen Querschnitt aus Werken des beliebtesten romantischen Komponisten Frédéric Chopin. Zu hören sind so ein Walzer, eine Nocturne, Polonaisen, Etüden und ein Scherzo gefolgt von der wunderschönen Romanze aus dem Klavierkonzert Nr. 1 und der Sonate Nr. 2 in b-moll mit dem Trauermarsch. DH

➔ Eintritt: 17 Euro 17 (ermäßigt zwölf Euro), bis 18 Jahre frei.

35 Jahre Heigl im Schweringer Wald

Willy Jaeger leitet seit März 1984 Heigl-Gruppen und lernte noch bei Altmeister Heinz Heigl selbst

VON CHRISTIANE HÜNEKE-THIELEMANN

LEMKE/SCHWERINGEN. Beim Bewegungstraining mit Heinz Heigl hat Willy Jaeger als junger Mann sein Rückenproblem in den Griff bekommen. Heute gibt der Lemker selbst seit 35 Jahren Heigl-Kurse – immer mitten im Wald, bei Wind und Wetter.

Waldgebiet Schweringer Berg an einem kalten Winter-samstag: Um 14.30 Uhr sammelt sich eine Schar Menschen auf einer Lichtung, wetterfest ausgerüstet mit Handschuhen, Mütze und bequemer Kleidung, zum gemeinsamen Training. „Wir treffen uns zu jeder Jahreszeit, auch bei Schnee, Eis oder Regen. Und bei der Dienstagabend-Gruppe auch im Dunkeln, da gibt's dann ein bisschen romantische Beleuchtung“, erzählt Willy Jaeger (70) gut gelaunt und platziert Sporttasche und ein kleines Tischchen mit einer Musikbox in der Mitte der Lichtung. Die Bewegung an der frischen Luft und auf natürlich gewachsenem Boden ist einer der Grundpfeiler der „Konditions-Therapie Methode Heigl“ – kurz als „Heigl“ bekannt.

Und auf die schwört Willy Jaeger, seit er mit Anfang 30 derart an einem Bandscheibenvorfall litt, dass er keine drei Meter am Stück gehen konnte. „Ich sollte operiert werden, aber dann habe ich vom Heigl gehört – und das hat mir echt geholfen“, erzählt der heute 70-Jährige. „Damals war Heinz Heigl ja schon 82 – da hab ich natürlich erst auch gedacht: was kann mir denn so ein Oldie wohl beibringen?“, blickt Jaeger schmunzelnd zurück. „Aber nach einigen Stunden Einzelunterricht bei ihm in Duddenhausen merkte ich ziemlich schnell, dass das genau das Richtige für mich war.“

Bald konnte er das Gruppentraining mitmachen. Mit der Zeit wurde er nicht nur schmerzfrei, sondern blieb so konsequent dabei, dass Heigl ihm vorschlug, selbst Ausbilder zu werden. Seine Ernennungs-Urkunde, original unterzeichnet vom Altmeister aus Duddenhausen, hat er feinsäuberlich im Ordner verwahrt. Dated ist sie vom März 1984, dem Jahr, in dem er dann auch erstmals seine eigene Heigl-Gruppe auf



Oben: Willy Jaeger mit seiner Gruppe auf dem Schweringer Berg. Unten links: Heinz und Irmgard Heigl, unten rechts: Willy Jaeger mit Bildern aus dem Heigl-Nachlass..

FOTOS: HÜNEKE-THIELEMANN



dem Schweringer Berg anbot. Eine der ersten in der Region, die nicht vom Ehepaar Heigl selbst geleitet wurden.

Heute ist das „Heigl“ als Gesundheitssport längst weit verbreitet. Vor allem in Niedersachsen, wo es weit über hundert Gruppen-Angebote gibt. Aber auch deutschlandweit – von Schleswig-Holstein bis Bayern – wird nach der Methode trainiert, denn Heigl und später seine Frau Irmhild bildeten stetig weitere Leiter aus. Mittlerweile gibt es auch einen Verein, der die bundesweiten Heigl-Aktivitäten koordiniert.

Willy Jaeger hat zusammengerechnet, wie viele Teilnehmer allein er in 35 Jahren an frischer Luft in Bewegung gebracht hat: „Das sind jetzt insgesamt rund 60 000.“ Und es macht ihm immer noch

Freude, andere für das sanfte Training mit den drei Schwerpunkten Bewegung, Anspannung und Entspannung zu begeistern: „Mir wurde damit geholfen – jetzt helfe ich anderen. Freiwillig und ehrenamtlich.“ An 52 Wochen im Jahr, denn wenn er im Urlaub ist, organisiert er eine Vertretung.

„Besonders geeignet ist das Training für Ältere oder Menschen mit gesundheitlichen Problemen, weil es natürliche und leicht zu erlernende Übungen sind“, erklärt Willy Jaeger. Und so ist manches Mal eine stolze Anzahl an Lebensalter auf der Waldlichtung versammelt. Jeder kann nach seinem Tempo mitmachen. Und keiner ist zu irgendwas verpflichtet. Das ist einer der Grundsätze: Es sind offene Gruppen, es gibt keine



Mitgliedschaft und keine An- oder Abmeldung. Wer kommt, spendet einfach einen kleinen Obolus.

Etliche seiner Teilnehmer sind 20 oder 25 Jahre lang dabei – sommers und winters. Manche auch noch länger. Zum Beispiel Renate Zahnt aus Windhorst: Sie heiglt schon mehr als 30 Jahre im Schweringer Wald. Oder Helga und Walter Schröder, die allwöchentlich aus dem 18 Kilometer entfernten Bühren anreisen. „Ich lag vor 30 Jahren wegen meiner Bandscheiben eigentlich auch schon fast auf dem OP-Tisch, dann gab mir jemand den Tipp, bei Herrn Jaeger mitzumachen“, erzählt Walter Schröder. Den Bandscheibenvorfall hat er damit längst überwunden. Vorbeugend, und weil's gut tut, sind er und seine Frau im-

mer noch dabei.

Um beweglich zu bleiben, trägt das wöchentliche Training allemal bei. Wer mit der Heigl-Methode, die auf 23 einfachen Grundübungen im Wechsel mit Entspannung basiert, gesundheitliche Probleme meistern will, müsse allerdings auch zu Hause regelmäßig üben, erklärt Jaeger.

Fit hat das Heigl in den 35 Jahren nicht nur die Teilnehmer gemacht, sondern auch ihren Trainer. Lange Zeit betreute Jaeger neben „seinen Schweringern“ auch für den Kneipp-Verein Nienburg Gruppen. „Da war ich zeitweise fünfmal die Woche im Heigl-Einsatz“, sagt der sportliche Rentner und fügt an: „Rückenprobleme habe ich übrigens bis heute nie wieder gehabt.“

Korridore für die Wildkatze

BUND-Kreisgruppe Nienburg lädt am 8. März zu einem Vortrag über das scheue Waldtier ein

NIENBURG. Am Freitag, dem 8. März, um 19 Uhr bietet die Kreisgruppe Nienburg des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) einen Vortrag zum Thema Wildkatzen in Niedersachsen an. Die Veranstaltung findet im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20, statt.

Die einst in fast allen Wäldern Deutschlands heimische Mäusejägerin steht seit vielen Jahren auf der Roten Liste der bedrohten Arten. In weiten Teilen Deutschlands war sie bereits ausgestorben. Die letzten Wildkatzen lebten in meist isolierten Waldgebieten. „Mittlerweile erholen sich die (Rest-)Populationen.

Doch noch immer sind viele der Lebensräume zu schlecht vernetzt, so dass die Wildkatzen dort nicht dauerhaft überleben können. Viele Katzen werden zudem Opfer des Straßenverkehrs“, bedauert an Jörg Brüning, Vorsitzender der BUND-Kreisgruppe Nienburg.

Seit 2004 engagiert sich der BUND mit dem Projekt „Rettenetz Wildkatze“ für die bundesweite Wiedervernetzung der Wälder Deutschlands. Dieses soll im Wald lebenden Tierarten wie der Wildkatze langfristig die gefährlose Wanderung und die Wiederbesiedelung ihrer alten Lebensräume ermöglichen. „Das Problem bei klei-



Die Wildkatze war in weiten Teilen Deutschlands bereits ausgestorben.

FOTO: BUND

nen Lebensräumen ist der Aufbau einer stabilen Population mit genug genetischem Austausch. Deshalb ist die Vernetzung so wichtig“, erläutert Daniële Duske, Wildkatzenbotschafterin bei der

Nienburger BUND-Kreisgruppe.

Eine wichtige potenzielle Wanderroute der Wildkatzen in Niedersachsen verläuft von den Wäldern entlang des Steinhuder Meeres in die Lüneburger Heide. Um den scheuen Tieren diese gefährliche Wanderung zu erleichtern, sollen weitere Korridore im Gebiet angelegt werden.

Jörg Brüning ist sich sicher, dass die Erweiterung des Wildkatzenkorridors bei Stöckse vor einem Jahr ein erster wichtiger Schritt Richtung Norden gewesen ist. „Denn die Wildkatze ist Botschafterin für die Vernetzungsprojekte, von denen alle Tierarten profitieren, die

auf Wälder, Hecken und Randstreifen angewiesen sind wie Laubfrosch oder Haselmaus, Rebhuhn oder Hirschkäfer. Nicht zuletzt breiten sich auch Pflanzen über diese Korridore aus, darunter selten gewordene Arten wie Elsbeere oder Feldulme.“

Die Referentin Andrea Krug, BUND-Landesverband Niedersachsen, wird in ihrem Vortrag das erfolgreiche Monitoring im Landkreis Nienburg sowie die Gesamtentwicklung in Niedersachsen beleuchten. DH

➔ Um ca. 20.30 Uhr beginnt die Jahreshauptversammlung der BUND-Kreisgruppe Nienburg.

IN KÜRZE

Mit der HamS zu Herbert Knebel

NIENBURG. Die Gewinnerinnen der in der vergangenen Ausgabe verlosteten Karten für Herbert Knebel sind Sabine Keese aus Nienburg, Claudia Körber aus Meinkingsburg und Britta Möhrer-Bruns aus Warmen. Die HamS gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Vergnügen am 12. März im Nienburger Theater. eha

Mit dem TKW nach Portugal

NIENBURG. In diesem Jahr führt die Reise des TKW Nienburg vom 16. bis 25. September nach Portugal. Da für Kurzentschlossene noch ein paar Restplätze frei sind, nimmt Organisatorin Heide Waßmann gerne weitere Anmeldungen entgegen unter 0 50 21/43 00. DH

Den Garten naturnah gestalten

BÜHREN. Erk Dallmeyer, Schmetterlingsexperte des BUND Nienburg und selbst passionierter Naturgärtner, berichtet heute um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bühren, Heitstraße 20, über insektenfreundliche und naturnahe Gestaltungsmöglichkeiten im Garten. Pünktlich zum Beginn der Saison wird er Ideen vorstellen, mit denen jeder mehr Leben in sein grünes Wohnzimmer locken kann. Alle Interessierten aus Binnen, Bühren, Glisen und umzu sind herzlich willkommen. Veranstalter des Gemeinschaftsprojekts „Insektenfreundliches Dorf“ sind der SJB und der Förderverein des Kindergartens Binnen. DH

Frühjahrsputz in Liebenau

LIEBENAU. In Liebenau ist wieder Frühjahrsputz angesagt. Am Sonnabend, 16. März, ab 9 Uhr sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, zur Verschönerung des Ortsbildes beizutragen. Treffpunkt ist der Parkplatz vor dem Rathaus. Alle Teilnehmenden werden gebeten, sich in jedem Fall bis zum 11. März telefonisch im Rathaus unter 0 50 23/29 22 oder 0 50 23/29 25 anzumelden. Als Dankeschön für die Mithilfe lädt der Flecken alle Helfer und Helferinnen anschließend zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Feuerwehrhaus hinter dem Rathaus ein. DH

„Gespräche mit meinem Bauch“

NIENBURG. Die Selbsthilfegruppe Nienburg des Bezirksverbandes Neustadt am Rübenberge der Diabetiker Niedersachsen trifft sich am Donnerstag, 7. März, um 19 Uhr in den Helios Kliniken, Ziegelkampstraße 39, zu dem Thema „Gespräche mit meinem Bauch – Erfahrungen nach einer Magenverkleinerung“. Referent ist der Autor Klaus-D. Vogt. Weitere Interessierte sind vielmals willkommen. DH

Frauenkreis feiert Fasching

HEEMSEN. Der Frauenkreis der Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen trifft sich am kommenden Mittwoch, 6. März, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Heemsen zur Faschingsfeier. Gäste sind vielmals willkommen. DH

IN KÜRZE

Klettern, tanzen, Apfelschorle

HEEMSEN. Auch in diesem Jahr wird es beim SV Heemsen ein Rosenmontags-Turnen geben. Die bei den Kindern aus Heemsen und Umgebung beliebte Veranstaltung findet am morgigen Montag von 15.30 bis 17.30 Uhr in der großen Halle statt. Wie immer darf ausgiebig geklettert und getanzt werden. In diesem Jahr bitten die Organisatorinnen darum, zwei Euro mitzubringen. Einen Euro wie immer für das Patenkind des Vereins und einen Euro zur Finanzierung der Musik. Und wie immer sollten auch die Turnschuhe nicht vergessen werden. Für Apfelschorle und frisches Obst ist selbstredend gesorgt. DH

Mit Demenz umgehen

ROHRSEN. Die ASB-Tagespflege Rohrsen (Am Büschen 2) lädt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Interessanter Dienstag“ am 5. März um 19 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag zum Thema „Demenz verstehen und verständnisvoll begegnen“ ein. Monika Glaßer von der Alzheimer-Gesellschaft Landkreis Nienburg orientiert sich bei ihrem Vortrag an den Fragen: Was ist Demenz und welche Ursachen hat sie? Was geht in den Menschen vor? Wie kann ich mir das vorstellen? Wie kann ich anders und besser mit den Betroffenen umgehen? Anmeldung und weitere Informationen gibt es unter der kostenfreien Servicenummer (0800) 97 11-112, per E-Mail an info@asb-nienburg.de oder im Internet unter www.asb-nienburg.de/interessanter-dienstag. DH

In Drakenburg wirds „kriminell“

DRAKENBURG. Der Heimatverein Drakenburg veranstaltet heute von 14 bis 17 Uhr in der Olen Schöne wieder einen plattdeutschen Nachmittag mit dem Ehepaar Dopierski. Dieses Mal wird es „kriminell“. Gäste, die eigene Beiträge beisteuern, sind ebenfalls willkommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. DH

IGL Wietzen hört Vortrag über China

WIETZEN. Am morgigen Montag, 4. März, lädt die Interessengemeinschaft Landwirtschaft Wietzen (IGL) um 19.30 Uhr zu ihrer diesjährigen Generalversammlung ins Gasthaus Okelmann in Warpe ein. Ab etwa 20.30 Uhr hält Horst Bunge einen Vortrag zum Thema „Aufbau einer deutsch-chinesischen Demonstrationsfarm in China“. Horst Bunge war Leiter des von 2008 bis 2014 stattgefundenen Projektes und wird berichten, ob und wie das Ziel, die Landwirtschaft im Nordosten Chinas zu modernisieren, erreicht wurde. Gäste sind vielfach willkommen. DH

Flohmarkt in Rodewald u.B.

RODEWALD. Die Organisatorinnen bitten darum, sich schon jetzt vorzumerken, dass am 14. April auf dem Schützenplatz in Rodewald u.B. von 11 bis 16 Uhr der nächste Flohmarkt stattfindet. Weitere Informationen gibt es unter 0172-5451663.

Über 100 Kinder in Wohnungsnot

SPD-Kreistagsfraktion informierte sich im FUNDUS über Verein „Herberge zur Heimat“ und kritisierte Kinderarmut



Im Landkreis Nienburg sind über 100 Kinder von Wohnungsnot betroffen. Die SPD-Kreistagsfraktion informierte sich im FUNDUS über die aktuelle Lage. FOTO: SPD

NIENBURG. Seit 115 Jahren ist der Verein „Herberge zur Heimat“ das soziale Gesicht von Nienburg. Erneut besuchte jetzt die SPD-Kreistagsfraktion das Kaufhaus FUNDUS, eine gemeinnützige GmbH des Herbergsvereins. Maria Mentler vom Kaufhaus-Team führte die SPD-Kreispolitiker durch das „Kaufhaus für alle“, das in seinen drei Etagen zum Stöbern einlädt.

In einer Pressemitteilung der Sozialdemokraten heißt es: Die Angebote des FUNDUS speisen sich aus Spenden, getreu dem Motto „Weiterwenden zum kleinen Preis, statt Entsorgen und Wegschmeißen“. Ein Café lädt zum Verweilen ein und ist seit Jahren gut besucht. Gleichzeitig eröffnet FUNDUS wichtige Teilhabechancen für Erwerbslose durch Umsetzung von Maßnahmen

des Jobcenters im Landkreis Nienburg. Nach der Devise „Ohne Arbeit fehlt uns was“ werden Langzeitarbeitslose auch in den Standorten FUNDUS Depot (Möbel) und FUNDUS Aktiv (Warenaufarbeitung/Schulungen) beschäftigt und qualifiziert. Sie erhalten auf dem Weg in einen Neustart im Arbeitsmarkt Begleitung und Unterstützung.

Kooperativ mit dem Jobcenter im Landkreis Nienburg werden Programme, wie der vom SPD-Arbeitsminister Hubertus Heil umgesetzten „Sozialen Arbeitsmarkt“ angeschoben. „Ich würde mich freuen, wenn wir dieses Programm gemeinsam zum Erfolg führen“, wünschte sich Sozialarbeiter Matthias Mentle und regte an, mit beim Landkreis eingesparten Mitteln (Mietzahlungen) den „Sozialen Arbeitsmarkt“ zu

stärken.

Er erläuterte den SPD-Kreispolitikerinnen und Kreispolitikern die sonstigen Aktivitäten des Vereins Herberge zur Heimat. Neben stationärer Hilfe für Wohnungsnotfälle bestehen mit der Beratungsstelle „WohnWege“ differenzierte und vom Landkreis Nienburg mitfinanzierte ambulante Angebote, um präventiv Wohnungsverlust und Wohnungslosigkeit zu verhindern.

„Familien mit vielen Kindern gehören zunehmend zu den Wohnungsnotfällen“, sagt sich der Sozialarbeiter. Die Zahl der Kinder in Wohnungsnot im Landkreis Nienburg habe sich in den letzten Jahren auf über 100 erhöht.

Bei dem zum Verein gehörenden Projekt „Nienburger Tafel“ würden regelmäßig 828 Kinder mit Lebensmittelspenden unterstützt. Hier in-

teressierte die Gäste speziell die Kindertafel. Hintergrund ist: Die Landkreis-SPD hat das Thema Kinderarmut auf der Tagesordnung.

„Hat Armut ein junges Gesicht? Die jüngsten Zahlen dazu beunruhigen uns“, so die stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende im Kreis, Anja Altmann. Die Hausaufgabenhilfe der Kindertafel sorgt für Aufarbeitung von Bildungsdefiziten. „Gute Bildung, bei der auch Kinder aus benachteiligten Verhältnissen mitgenommen werden, verhindert Armutsverfestigung“, das steht für die SPD außer Frage.

Dafür sei bereits auf den Weg gebracht: „Bessere Kinderbetreuung im Sinne frühkindlicher Bildung durch Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz, mehr Ganztag in Kita und Schulen, Gebührenerfreiheit für die Kitas, eine In-

tegrierte Gesamtschule in Nienburg, das ist ein Zwischenstand“, so Anja Altmann. „Da wollen wir aber nicht stehen bleiben, sondern daran arbeiten, wie es vor Ort Verbesserungen geben kann, damit wir Kindern und Familien eine gute Lebensbasis ohne Armutsrisiko schaffen“, so die stellvertretende SPD-Kreistagsfraktionsvorsitzende.

➔ Im Gasthaus „Am Hafen“ in Nienburg fand gestern eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „Kindergrundsicherung“ statt. Referent war Prof. Dr. Franz Segbers, Professor für Sozialethik an der Universität. Veranstaltet wurde das „Politische Frühstück“ von der Bürgerinitiative Bedingungsloses Grundeinkommen, dem SPD-Unterbezirk Nienburg und der SPD-Bundestagsabgeordneten Marja-Liisa Völlers.

„Nienburgs Mietkonzept erneut gescheitert“

AWO-Sozialberater Heinz Lüneberg rät zu Widersprüchen oder Überprüfungsanträgen

NIENBURG. Erst am 30. Januar war der Termin vor dem Bundessozialgericht (BSG) in Sachen des bis Ende Juli 2018 angewandten Mietkonzepts des Landkreises Nienburg. Wie aus den dazu erschienenen Veröffentlichungen in der HARKE zu entnehmen war, hatte der Prozessbevollmächtigte des Jobcenters für den Landkreis Nienburg die Revision gegen das Urteil des Sozialgerichts Hannover vom Februar 2018 zurückgezogen. Die Kasseler Richter hatten nach Angaben eines Nienburger Anwalts deutlich gemacht, dass die eingeleitete Sprungrevision keinen Erfolg haben werde. Zu deutlich sei, dass es dem angewandten Konzept an der erforderlichen Repräsentativität und Validität der für die Beurteilung angemessener Mietkosten herangezogenen Daten mangelt. Das angewandte Konzept erfülle damit nicht die vom BSG geforderten Voraussetzungen für ein sogenanntes „schlüssiges Konzept“. Damit hatte das am 20. Februar 2018 gefällte Urteil des Sozialgerichts

Hannover (Az S 46 AS 3614/16) Rechtskraft erlangt. Auf diese Neuigkeit weist AWO-Sozialberater Heinz Lüneberg gegenüber der HARKE am Sonntag hin.

Weiter betont der Sozialrechtsexperte: Für bisher nicht anerkannte Mietkosten kann nunmehr, falls bisher keine Rechtsmittel gegen ablehnende Bescheide von Jobcenter oder Landkreis im Rahmen von Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung eingelegt wurden, dort ein sogenannter Überprüfungsantrag gestellt werden. Allerdings könne eine Geltendmachung der berechtigten Ansprüche mit diesem Verfahren lediglich noch für die Zeit ab 1. Januar 2018 vorgenommen werden.

Das neue, seit dem 1. August 2018 in Anwendung befindliche Mietwertkonzept erlitt laut Lüneberg durch den Beschluss des Sozialgerichts Hannover vom 1. Februar 2019 (S 27 SO 25/19 ER) eine deutliche Abfuhr. Das Gericht entschied dem-



AWO-Sozialberater Heinz Lüneberg. FOTO: HARKE-ARCHIV

nach, dass die angemessenen Kosten für die Bruttokaltmieten anhand der Tabelle zu § 12 Wohngeldgesetz (WoGG) zu bestimmen sind, da das Konzept des Landkreises Nienburg zur Bestimmung der Mietobergrenzen den Voraussetzungen des BSG an ein „schlüssiges Konzept“ nicht genügt.

Laut Sozialgericht bilde der Umfang der einbezogenen Daten den Mietwohnungs-

markt im Landkreis Nienburg nicht repräsentativ ab, denn es fehle an der Einbeziehung der Bestandsmieten.

„Ein Konzept, das sich innerhalb des methodischen Rahmens zur Bestimmung der Angemessenheitsgrenzen bewegen soll, kann in der Regel nicht allein auf Daten über Neuvertragsmieten beruhen. Es wurden zwar ergänzend Bestandsmieten erhoben, um einen Vergleich hinsichtlich der Höhe der Angebotsmieten vornehmen zu können, die Bestandsmieten sind aber nicht in die Bestimmung der Mietobergrenzen eingeflossen. Zum anderen wurden die Bestandsmieten nicht repräsentativ auf den gesamten Wohnungsmarkt erhoben, sondern nur Daten des Jobcenters, des Landkreises als Sozialhilfeträger und eines Wohnungsunternehmens erhoben“, so Heinz Lüneberg.

Weiter fehle es dem Konzept an der Validität der erhobenen Daten, weil ein gewisser Teil der Mietwohnungsangebote doppelt erfasst wor-

den sei. „Die Daten der Wohnungsunternehmen wurden von der Firma Empirica, die das Konzept erstellt hatte, ausdrücklich auch einbezogen, weil sie vermutlich günstige Wohnungsangebote enthalten würden“, so der Sozial-Experte.

Eine Mehrfacherfassung gerade dieser günstigen Mietangebote führe dann aber zu einer Verzerrung der durchschnittlichen Kosten zu Lasten der Leistungsempfänger.

Aus dem Konzept ergibt sich laut Lüneberg, dass sich für alle Wohnungsgrößen durch die Einbeziehung der Daten der Wohnungsunternehmen eine Absenkung des Wertes ergibt.

➔ Weitergehende unentgeltliche Beratung und Hilfe bei der rechtlichen Durchsetzung der berechtigten Mietnachforderungen gibt AWO-Sozialberater Heinz Lüneberg während der offenen Sprechzeiten montags von 9 bis 10 Uhr im AWO-Haus „Altes Zollamt“ in der von-Philipsborn-Straße 2 a.

Junge Leute mit neuen Ideen gesucht

Initiative Eystrup hatte Mitgliederversammlung / Betreiber für Blumenladen gesucht / Ehrung für Werner Ahlborn

VON HORST ACHTERMANN

EYSTRUP. Der 19. Januar 1987 war der Gründungstag der „Initiative Eystrup“. 34 Eystruper trugen sich in die Mitgliederliste ein. Jürgen Schreiber wurde zum Vorsitzenden von Eystrups jüngstem Verein gewählt. „Wohnwert, kulturelles Leben und die wirtschaftliche Entwicklung der Samtgemeinde Eystrup soll gefördert werden“, so die von Gründungsmitglied Fritz Dohrmann skizzierten angestrebten Ziele, schrieb DIE HARKE damals.

Am Donnerstag trafen sich neun Vereinsmitglieder im Hotel Parmann zur Hauptversammlung. Aktuell stehen 59 Mitglieder auf der Liste. In lockerer Runde gab Vorsitzender Jörg Runge seinen Vorstandsbericht.

„Es fehlt in Eystrup ein Blumenladen, eine Fleuristin. Burkhard Koopmann sieht die Eystruper nach Rethem, Hoya, Haßbergen und Bücken fahren, um Blumen zu kaufen. Kleine Ladenflächen wären durchaus in Eystrup vorhanden.“

Der Frühlingmarkt war wieder „eine Bombe“. Erfreut war der Vorstand, dass die Vereine wieder toll mitgemacht haben. Eine runde Sache sei wieder die Spargeltour mit 13 Leuten zum Gasthaus Waidmannheil gewesen und von Erich Bonkowski wieder hervorragend organisiert. Sieben neue Weihnachtssterne, von allen geschmückt und zu einem guten Preis von Kevin Kameramann hergestellt, werden zum Jahresende aufgehängt. „Dann haben wir ein geschlossenes Bild zwischen Gandesbergen/Tankstelle/Richtung Hassel und Bahnhofstraße.“

Auch der „Budenzauber“ – der Name wurde seinerzeit von Hans-Johann Kaswi geschaffen – war mit 15 Holzhütten von den Vereinen toll besetzt.

Die Kassenlage der Initiative Eystrup ist mit 14 500 Euro gut. Kassenwart Wolfram Wernher Köhr wurde von Kassenprüfer Hermann Weber eine „für richtig befundene Kassenführung“ bestätigt. Gewerbetreibende zahlen jährlich 55 Euro und Privatpersonen 15 Euro an Beiträgen.

Der Frühlingmarkt findet am 14. April statt, der Osterhase kommt. Eine Schnitzeljagd mit Start und Ziel am Laden Koopmann findet ab 13 Uhr statt, einen verkaufsoffenen Sonntag wird es ebenfalls geben. So bereits der



Hoffen auf junge Leute mit neuen Ideen: Jörg Runge, Markus Franz, Helga Weber, Burghardt Koopmann, Wolfram Wernher Köhr, Karin Lutze, Joachim Rohlf, Karin Weber und Hermann Weber (von links).

FOTO: ACHTERMANN



Werner Ahlborn (rechts) war im Februar 2015 von Jörg Runge nach neunjähriger Tätigkeit als Kassenswart aus dem Vorstand der Initiative verabschiedet worden. Vor kurzem ist er verstorben.

FOTO: ARCHIV ACHTERMANN

grobe Plan.

Einstimmig für zwei Jahre wiedergewählt wurden: Jörg Runge (1. Vorsitzender), Wolfram Wernher Köhr (Kassenswart), Karin Weber (Kassenprüferin), Karin Lutze (stellvertretende Schriftführerin). Im Februar 2015 war Werner Ahlborn nach neunjähriger Tätigkeit als Kassenswart von Jörg Runge verabschiedet worden. Kürzlich ist er ver-

storben.

„Werner Ahlborn war ein Bindeglied zwischen Verwaltung und Initiative und verfügte über ein großes Netzwerk“, erinnerte Joachim Rohlf in der Versammlung am Donnerstagabend. Zum Vorstand gehören außer dem Vorsitzenden, ein Kassenswart und ein Schriftführer sowie deren Vertreter. Bei der Gründungsversamm-

lung gehören auch jeweils ein Vertreter von Sparkasse und Volksbank dem Vorstand an, die neben Sitz auch Stimme haben.

Die Versammlung kam seinerzeit überein, auch das „Zwillingslindenfest“ wieder mit neuen Ideen zu feiern und Ende April 1988 eine Gewerbeschau zu planen.

Ermutigt durch den großartigen Erfolg des ersten Eystru-

per Herbstmarktes, verbunden mit einer Gewerbeschau und der ersten Weihnachtsverlosung der Geschäftsleute und Gewerbetreibenden der Samtgemeinde Eystrup hatte man sich 1987 entschlossen, die „Eystruper Initiative“ zu gründen.

„Esist für uns eine Verpflichtung, auch wieder über ein Lindenfest nachzudenken, der Nachwuchs der Linde wächst und gedeiht am alten Standort“, so Jörg Runge. „Wir brauchen dazu junge Menschen, die sich mit Ideen einbringen wollen.“

Der Eindruck von Gründungsmitglied Fritz Dohrmann damals: „Die Initiative ist wie eine Großfamilie.“

Es ist wieder „Damenwahl“ in Hoya

HOYA. Zum sechsten Mal öffnet der Hoyaer Lindenhof für die Frauenmesse „Damenwahl“ am heutigen Sonntag von 11 bis 17 Uhr seine Türen.

32 Aussteller zeigen allerhand Schönes und Praktisches. Vertreten sind, kündigt Mit-Organisatorin Daniela Vollmer an, unter anderem die Bereiche Gesundheit, Bekleidung, Schmuck, Dekorative, aber auch Haushalt, eine Ernährungsberatung und ein mobiles Reisebüro. Der Eintritt zur Veranstaltung, bei der die Besucherinnen sich nicht nur aus erster Hand informieren, sondern auch ausprobieren können, ist frei. nis

IN KÜRZE

Segeltörn auf dem IJsselmeer

EYSTRUP. In den Sommerferien vom 21. bis 26. Juli bietet das Eystruper Jugendzentrum Chilly wieder einen Segeltörn für 24 Jugendliche ab 12 Jahren auf dem IJsselmeer in Holland an. Wer Lust hat, die Großsegel zu hissen und einzuholen, dem Rauschen des Meeres zu lauschen, den Sonnenuntergang zu genießen, gemeinsam unter Deck zu spielen, auf dem Deck zu singen und zu chillen, ist herzlich willkommen. Die Teilnahme kostet 280 Euro. Weitere Informationen, auch zu Finanzierungshilfen, gibt es bei Petra Isermann unter Telefon 04254-2040 oder per E-Mail an team@juz-chilly.de. DH

Empfang und Film am 8. März

HOYA. Die Veranstaltung anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März im Filmhof Hoya beginnt bereits um 18 Uhr. Nach einem Empfang mit Saft, Sekt und Fingerfood wird der Film „Die Berufung – Ihr Kampf für Gerechtigkeit“ gezeigt.

Muffins, Stockbrot, Botschafterplakette

Linsburgs Dorfladen feiert am Sonnabend seinen 1. Geburtstag / Auch Schützenverein lädt ein

LINSBURG. Nach einem turbulenten ersten Jahr mit vielen Veränderungen feiert der Dorfladen Linsburg am kommenden Sonnabend, 9. März, von 7 bis 15 Uhr seinen 1. Geburtstag.

Das Dorfladen-Team mit seinen vielen Helferinnen und Helfern hat sich einige Aktionen für diesen Tag einfallen lassen.

Ab 10 Uhr gibt es selbstgebackene Muffins und Kaffee, die auf einer großen Feuerschale zubereitet werden. Dazu haben Kinder die Mög-

lichkeit, Stockbrot über dem offenen Feuer zu backen.

Der Linsburger Profigriller Sven Plate wird von 11 bis 14 Uhr den „Linsburger a la Plattenkiste“ kreieren, außerdem wird es Linsburger Foliencartoffeln mit Quark und Lachsstreifen geben.

Neben dem kulinarischen Angebot gibt es weitere Geburtstagsüberraschungen, wie die Teilnahme an einer Verlosung und fünf Prozent Rabatt auf den Einkauf für Mitglieder des wirtschaftlichen Vereins.

Ab einem Einkaufswert von 50 Euro erhalten alle einen individuell gebundenen Blumenstrauß.

Ein Höhepunkt wird sicherlich um 12 Uhr die Übergabe der Botschafterplakette der Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg durch Landrat Detlev Kohlmeier sein.

Das Dorfladenteam schaut zuversichtlich in die Zukunft und bleibt dynamisch, wie man an den neuen Öffnungszeiten ab dem 1. März sehen kann. Montag bis Freitag von

6.30 bis 19 Uhr, Samstag von 7 bis 14 Uhr und am Sonntag von 8 bis 11 Uhr.

Der 9. März wird ein Linsburg-Tag, da auch der Schützenverein seine neue Kleinkaliberanlage im Rahmen eines Tages der offenen Tür ab 15 Uhr vorstellt. Bürgermeister Jürgen Leseberg hofft, dass möglichst viele Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern an diesem besonderen Tag den Weg nach Linsburg finden, um sich die Veränderungen eines aktiven Dorfes anzusehen. DH



Neue Trikots für die 1. Herren des TuS Leese

Einen kompletten Trikotsatz konnte die in der Fußball-Kreisliga spielende 1. Herrenmannschaft des TuS Leese vom Dachdecker-Meisterbetrieb Levers aus Holzhausen entgegennehmen. Überreicht wurde dieser im Anschluss an einen Trainingsabend von Willi und Markus Levers. Die Mannschaft bedankt sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den beiden Sponsoren für das neue Outfit.

Wilhelm Levers GmbH

Dachdecker-Meisterbetrieb

Holzhausen · Dorfstraße 4
31592 Stolzenau
Telefon (057 61) 17 29
Telefax (057 61) 30 65
www.levers-bedachungen.de

• Steildach • Fassade • Wohnraumdachfenster
• Flachdach • Bauklempnerei • Reparaturen

IN KÜRZE

Senioren gestalten Flohmarkt

REHBURG-LOCCUM. Zur Beteiligung an einem gemütlichen Flohmarkt am 12. April von 14 bis 17 Uhr im Bürgersaal des Rath-Kellers in Rehburg möchte der Seniorenbeirat alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rehburg-Loccum, die älter als 60 Jahre sind, aufrufen. Es stehen Tische bereit, auf denen man seine alten Schätzchen aus Haushalt, Dachboden und Keller ausbreiten und anbieten kann. Alle Bürger und Bürgerinnen sind eingeladen, nach etwas Schönerem oder Nützlichem Ausschau zu halten und kräftig zu handeln und zwischendurch bei Kaffee und Kuchen zu entspannen. Die Standgebühr beträgt einen Kuchen oder fünf Euro. Der Erlös wird dem Kinder-sozialfonds der Stadt gestiftet. Verbindliche Anmeldungen nimmt Gabi Stolper bis zum 22. März unter 0 57 66-9 41 64 76 oder gabistolper@gmx.de entgegen. *DH*

Berufswegberatung in Steyerberg

STEYERBERG. Die Koordinierungsstelle frau+ wirtschaft im Landkreis Nienburg bietet am 7. März eine kostenfreie Beratung im Klimabüro in Steyerberg an. Katrin Fedler berät, coacht und unterstützt mit einem ganzheitlichen Blick auf die individuelle Situation der Hilfesuchenden. Frauen, die vor einer beruflichen Veränderung stehen, können sich kompetente und vertrauliche Hilfe holen, ihre Bewerbungen checken lassen oder das weitere berufliche Vorgehen besprechen. Beratungstermine können unter 05021-9229195 oder frau-und-wirtschaft@vnb.de vereinbart werden. *DH*

Secondhand-Basar in Steyerberg

STEYERBERG. Der beliebte Steyerberger Secondhand-Basar für Kinder findet am Sonnabend, dem 23. März, von 14 bis 16 Uhr in der Waldschule statt. Es werden Kinderbekleidung, Umstandsmode, Spielzeug, Bücher, Kindersitze, Fahrräder und vieles mehr zum Kauf angeboten. Der Förderverein sorgt für Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen). Wer Waren verkaufen lassen möchte, kann diese am Freitag, 22. März, in der Waldschule abgeben. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 20. März. Der Förderverein bringt die Sachen in den Verkauf und behält 20 Prozent des Verkaufserlöses für die Unterstützung der Grundschule ein. Weitere Informationen für Verkäufer und Helfer gibt es unter Telefon 0 57 64/4 64 06 68. *DH*

Wissenwertes über die Imkerei

STOLZENAU. Unter der Leitung von Dirk Modrow findet ab Mittwoch, 13. März, von 19 bis 21:15 Uhr an vier Abenden bei der VHS Stolzenau im Gymnasium am Ravensberg ein Kurs zum Thema Imkerei statt. Eine vorherige Anmeldung per E-Mail an VHS-Stolzenau@gmx.de oder unter Telefon 0 57 61/90 262 09 ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Arbeitsstellenleiterin Martina Broschei und auf der Internetseite der VHS Nienburg. *DH*



Leben auf dem Land: 32 Kinder und Jugendliche aus sechs Jugendhäusern trafen sich am vergangenen Wochenende im Jugendzentrum Loccum. FOTO: OFFENE JUGENDARBEIT

Jugendliche für Politik interessieren

„Leben auf dem Land“: Mädchen und Jungen aus sechs Jugendhäusern trafen sich im Jugendzentrum Loccum

LANDKREIS. Auch Kinder und Jugendliche treffen in ihrem Alltag regelmäßig Entscheidungen. Für verschiedene Ämter werden Personen gewählt, die ihre Interessen vertreten und sich für sie einsetzen sollen. Sowohl in der Schule, als auch in Vereinen ist dies ein fester Bestandteil. Aber auch die Wahlen in den Kommunen, auf Bundesebene oder die anstehende Europawahl im Mai 2019 sind für viele junge Menschen bereits ein Thema.

Warum gibt es diese Möglichkeiten? Wieso ist es wichtig, sich zu beteiligen? Und welche Eigenschaften sollten die Kandidatinnen und Kandidaten erfüllen? Mit diesen

und weiteren Fragen setzten sich am vergangenen Wochenende insgesamt 32 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren intensiv auseinander. Aus sechs Jugendhäusern des Landkreises Nienburg kamen die Teilnehmenden zusammen und wurden herzlich im Jugendzentrum Loccum begrüßt.

Nach einer Einführung in das Thema „Wahlen“ wurde inhaltlich in Kleingruppen gearbeitet. Wie bei einer tatsächlichen Wahl wurden Kandidatinnen und Kandidaten vorgestellt, umworben und präsentiert. Mit Hilfe von Plakaten versuchten die Kinder und Jugendlichen, für ihre Person zu werben. Inwieweit

sich die investierte Zeit gelohnt hat, zeigte sich bei der anschließenden geheimen Wahl. Dafür mussten zuvor Fragen, wie Ablauf einer Wahl, Regeln beim Wählen, gültige Stimmen, geklärt werden. Mit Wahlzetteln, Wahlkabine und Wahlurne wurde die Situation möglichst realitätsnah nachgestellt.

Das Treffen in Loccum war bereits die fünfte Veranstaltung des Projektes „Leben auf dem Land – politische Bildung in der Offenen Jugendarbeit“ des Arbeitskreises Offene Jugendarbeit im Landkreis Nienburg. Mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche für Politik zu interessieren, zu informieren und den eigenen

Landkreis besser kennenzulernen, finden in den beteiligten Jugendhäusern Treffen sowie Fahrten zu Klausurtagungen statt.

Neben dem gegenseitigen Kennenlernen wird inhaltlich ein politisches Thema bearbeitet und die jeweilige Gemeinde erkundet. Bei den Erkundungen stehen die beliebten und die negativ behafteten Plätze aus Sicht der ortskundigen Kinder und Jugendlichen im Vordergrund. Mit Hilfe von Foto-Rallyes können die jungen Menschen Vergleiche ziehen, Anregungen erhalten und bekommen neue Perspektiven auf ihr eigenes Umfeld.

Zum Abschluss des „Be-

suchstages“ wurde die Ausstattung des Jugendzentrums begutachtet. Gemeinsamkeiten zwischen den Jugendzentren und auch die Unterschiede werden dadurch erkannt und diskutiert.

Am Projekt „Leben auf dem Land – politische Bildung in der Offenen Jugendarbeit“ beteiligen sich die Jugendzentren und –häuser aus Heemsen, Hoya, Langendam, Loccum, Steyerberg und Stolzenau/Leese sowie der Fachdienst Jugendarbeit und Sport des Landkreises Nienburg und der Kreisjugendring. Bei weiterem Interesse stehen die beteiligten Institutionen gerne für zusätzliche Auskünfte bereit. *DH*

Aus der Heilanstalt in den Tod geschickt

Arbeitskreis „Stolpersteine Rehburg-Loccum“ lädt zu Vortrag über „Lengericher Gedenkpfad“ ein

REHBURG. Die „Vernichtung lebensunwerten Lebens“ haben die Nazis betrieben – und zahlreiche Heilanstalten sind ihnen bei diesem Plan zur Hand gegangen. Wie an der ehemaligen Provinzialheilanstalt Lengerich mit diesem schweren Erbe umgegangen wird, will der Psychologe Horst Lubnow in der Geschichtswerkstatt des Arbeitskreises Stolpersteine Rehburg-Loccum am Dienstag, 19. März, um 19.30 Uhr im Rehburger „Raths-Keller“ vorstellen.

„Lengericher Gedenkpfad“ ist der Name dessen, was eine Projektgruppe in der kleinen Stadt in Nordrhein-Westfalen 2015 initiieren wollte. Zwei Jahre arbeitete diese Gruppe daran, diesen Gedenkpfad zu konzipieren. Die Aufgabe, die sie sich gestellt hatte, lag zum einen im Gedenken an die vielen Patienten, die aus der Heilanstalt heraus auf Transporte geschickt wurden, die für sie den sicheren Tod bedeuteten. Aufgearbeitet hat die Gruppe in diesem Zusammenhang auch die Mit-

hilfe, die viele Mitarbeiter leisteten, damit diese Transporte erst möglich wurden. Angekreuzt und aussortiert wurden die Patienten – wessen Meldebogen mit einem roten Plus markiert wurde, war für den Tod bestimmt. Was in Lengerich und anderen Anstalten seinen Anfang nahm, sollte bis zum Ende des Nazi-Regimes dazu führen, dass rund 200 000 Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Beeinträchtigungen ermordet wurden.

Mit seinem Vortrag will

Lubnow – selbst ein Mitglied der Gruppe, die den Gedenkpfad initiiert hat und ehemaliger Mitarbeiter der Lengericher Klinik – zunächst in die „rassenhygienische Politik“ der Nationalsozialisten und deren mörderische Umsetzung einführen. Die Arbeit am Gedenkpfad, die Intentionen der Gruppe und die Umsetzung des Projektes lässt er dem folgen – wie auch einen virtuellen Gang über den Pfad.

Der Eintritt zu dem Vortrag ist frei. *ade*

„Die Fotokünstler“

Grundschule Uchte ab heute mit Ausstellung im Uchter Bürgerhaus

UCHTE. Bereits zum zweiten Mal zeigt der Bürger- und Kulturverein eine Ausstellung mit Arbeiten der Fotokunst AG der Grundschule Uchte. Die Themen sind unter anderem Natur, Skurril, Freibad, Schatten, Kirche und Bürgerhaus. Seit vier Jahren gehen unter der Anleitung von Daniela Kruse drei Gruppen der Jahrgänge 1 bis 4 einmal in der Woche auf Motivsuche. Vorrangig wird auf dem

Schulgelände fotografiert, aber auch Ziele in der Umgebung, zum Beispiel der Landschaftssee, das Schwimmbad, das Bürgerhaus, die Kirche werden so oft wie möglich erkundet. Immer wieder gern ist „Wichmanns Zoo“ hinter dem Bürgerwald das Ziel. Hier sind Alpakas, Rinder, Esel und andere Kreaturen dankbare Motive.

Aus den mittlerweile mehreren Tausend gespeicherten

Fotos traf Daniela Kruse eine Vorauswahl. Dann entschieden die Schülerinnen und Schüler, welche Bilder im Bürgerhaus gezeigt werden sollen. „Nur ein Foto oder doch schon Kunst?“ sollte diese Ausstellung eigentlich etwas zaghaft betitelt werden. Nach weiteren Überlegungen der Kinder stand dann aber doch fest: Unsere Bilder sind toll. Wir sind „Die Fotokünstler“.

Die Ausstellung ist geöffnet vom 3. März bis einschließlich 7. April, jeweils sonntags von 15 – 17 Uhr. Gern kann auch ein individueller Termin vereinbart werden unter (05763) 765 bei Christa Großkurth oder (05763) 9434844 bei Kerstin Duecker-Sonnenborn. Zur Eröffnung im Uchter Bürgerhaus am Färberplatz am heutigen Sonntag um 11 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

IN KÜRZE

Cappella Vocale heute in Loccum

LOCCUM. Am heutigen Sonntag wird ein Vokalensemble aus Mitgliedern der Cappella Vocale Nienburg den Gottesdienst in der Stiftskirche Loccum musikalisch ausgestalten. Zur Auf- führung gelangen Chorwerke von Heinrich Schütz, Johannes Brahms, Max Bruch, Ola Gjeilo und anderen. Die Predigt hält Oberkirchenrat Helmut Aßmann. Chorleitung und Orgelspiel liegen in den Händen von KMD i.R. Hans-Jürgen May. *DH*

Latin Dance und Achtsamkeit

UCHTE. Bei der VHS Uchte beginnt am kommenden Donnerstag, 7. März, um 19 Uhr ein neuer Latin-Dance-Kurs mit Birgit Meier. Getanzte Fitness mit einfachen Schrittkombis vereinen Spaß an Bewegung und Musik und bringen das Herz-Kreislauf-System in Schwung. Ebenfalls am 7. März um 18:45 Uhr wird ein Vortrag mit dem Thema Achtsamkeit angeboten. Bewusst und aufmerksam die Reserven wieder auffüllen und die Herausforderungen des Tages meistern, darum geht es in diesem Vortrag. Beide Veranstaltungen finden in der Oberschule Uchte statt. *DH*



Informationen für Vereine

Die Samtgemeinde Heemsen und das „Anschwung-Team für frühe Chancen“ freuten sich über die zahlreichen Teilnehmenden und das große Interesse an dem von Rechtsanwalt Jan-Philipp Koll aus Bremen zum Thema „Aufsichtspflicht

und Betreuungsschlüssel in Vereinen“ gehaltenen Fachvortrag. Das positive Feedback bestärkt alle, sich über weitere Veranstaltungen Gedanken zu machen und den Vereinen so eine gute Möglichkeit für den Austausch untereinander zu bieten.

Viel Lob bekam auch das Team des Jugendtreffs Heemsen für Zubereitung der leckeren Kleinigkeiten. Am Thema Interessierte haben die Möglichkeit, sich mit Beate Brandt im Rathaus der Samtgemeinde Heemsen 0 50 24/98 05-44 oder unter bbrandt@heemsen.de in Verbindung zu setzen.

FOTO: SAMTGEMEINDE HEEMSEN

Erziehungszeiten melden

SoVD-Frauensprecherin Petra Knake weist auf wichtige Änderung hin

NIENBURG. Neues Jahr, neue Regeln: Seit Januar 2019 reicht die Erziehung von zwei vor 1992 geborenen Kindern für eine gesetzliche Altersrente aus. Damit haben gerade viele ältere Hausfrauen erstmals überhaupt einen eigenen Rentenanspruch. Um diesen zu realisieren, müssen sie ihre Erziehungszeiten allerdings beim zuständigen Rentenversicherungsträger melden. Darauf weist der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Nienburg hin.

„Der Anspruch auf die Regelaltersrente besteht nur, wenn mindestens fünf Beitragsjahre im Versicherungs-

verlauf vorhanden sind“, erläutert SoVD-Beraterin Aysé Eker.

Bislang wurden für jedes vor 1992 geborene Kind zwei Beitragsjahre im Rentenkonto gespeichert. Seit Jahresbeginn 2019 sind es zweieinhalb Jahre. „Jetzt ist der Rentenanspruch also schon bei zwei Kindern im entsprechenden Alter begründet – ganz unabhängig davon, ob man je erwerbstätig war“, so Eker.

Der SoVD macht sich seit vielen Jahren für eine gerechte Mütterrente stark. „Die Neuregelung ist ein Schritt in die richtige Richtung“, sagt SoVD-Kreisfrau-

ensprecherin Petra Knake. „Dennoch sind wir erst am Ziel, wenn alle Eltern gleichgestellt werden.“

Für ab 1992 geborene Kinder werden nach wie vor jeweils drei Jahre angerechnet. Auf Antrag können auch Väter die Erziehungszeiten geltend machen. **DH**

Bei allen Fragen rund um das Thema Rente hilft der SoVD in Nienburg weiter. Das Beratungszentrum befindet sich in der Marienstraße 12 und ist zu erreichen unter Telefon 0 50 21/92 24 53-0, Telefax 0 50 21/92 24 53-2 oder E-Mail info@sovd-nienburg.de.



Berlin-Reise verlost

Erstmals seit vielen Jahren hatte die SPD Steimbke wieder zu einem Skat-, Doppelkopf- und Knobelabend in das Hotel „Zur Post“ in Steimbke eingeladen. Am Ende einer kurzweiligen Veranstaltung erwies sich Bernd Petri der beste von elf Skatspielern, Ralf Daniel aus

Stöckse war der beste von fünf Doppelkopfspielern und Sabine Wegener die beste von sechs Knoblern. Die unter allen Teilnehmenden verlorste Berlin-Reise von und mit MdB Marja-Liisa Völlers ging an Wolfgang Runge aus Hagen. Fleischpreise gab es für alle Spielerinnen und

Spieler. Besonders stark vertreten war der Schützenverein Steimbke. „Aufgrund der tollen Beteiligung und der positiven Rückmeldungen soll das Turnier jetzt jährlich stattfinden“, betonte Ortsvereins-Vorsitzende Ulrike Wanner zum Abschluss. Das Foto zeigt Ulrike Wanner (Mitte) mit Wolfgang Runge und „Glücksfee“ Milena Beneke.

FOTO: SPD STEIMBKE

im **KÜCHEN FACHMARKT** Meyer & Zander *Beste Küchen, Beste Technik, Qualität zum TOP-Preis*

4x im Norden *... was sonst?*



Lebensraum Küche.

Besuchen Sie unsere Ausstellungen und lassen Sie sich von unseren Fachleuten beraten.



Sitz der Gesellschaft: Küchenfachmarkt am Südring Meyer & Zander GmbH, Am Südring 10 · 31582 Nienburg · Tel.: 05021 / 8942640

KÜCHEN FACHMARKT Meyer & Zander

„Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!“ *Öffnungszeiten*
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr · Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

4 X im Norden

Nienburg
Südring 10 · 31582 Nienburg
Telefon: 05021 / 89 42 640

Porta Westfalica
Osterkamp 1 · 32457 Porta Westfalica
Telefon: 05731 / 15 34 742

Waltrode
Rudolf-Diesel-Str. 2a · 29664 Waltrode
Telefon: 05161 / 78 87 889

Mellendorf
Ettzer Föhre 3 · 30900 Mellendorf
Telefon: 05130 / 95 39 420

KÜCHEN AREAL

Ihre 5-Sterne-Fachmärkte

- Einmalig Unser Preis-/Leistungsverhältnis
- Persönlich Unsere individuelle Beratung und Planung
- Kreativ Unsere gestalterischen Fähigkeiten
- Zuverlässig Unser Liefer-/Montageservice und hausgener Kundendienst
- Garantiert Unsere unschlagbare Erfahrung aus über 20.000 geplanten Küchen

kuechenfachmarkt.de

Jubiläums-FINALE

Mit den besten Heinrich-Preisen aller Zeiten!

60 Jahre

Lc Wholesaler
HAMBURG

TISCHGRUPPEN-KOMBINATION „BONDOMUS-BARI“.
Polyrattangeflecht grau, inkl. Sitzkissen (UV 50+), Gestell Aluminium. Hocker gegen Mehrpreis erhältlich. (Art. Nr. 0521 0230)

ARMLEHNSTUHL mit Move-Funktion, inkl. Kissen, Breite ca. 65 cm, Höhe ca. 112 cm. Art. Nr. 0521 0095

139,95 ~~-299 €~~

WAGENTISCH Spraystone-Glasplatte in Steinoptik, ca. 220x100 cm. Art. Nr. 0521 0096

599,- ~~-849 €~~



*Bisher geforderter Preis

NEUERÖFFNUNG GARTENMÖBEL

Tolle Angebote im Internet unter www.moebel-heinrich.de

Unser **Hausrabatt:**

33% AUF MÖBEL
& **55%** AUF KÜCHEN

zusätzlich

GUTSCHEIN

15€**

Gültig bis 09.04.2019 ab einem Einkaufswert von 60,- Euro. Art. Nr. 0998 1312

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN

50€**

Gültig bis 09.04.2019 ab einem Einkaufswert von 400,- Euro. Art. Nr. 0998 1313

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN

150€**

Gültig bis 09.04.2019 ab einem Einkaufswert von 1.200,- Euro. Art. Nr. 0998 1314

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN

250€**

Gültig bis 09.04.2019 ab einem Einkaufswert von 2.000,- Euro. Art. Nr. 0998 1315

Möbel Heinrich

***) Gültig bis zum 09.04.2019 auf Möbel und Küchen. Ausgenommen preisreduzierte Werbeware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind; Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Möbel folgender Hersteller: Musterring, Gallery M, Schöner Wohnen, Interliving, Joop, Henders & Hazel und Xoon. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf.



Über 40.000 m² · 500 m von der A2

NICHT VERPASSEN!
IM INTERNET!

Ausstellungsware bis zu **70%** reduziert!

SALE

auf www.moebel-heinrich.de

Möbel Heinrich

GmbH & Co. KG

Folgen Sie uns auf Facebook

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel. (0 57 23)9 47-0
nenn@moebel-heinrich.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag-Freitag: 9.30-19.00 Uhr · Samstag: 10.00-18.00 Uhr
Weitere Informationen und aktuelle Termine unter www.moebel-heinrich.de

Alle Abholpreise | EEK = Energieeffizienzklasse | Ohne Deko. Alle Angaben sind Ca.-Angaben.

„Sowohl als auch. Einer, der auf Abseits gespielt hat, hat gepennt.“

Peter Neururer, Ex-Bundesliga-Trainer, auf die Reporter-Frage: „Haben die da auf Abseits gespielt oder gepennt?“

GUTEN TAG
STEFAN SCHWIERSCH
SPORTREDAKTION



Das Wagnis mit der 18er-Staffel

Na? Auch schon im Garten gewesen? Bisschen zurückgeschnitten? Hat ja auch Spaß gemacht neulich bei den traumhaften Temperaturen. Das dürften die heimischen Fußballer ähnlich gesehen haben, denen die milde Witterung extrem zugute gekommen ist. In erster Linie denen der Kreisliga.

Kurze Erklärung: Die Kreisklassen spielen traditionell mit 14 Teams, da gibt's eigentlich nie ernsthafte Ausfall-Probleme. Die arbeiten, salopp formuliert, bis Mitte November die erste Saisonhälfte ab und steigen dann entspannt Anfang März wieder ein. Etwas anders sieht das in der Kreisliga aus. Die spielt in der laufenden und der kommenden Saison mit jeweils 18 Mannschaften, hat also zumindest umfangmäßig Bundesliga-Format. Allerdings verfügen die hiesigen Klubs bekanntermaßen nicht über Bundesliga-Sportstätten mit Rasenheizung, die ab Mitte Januar wieder bespielt werden können. Wie groß das Wagnis 18er-Staffel ist, das verdeutlicht ein Vergleich mit dem Winter des Vorjahres.

Vorweg: Um überhaupt 34 Kreisliga-Spieltage auszurichten, wurden in der Hinrunde vier englische Wochen eingebaut, so konnten bis zum 9. Dezember 2018 stattliche 21 (!) Spieltage durchgezogen werden – und zwar ohne nennenswerte Ausfälle, weil das Wetter im Herbst trefflich mit spielte. Die wenigen Nachholspiele konnten jüngst im Februar bei feinstem Sonnenschein ausgetragen werden. Hartmut Siefert, der Vorsitzende des Spielausschusses im NFV-Kreis Nienburg, dürfte also erleichtert einen fetten Haken hinter die erste Halbserie gesetzt haben. Denn er weiß: Es hätte ganz anders kommen können.

Überträgt man den nassen Winter 2017/18 quasi als Blaupause ins Hier und Jetzt, dann hätte Siefert feststellen müssen: erste Spielausfälle schon Mitte Oktober, Wiederaufnahme des Betrieb erst Mitte März. In Zahlen: Rund 50 Nachholspiele, also mehr als fünf Spieltage, stünden ab Mitte März in der Pipeline. Bis zum Saisonfinale am 2. Juni, also binnen zweieinhalb Monaten, müssten dann grob gerechnet noch 18 Spieltage durchgezogen werden. Bei aller Spannung, die die Kreisliga aktuell bietet: Als 18er-Staffel birgt sie ein unkalkulierbares Risiko.



Jesco Rosenkranz war fieberbedingt nicht im Vollbesitz seiner Kräfte, löste aber dennoch das Ticket zu den „Norddeutschen“.

Kleines Bild: Carl Bittendorf schaffte über 50 Meter Rücken eine neue persönliche Bestzeit.

FOTOS: SCHRAMME (2)

Rosenkranz zu den „Norddeutschen“

Schwimmen: 18 Schwimmer aus dem Kreisgebiet nehmen am Piranha-Meeting in Hannover teil

HANNOVER. Seit mehr als 20 Jahren gilt das von der SGS Hannover ausgerichtete Piranha-Meeting als eine der hochkarätigsten Schwimm-sportveranstaltungen ganz Norddeutschlands. Fast 1000 Aktive aus 93 Vereinen waren der Einladung ins Stadionbad der Landeshauptstadt gefolgt. Für internationales Flair sorgten je eine Vertretung aus Großbritannien,

Weißrussland und der Ukraine. Mit dabei waren auch 18 Sportler des Kreisschwimmerverbandes.

Die Konkurrenz war gut besetzt und es somit für die Nienburger schwer, in vordere Ränge zu schwimmen. Einziger Medaillengewinner war Carl Bittendorf vom Grafen-Schwimmteam Hoya-Bruchhausen. Dem Nienburger gelang es, sich über 50 Meter

Rücken auf eine neue persönliche Bestzeit von 34,89 Sekunden zu steigern. Damit wurde er Zweiter des Jahrgangs 2000. Vereinskollege Claas Ottermann aus Bückten erzielte sein bestes Ergebnis als Freistilschwimmer. Über die 50-Meter-Strecke verbesserte er sich auf 29,35 Minuten. Unter den 35 Startern des Jahrgangs 2003 lan-

dete er damit auf Rang 28.

Pech hatte Jesko Oliver Rosenkranz vom 1. Nienburger SC. Im Laufe der Veranstaltung bekam er Fieber und konnte nur einen statt der gemeldeten drei Starts absolvieren. Trotz heraufziehender Krankheit erreichte der 16-Jährige über 50 Meter

Freistil eine Leistungssteigerung auf 26,76 Sekunden und wurde 17. seines Jahrgangs. Mit diesem eindrucksvollen Ergebnis hatte er sich zugleich für die Teilnahme an den norddeutschen Meisterschaften qualifiziert, die Anfang Mai in Magdeburg über die Bühne gehen. *mme*



Drei Medaillen an Familie Zimpfer

25 Teilnehmer aus drei Altersklassen nahmen an der Vereinsmeisterschaft der Ringerstaffel des TKW Nienburg und der CJD Christophorusschule teil. Tolle Leistungen, sogar schon bei den Jüngsten (sechs bis zehn Jahre) begeisterten die Trainer. In der Altersklasse 10 bis 15 spitzte sich der Kampf zwischen dem amtierenden Landesmeister 2018 und mitteldeutschen Meister 2019 Viskhan Batürgeldiev und den Brüdern Vincent und Valentin Zimpfer zu. Während in den klassischen Disziplinen der Kampf eher ausgeglichen war, ging der Punkt im Handlauf an Viskhan.

In der Altersklasse 15 und offen entwickelte sich der Kampf



ähnlich: 36 Klimmzüge von Anton Hochhalter oder der gute Weitsprung aus dem Stand von Lucas Gansi reichten nicht für die Goldmedaille. Artyom Olenburg lief der Konkurrenz davon.

Beim Grillen wurden die Ergebnisse gemeinsam gefeiert.

Die Podestplatzierungen, AK 6 bis 10: 1. Niklas Zimpfer, 2. Alexey Rusniyak, 3. Elias Volz. **AK**

10 bis 15: 1. Viskhan Batürgeldiev, 2. Vincent Zimpfer, 3. Valentin Zimpfer. **AK 15 offen:** 1. Artjom Olenburg, 2. Lucas Gansi, 3. Anton Hochhalter.

FOTO: KÜHTZ

FUSSBALL

Kreisliga

SC Uchte – SG Schamerloh	0:2
SCB Langendamm – TuS Leese	3:4
SV BE Steimbke II – VfL Münchehagen	So.
JG Oyle – SV Husum	So.
TSV Loccum – ASC Nienburg	So.
TSV Eystrup – SG Hoya	So.
SC Marklohe – SV Aue Liebenau	So.
SC Haßbergen – RSV Rehburg	So.
1. (1.) Inter Komata	21 62:20 49
2. (2.) SG Hoya	21 68:33 44
3. (3.) TuS Leese	22 63:31 42
4. (4.) SC Uchte	22 60:37 38
5. (6.) SG Schamerloh	22 57:40 37
6. (5.) RSV Rehburg	21 51:50 35
7. (7.) SC Marklohe	21 51:36 34
8. (9.) SV BE Steimbke II	21 57:44 34
9. (8.) VfL Münchehagen	21 53:49 33
10. (10.) TuS Steyerberg	21 44:37 30
11. (12.) TSV Eystrup	21 45:50 25
12. (11.) SC Haßbergen	21 37:39 24
13. (13.) TSV Loccum	21 28:52 24
14. (14.) SCB Langendamm	22 29:59 24
15. (15.) SV Husum	21 44:46 22
16. (16.) SV Aue Liebenau	21 26:62 16
17. (17.) ASC Nienburg	21 33:75 16
18. (18.) JG Oyle	21 24:72 14



Fitnessfreunde auf Grünkohltour

Allwöchentlich bittet Übungsleiter Rudolf „Rudi“ Hermerding seine Fitnessfreunde gesetzten Alters vom SV Heemsen und der Holtorfer SV zur Übungsstunde. Und alljährlich treffen sich seine „Fit & gesund“-Trainingsgruppen zu verschiedenen Aktionen. Diesmal führte Hermerding seine Schützlinge – einmal die „Gemischten“ aus Holtorf

(rechts) und einmal die Männer aus Heemsen (links) – zum Wandern nach Oyle. Durch den Wald des Oyler Bergs, gewürzt mit Infos zum Ort, führte der Weg schlussendlich zum Gasthaus „Oyler Berg“ wo Grünkohl satt auf alle wartete. „Alle waren sehr angetan von dem Tag – es hat prima geklappt“, freute sich Hermerding. *FOTOS: HERMERDING (2)*



Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Vorlesewettbewerb 2018/2019

Am Montag, dem 25.2.2019, fand in der Nienburger Stadtbibliothek der Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbes des Deutschen Buchhandels statt. Die Aktion zur Förderung des Leseverhaltens jährte sich dieses Jahr zum 60. Mal. Diesmal waren es 8 Jungen und Mädchen aus Schulen in Nienburg, Marklohe, Steimbke, Hoya und Stolzenau, um den besten oder die beste Vorleser/in zu ermitteln. Posthofchef Eike Christian Busch begrüßte die Schüler/innen und ihre Begleitpersonen und gratulierte ihnen zu ihrem Erfolg in den jeweiligen Schulen und betonte den olympischen Gedanken bei diesem Wettbewerb. Jürgen Maiwald von der Buch-

handlung Leseberg gab den Startschuss zur ersten Runde, in der die Teilnehmer/innen aus einem selbst gewählten Buch lesen durften. Das Spektrum reichte dabei von Fantasy wie Harry Potter und Tintenherz über einen Connititel und das obligatorische Pferdebuch. In der zweiten Runde wurde es dann kniffliger, da die Schüler/-innen aus einem ihnen unbekanntem Buch lesen mussten. Am Ende hatte die 5-köpfige Jury die schwierige Aufgabe, einen Sieger zu ermitteln. Sie entschied sich für Felix Polthier vom Johannes-Beckmann-Gymnasium in Hoya, der nun den Landkreis im Bezirksentscheid vertritt.

Leseberg Seit über 150 Jahren in Nienburg
 BÜCHER PAPETERIE
 LANGE STRASSE 69 · NIENBURG/WESER · TELEFON (050 21) 4070 und 2310



Kay Zimmer (links) und Peter Feldmann (rechts)

Übergrößen-Schuhhändler schuhplus übernimmt SchuhXL

Dörverden/Salzbergen. Um das Segment Schuhe in Übergrößen künftig noch intensiver zu bedienen, hat die schuhplus-Gruppe das Salzbergener Unternehmen SchuhXL Feldmann übernommen, eine „strategische Entscheidung mit Nachhaltigkeit und beidseitigem Win-win-Effekt“, betont schuhplus-Chef Kay Zimmer. Mit der konsequenten Ausrichtung auf große Damensowie Herrenschuhe hat sich schuhplus als Fachhändler mittels viraler Positionierung eine überproportionale Marktposition seit 2002 erarbeitet. Die Übernahme der Digitalmarke schuhxl.de sei dabei ein weiterer Schritt, den Status quo auszubauen. Das Schuhhaus Feldmann schaut mit dem Gründer Heinrich Feldmann auf eine über 100-jährige Familientradition und hat sich frühzeitig bereits auf Sondergrößen spezialisiert.

Die Beendigung einer generationsübergreifenden Arbeit reflektiert Peter Feldmann mit einem weinenden, vielmehr aber auch mit einem lachenden Auge. „Wir standen über sehr viele Jahre hinweg mit schuhplus in einem äußerst respektvollen Wettbewerb. Als Unternehmen sind wir stets breitflächig aufgestellt gewesen, standen aber vor der Frage, auf welche Geschäftsbereiche wir uns verstärkt konzentrieren wollen. Wir fokussieren uns künftig auf Beteiligungen, haben zugleich auch erkannt, dass SchuhXL unter der Dachmarke von schuhplus ein weitaus größeres Potenzial entfalten kann: Das hat uns die Entscheidung leichter gemacht. Wir freuen uns sehr, dass SchuhXL künftig ein Teil der schuhplus-Familie sein wird und sind glücklich, unsere Kunden sowie Partner dort in sehr guten Händen zu wissen“, so Peter Feldmann. Mit großem Respekt schaut Kay Zimmer auf das Schafenswerk Feldmanns und weiß aus Erfahrung, dass bei aller Sachlichkeit oder Objektivität der emotionale Aspekt nicht zu unterschätzen ist. „Eine Firma ist wie ein eigenes Kind. Man führt, fördert, fordert und leidet Blut und Wasser, wenn etwas schiefläuft. Ich bedanke mich aufrichtig bei Peter Feldmann für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und übernehme mit Stolz und Hochachtung sein großartiges SchuhXL-Werk, welches sichtbar von Leidenschaft und Know-how geprägt ist und bei schuhplus ein gutes Zuhause finden wird.“



Autohaus Südring in Nienburg zählt zu den besten Autohäusern in Deutschland

AutoScout24 vergibt Auszeichnungen für die besten Autohäuser
 Nienburg, Februar 2019 – Autohaus Südring GmbH ist für seinen Service und seine Kompetenz von AutoScout24 ausgezeichnet worden. Das Unternehmen in Nienburg zählt somit zu den besten Autohäusern Deutschlands. Mit durchschnittlich 4,5 von 5 Sternen und insgesamt 21 Bewertungen auf dem europaweit größten Online-Automarkt hat es besonders viele Kunden mit seinem Service überzeugt. Berücksichtigt wurden die Bereiche Gesamteindruck, Erreichbarkeit, Zuverlässigkeit, Angebotsbeschreibung und Kaufenerlebnis.
Bestens informiert zur Kaufentscheidung
 Frank Schlesner vom Autohaus Südring freut sich über die Auszeichnung: „Wir haben uns sehr über die Auszeichnung gefreut. Sie zeigt, dass das Team eine hohe Kompetenz im Fahrzeughandel hat. Wir wollen uns steigern, um unsere Kunden weiter zu be-

geistern. Ich erhoffe deshalb für 2019 noch mehr sehr gute Bewertungen.“ „Unsere Nutzer sollen alle Informationen haben, um in Sachen Autokauf für sich die beste Entscheidung zu treffen“ sagt Jochen Kurz, Director Product bei AutoScout24. „Die Händler-Bewertungen bei AutoScout24 geben ihnen dabei die nötige Orientierung, für sich und ihre Bedürfnisse den richtigen Autohändler zu finden.“
Mehr als 500.000 Bewertungen auf AutoScout24
 Diese Transparenz hat Tradition bei AutoScout24. Denn schon seit 2013 finden Nutzer bei AutoScout24 Bewertungen der Autohändler. Es war der erste große Online-Fahrzeugmarkt Deutschlands, der diese einführte. Heute finden sich mehr als 500.000 Kundenmeinungen auf der Internetseite, davon 21 für Autohaus Südring GmbH. Frank Schlesner vom Autohaus Südring findet das gut: „So sehen unsere Kunden, dass unser Service im Vergleich zur Konkurrenz hervorragend ist.“

Audi Service Volkswagen Service Nutzfahrzeuge SEAT
Autohaus Südring
 www.autohaus-suedring.de
 Südring 2 · 31582 Nienburg · Tel. (050 21) 97 62-0
 Bassumer Str. 81 · 27232 Sulingen · Tel. (042 71) 9 39 50

amer/Ergometer, schon älter aber top Zustand!, von Kettler, 100,- €, ☎ (0123) 000 0000 ab 15 h
Vitrinen-Buffetschrank
 Eiche, teilmassiv, Preis VS, ☎ (050 21) 000 0000 ab 18 Uhr

L-Küche, 1 Jahr alt mit Markengeräten (Herd, Spülmaschine, Kühl-Gefrier-Kombi, Micro), umständehalber. NP: 4500,- € für 2000,- € VB. ☎ (050 21) 000 0000 ab 18 Uhr
Haushaltsauflösung in Uchte. Alles muss raus. Vom Teelöffel bis zum Ehebett. Auch Raritäten und Schnapper! Wer zuerst kommt ... ☎ (057 04) 000 0000
Winterreifen für Audi
 4 Stück, 6 mm, Fulda Speedo R15-123 195/65 ☎ (057 12) 000 0000 (AB)
Verkauft! ↑ zu verkaufen

Die private 7-Tage-Kombi Die Harke + HamS

JA, ICH GEBE EINE WOCHENANZEIGE AUF, DIE AB _____ ERSCHEINEN SOLL:

1 Zeile (6,68 €)
2 Zeilen (13,36 €)
3 Zeilen (20,04 €)
4 Zeilen (26,72 €)
5 Zeilen (33,40 €)
6 Zeilen (40,08 €)

Erhöhen Sie Ihre Erfolgchancen!

- Erste Zeile in doppelter Schriftgröße zzgl. nur 6,42 €
- Anzeige mit Bild zzgl. nur 10,- €

Bitte bezahlen Sie diese Anzeige bar in einer unserer Geschäftsstellen oder erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung. Der Anzeigenpreis wird mit dem ersten Erscheinen fällig. Hat Ihre Anzeige vorzeitig Erfolg, können Sie Ihren Auftrag ohne Mehrkosten problemlos jederzeit beenden.

IBAN _____ Kreditinstitut _____
 Datum _____ Name _____
 Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben, ebenso nur ein Satzzeichen. Nach jedem Wort lassen Sie bitte ein Feld frei. Rechts neben den Zeilen können Sie ablesen, wieviele Zeilen Sie belegt haben.
 Senden Sie den Coupon an:
 DIE HARKE · Media-Service-Center
 Postfach 13 60 · 31563 Nienburg
 oder faxen Sie an (0 50 21) 9 66-113
 Vorname _____ Straße _____
 Wohnort _____ Unterschrift _____

DIE HARKE
 Nienburger Zeitung von 1871

Verkaufen mit Ihrer Heimatzeitung ist günstiger, als Sie vielleicht denken. Vergleichen Sie doch mal.

- Ihre private Kleinanzeige erscheint an 7 Tagen in unserer Tageszeitung **DIE HARKE** und in unserer Wochenzeitung **HAM S – Die Harke am Sonntag**. Tag für Tag haben Sie so bis zu 70 000 Leserkontakte.
- Der Anzeigenpreis wird mit dem ersten Erscheinen fällig. Hat Ihre Anzeige vorzeitig Erfolg, können Sie Ihren Auftrag ohne Mehrkosten problemlos jederzeit beenden.
- Natürlich geht es auch per Fax. Dann senden Sie uns bitte den in dieser Anzeige abgedruckten Auftrag:
 Fax (0 50 21) 9 66-113

25 % sparen! Buchen Sie online.

► Erteilen Sie uns jetzt Ihren Auftrag – das geht ganz einfach: Rund um die Uhr erreichen Sie uns im Internet unter **www.DieHarke.de**

IN KÜRZE

FUSSBALL
Leipzig feiert Arbeitssieg

NÜRNBERG. RB Leipzig nimmt weiter Kurs auf die Champions League - und das war auch für Ralf Rangnick die Hauptsache nach 90 Minuten Maloche. „Am Ende zählen an so einem Tag die drei Punkte. Es war ein anstrengender Arbeitssieg“, resümierte der Trainer nach dem mühsamen 1:0 (1:0) beim vergeblich kämpfenden Tabellenletzten 1. FC Nürnberg. Lukas Klostermann sorgte in der 40. Minute für den Sieg.

FUSSBALL
Erst Pechvogel, dann Matchwinner

BERLIN. Vom Unglücksraben zum Matchwinner: Am Ende war Niklas Stark besonders glücklich. „Schön, dass wir noch jubeln konnten“, sagte der Berliner „Doppeltorschütze“ nach dem 2:1 (0:0)-Sieg gegen den 1. FSV Mainz 05. Sein erstes Tor war noch ungewollt, Stark traf ins eigene Netz (47.). Doch dann schaffte der 23 Jahre alte Verteidiger die Spielentscheidung (60.) in die für ihn richtige Richtung.

FUSSBALL
Frankfurt gewinnt in der Nachspielzeit

FRANKFURT. Nach dem eindrucksvollen Last-Minute-Erfolg gegen 1899 Hoffenheim kannten die Fans von Eintracht Frankfurt keine Grenzen. „Deutscher Meister werden wir“, sangen sie nach dem 3:2 (1:1) noch lange nach dem Abpfiff. Dank der späten Tore von Sebastian Haller (89.) und Goncalo Paciencia (90.+6) blieb der DFB-Pokalsieger in einer dramatischen Schlussphase auch in der siebten Bundesliga-Partie ohne Niederlage.

FUSSBALL
Leverkusen darf Karneval feiern

LEVERKUSEN. Peter Bosz wurde großzügig. „Die Spieler dürfen feiern“, ließ der Bayer-Trainer nach dem 2:0 (1:0) seiner Leverkusener gegen den SC Freiburg genéros wissen. Seit 2012 war der Werkself an Karneval kein Dreier mehr gelungen. Diese Serie ging durch die Treffer von Charles Aránguiz (4.) und Leon Bailey (73.) zu Ende. „Ein Bierchen trinken - aber alles in Maßen“ - so lauteten die Pläne von Bayer-Kapitän Kevin Volland.



Thomas Müller (links) bejubelt Bayern Münchens Führungstreffer von Javi Martinez (rechts).

FOTO: DPA

Nur noch zwei Tore

Bayern München gewinnt Topspiel in Mönchengladbach 5:1 und schließt zu Spitzenreiter Dortmund auf

VON HOLGER SCHMIDT
UND ROLAND LEROI

MÖNCHENGLADBACH. Die Blitzstarter des FC Bayern München haben den Patzer von Borussia Dortmund genutzt und sind durch ein 5:1 (2:1) bei Angstgegner Borussia Mönchengladbach mit dem Spitzenreiter gleichgezogen.

Javi Martinez (2.), Thomas Müller (11.), zweimal Robert Lewandowski (47., 90.+1/Foulelfmeter) und Serge Gnabry (75.) sicherten dem stark ersatzgeschwächten Titelverteidiger mit frühen Toren in beiden Halbzeiten nach der überraschenden

1:2-Niederlage des BVB in Augsburg den Erfolg. Beide Teams haben fünf Wochen vor dem direkten Duell in München 54 Punkte auf dem Konto, die Dortmunder haben aber noch die um zwei Treffer bessere Tordifferenz. Für die Gladbacher traf Kapitän Lars Stindl (37.).

Es war erst der fünfte Sieg der Bayern in diesem Jahrtausend bei den Gladbachern, bei denen sie so oft wie bei keinem anderen Gegner in der Bundesliga verloren. Auch im Hinspiel im eigenen Stadion hatten die Münchner ein bitteres 0:3 kassiert. Die defensiv erschreckend ungeordneten Gladbacher verlo-

ren nach zuvor zwölf Heimsiegen in Folge nun zum dritten Mal hintereinander im Borussia-Park bei 1:11 Toren. Der Altmeister, der auf Rang vier abrutschte, muss allmählich um die Champions-League-Qualifikation bangen. Der Vorsprung zu Platz fünf ist auf nur noch drei Zähler zusammengeschrumpft.

Trotz der Personalnöte erwischte die Münchner einen Bilderbuch-Start. Der erstmals seit einem Monat in der Startelf stehende Müller spielte Lewandowski mit einem Traumpass frei, doch der Pole scheiterte an Gladbachs Torhüter Yann Sommer. Die folgende Ecke von James

Rodriguez köpfte Martinez aus drei Metern in den Winkel - 63 Sekunden waren da erst gespielt.

Die Gladbacher monierten ein Foulspiel an Nico Elvedi. Schiedsrichter Felix Zwayer ließ die knifflige Szene per Videobeweis prüfen, entschied aber auf Tor. Als Müller nur neun Minuten später nach einer Flanke von Gnabry im zweiten Versuch traf und sein erstes Pflichtspieltor seit dreieinhalb Monaten erzielte, schien das Spiel schon fast entschieden.

In der Folge konzentrierten sich die Münchner auf Spielkontrolle, erlaubten sich dabei aber einige Nachlässig-

keiten. Stindl gelang so nach Ablage von Thorgan Hazard der Anschlussstreffer.

Doch die neue Hoffnung währte nur kurz, denn auch nach der Pause legten die Gäste einen Blitzstart hin. Diesmal dauerte es nur 62 Sekunden, bis Lewandowski seinen fünften Torschuss zum 14. Saisontreffer nutzte.

Danach verflachte das Spiel. Die Bayern hatten fast alles unter Kontrolle, die bemühten Gladbacher fanden nur wenige Mittel. Eine Viertelstunde vor Schluss parierte Sommer erneut hervorragend gegen Lewandowski, Gnabry setzte dann aber erfolgreich nach.



„Ich habe mich entschuldigt“: Domenico Tedesco ließ sich beschimpfen.

FOTO: DPA

Es wird eng für Tedesco

Schalke Offenbarungseid beim 0:4 gegen Düsseldorf

GELSENKIRCHEN. In schwerer Stunde bewies Domenico Tedesco den größten Mut. Beim schleppenden Gang der Mannschaft zur Nordkurve ging der Trainer des FC Schalke 04 voran, stellte sich demonstrativ vor seine Spieler und ließ sich von den Fans beschimpfen und mit Bierbechern bewerfen.

Selbst seine demütige Geste in Richtung Tribüne konnte den Anhang nicht besänftigen.

„Ich habe mich für diese Vorstellung entschuldigt, das war das Mindeste, was wir in unserer Situation tun konnten“, kommentierte der Fußball-Lehrer seine Reaktion nach dem spielerischen Offenbarungseid seines Teams beim 0:4 (0:1) gegen Fortuna Düsseldorf.

Nur eine Woche nach dem desolaten Auftritt in Mainz (0:3) trat der Vorjahresschlechte erneut wie ein Absteiger auf.

Damit wurde klar, dass dem Klub auch eine Woche nach dem Rückzug von Sportvorstand Christian Heidel weitere turbulente Tage drohen. Die gereizte Stimmung auf den Rängen könnte den Vorstand zu weiteren personellen Konsequenzen veranlassen. Freiwillig wollte Tedesco sein Amt jedoch nicht aufgeben. „Ich bin keiner, der sich verpisst. Ich glaube an meine Arbeit“, sagte der Coach.

Bei allem Frust schloss auch Vereinschef Clemens Tönies eine schnelle Entscheidung aus. „Der neue Sportvorstand wird sich am Dienstag vorstellen und sich zur Lage äußern. Ich werde jetzt nicht Trainer aus- oder einstellen“, kommentierte der Aufsichtsratsvorsitzende unmittelbar nach dem Abpfiff mit Verweis auf die offizielle Präsentation von Heidel-Nachfolger Jochen Schneider.

Rydzek „blau“, Riiber zu stark

SEEFELD. Auch ohne die ersehnte Goldmedaille waren Deutschlands Kombiniierer glücklich. Zufrieden strahlten Johannes Rydzek, Eric Frenzel, Fabian Rießle und Vinzenz Geiger nach Platz zwei in Seefeld vom Siegerpodest, dann nahmen sich die vier Sportler in die Arme.

„Wir waren zweimal schon tot. Ich bin stolz auf unsere Jungs. Ich bin sehr, sehr zufrieden“, sagte Bundestrainer Hermann Weinbuch, nachdem sich sein Quartett nur den Norwegern um den übertragenden Jarl Magnus Riiber geschlagen geben musste. Man habe Silber gewonnen und nicht Gold verloren, befand Weinbuch.

Rekord-Weltmeister Frenzel, der in der Loipe eine furiose Leistung hingelegt hatte, sprach von einer „Achterbahnfahrt der Gefühle“. Nach dem Springen lag das in Lahiti 2017 und Pyeongchang 2018 siegreiche DSV-Quartett noch auf Rang vier, dann verlor der eigentlich sehr laufstarke Rydzek noch weiter an Boden. „Er war so blau, dass nichts mehr vorwärts gegangen ist“, sagte Weinbuch.

Doch die jahrelangen Dauersieger gaben nicht auf. Frenzel machte massiv Boden gut, Rießle schloss zur Spitzengruppe auf und der junge Geiger sicherte Silber nach verlorenem Schlusssprint gegen Riiber.

SEEFELD. Das deutsche Goldquartett sprang auf das Siegerpodest, brüllte seine Freude laut heraus und sang dann andächtig die Nationalhymne. Deutschland hat zum dritten Mal in Serie das Skisprung-Mixed bei der Nordischen Ski-WM gewonnen und dem Deutschen Skiverband (DSV) die sechste Goldmedaille bei den Titelkämpfen in Seefeld beschert.

Katharina Althaus, Markus Eisenbichler, Juliane Seyfarth und Karl Geiger lagen am Ende etwa 13 Meter vor Silber-Gewinner Österreich. Bronze sicherte sich Norwegen um Top-Skispringerin Maren Lundby.

13 Meter Vorsprung

Skisprung-Mixed-Team macht Titel-Hattrick bei der WM perfekt



Das Mixed-Team der Skispringer bejubelt die sechste deutsche Goldmedaille in Seefeld.

FOTO: DPA

Nach Geigers letztem Sprung hatte es kein Halten mehr gegeben. Seyfarth, die zuvor mit Althaus und Eisen-

bichler in der Leadersbox gebangt hatte, war als Erste beim 26-Jährigen und hüpfte ihm in die Arme. Männer-

Bundestrainer Werner Schuster stürzte fast, als er schwungvoll über eine Absperrung sprang, um Betreuer und Funktionäre zu umarmen. „Es war fantastisch“, sagte er euphorisch.

Neben Eisenbichler (dreimal Gold) nehmen auch Althaus und Geiger (je zweimal Gold und einmal Silber) sowie Seyfarth (zweimal Gold) mehrere Medaillen von Tirol auf den kurzen Weg mit nach Deutschland. Als wollten sie den Teamgedanken besonders unterstreichen, versammelten sich die Springerinnen und Springer mit Trainern und Betreuern zu einem großen Triumph-Foto.

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg
Telefon (05021) 3800

- Alita: Battle Angel: 20:00 Uhr
- Climate Warriors: 11:00 Uhr
- Club der roten Bänder - Wie alles begann: 16:00, 20:15 Uhr
- Der Junge muss an die frische Luft: 11:00 Uhr
- Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt: 15:00, 17:30 Uhr
- Green Book - Eine besondere Freundschaft: 20:00 Uhr
- Mia und der weiße Löwe: 18:15 Uhr
- Ostwind 4 - Aris Ankunft: 11:00, 15:00, 17:30 Uhr
- Ralph reichts 2: Chaos im Netz: 14:00 Uhr

Filmhof Hoya
Telefon (04251) 2336

- Alita: Battle Angel: 17:00, 19:30 Uhr
- Bundesliga Live über Sky oder Eurosport: 15:30, 17:30 Uhr
- Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten: 16:00 Uhr
- Club der roten Bänder - Wie alles begann: 20:15 Uhr
- Der Goldene Handschuh: 19:30 Uhr
- Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt: 14:00 Uhr
- Green Book - Eine besondere Freundschaft: 11:00, 17:45 Uhr
- Ostwind 4 - Aris Ankunft: 11:00, 15:00, 17:15 Uhr
- The LEGO Movie 2: 15:00 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, (0 50 21) 6 11 63
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Detterding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dänisches Bettenlager
- Dodenhof
- Dorfladen Linsburg
- Edeka
- Famila
- Gassenhauer Nienburg
- Gärtnerei Woelk
- Heineking
- Hof Röhrkasten
- Lidl
- Lindenapotheke
- Magro
- Mr. Gardener
- Netto
- Rewe
- Repo
- Tejo
- VIVAS Apotheke
- Werkers Welt
- Wez



Fleißige Bienen

„Mittags habe ich die in der Sonne blühenden Krokusse mit fleißigen Bienen bewundert und am frühen Abend einen

wunderschönen Sonnenuntergang“, schreibt HamS-Leserin Evelyn Gesell aus Bühren. Vielen Dank dafür. Wenn auch Sie

ein Foto haben, das Sie der Redaktion gerne zukommen lassen möchten, schicken Sie einfach eine E-Mail mit ein paar Erläuterungen an die Adresse lokales@hams-online.de.

FOTO: GESELL

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Das **DRK Heemsen** plant für Dienstag, 7. Mai, eine Tagesfahrt. Abfahrt ist um 7.30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Erstes Ziel ist die Firma „Iglu“ in Rieken. Danach soll es eine Stadtrundfahrt oder einen Rundgang durch Münster geben, gefolgt von einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Anmeldungen nimmt Margret Küker unter Telefon (0 50 24) 12 11 bis zum 22. März entgegen.

Am Freitag, 15. März, um 14:30 Uhr findet im „Landhaus Hüneke“ in Nordholz die Jahreshauptver-

sammlung des **Landfrauenvereins Wietzen und Umgebung** statt. Nach den Regularien und Wahlen unterhält Peter Brieber, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Nienburg, die Teilnehmerinnen mit dem Thema „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“. Herr Brieber begibt sich auf eine besinnlich-humorvolle Reise mit Gedichten und Liedern durch das 20. Jahrhundert von Heinz Erhardt bis Wilhelm Busch, von Kurt Tucholsky bis Hanns Dieter Hüsch, von Erich Kästner bis Joachim Ringelwitz. Verbindliche Anmeldungen nimmt

Dörthe Windhorst, Telefon 05022/943340, bis zum 9. März entgegen.

Der **Nienburger Wanderverein** unternimmt am Mittwoch, dem 13. März, um 14 Uhr vom Bürgerpark aus eine Wanderung entlang der Aue mit Christa Heusmann. Gäste sind willkommen. Am Mittwoch, dem 20. März, findet um 15 Uhr die Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Restaurant „Am Bürgerpark“ mit Berichten, Ehrungen und gemeinsamer Kaffeetafel statt. Hier sind alle Mitglieder gern gesehen.

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Spaß	Lolly	Entzündung der Talgdrüsen	anheimelnd	Stil, Weise	moderne Hose	Metallhaken	Seehund (engl.)	trostlos
		Wasserstelle für Tiere					seem. Flaschenzug	
lästige Marotte				persönliches Fürwort	heftige Wut (ugs.)			
		weidm.: Eingeweide	dienstuntauglich				2	
Figur der Quadrille	Raubkatze				Getreidegroßspeicher	nordamerikanischer Indianer		persönliches Fürwort (3. Fall)
				Wettkampf (engl.)	einfacher Schrank			
Roman von Karl May („Der ...“)	anbeißen, knabbern		Beruf, Aufgabe				Perserteppich	
Hochgebirgspflanze					Stadt im Kreis Wesel (NRW)	Teil des Kopfes		
			winkelig	Milchrückstand		frz.: Milch	8	germanische Sagen-gestalt
Fremdwortteil: vor	Dementi	Schallreflexion				Zeitalter		
nachgiebig					französisches Departement	Gattin des Gottes Osiris		7
		Männername	absurd					
Wacholderbranntwein	Trennungsstrich					Kinder-spiel-material		10
				dürrtig (ugs.)	spanischer Frauenname			
nicht verheiratet	Feuerlandindianer		norddt. Grußwort					9
ein Nadelbaum								
französischer unbest. Artikel			dt. Militär + „Des Teufels General“					
Waldpflanze				elektro-statische Einheit (Abk.)				

Auflösung des letzten Rätsels

Z A R S T R A S S E N U
 B E U T E R T U E R
 S E I O G E P A E C K
 R S E S A M K K
 A M M E R B S E L E S
 A R H U E T T E I
 L E R N E N E W E
 A S T A R S T A R R
 H H O R T A G I L
 W O H I N E R U T E
 L A S R D I A E T E N
 L E T Z E L
 F L A M E V M
 R B P I S A
 A D R E S S A T
 F A Y T E R Z
 F R O H N I E

SCHNEEWEHE

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- **Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112**
- **Rettungsleitstelle/Kranken-transport:** Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- **Bereitschaftsdienst der nieder-gelassenen Ärzte:** Telefon 116 117
- **Krankenhaus Nienburg:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonn-abend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- **Krankenhaus Stolzenau:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonn-abend, Sonntag, Feiertage 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- **Krankenhaus Sulingen:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonn-abend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- **Krankenhaus Verden:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonn-tag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt
zu erreichen unter Telefon (0 42 31) 97 53 45; Sprechstunden 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Dr. Thomas Dillenburg, Hoya, Lange Straße 23, Telefon (0 42 51) 15 51
Südkreis: Dr. Christoph Best, Reh-burg-Loccum, Mühlenstorstr. 1, Tele-phon (0 50 37) 96 96 74 0

Apotheken
Heute ab 8.30 Uhr
Nienburg: Apotheke am Goethe-platz, Goetheplatz 6
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau, Rehburg-Loccum: Apotheke Landesbergen, Lange Straße 66A
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruch-hausen-Vilsen: Adler-Apotheke, Hoya, von-Kronenfeldt-Straße 33

DIE BÄDER IN DER REGION

Nienburg: Badelandschaft: Mon-tag und Mittwoch bis Freitag 6.30 bis 21 Uhr, Dienstag 6.30 bis 20 Uhr, Sonnabend 11 bis 21 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 19 Uhr. Saunalandschaft: Montag Damen-sauna 10 bis 22 Uhr, Dienstag bis Freitag 12 bis 22 Uhr, Sonnabend 11 bis 23 Uhr, Sonn- und Feiertage 10 bis 19 Uhr. Relaxbecken: Montag bis Freitag 9 bis 21.30 Uhr, Sonn-abend 11 bis 21.30 Uhr, Sonn- und Feiertage 9 bis 19 Uhr
Borstel: Montag 17 bis 20 Uhr, Dienstag 16 bis 20 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag 16 bis 21 Uhr, Freitag 16 bis 20 Uhr, Sonn-abend 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Essern: Mittwoch und Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Liebenau: Montag und Donnerstag geschlossen, Dienstag und Mit-twoch 15 bis 19 Uhr, Freitag 15.30 bis 20 Uhr, Sonnabend 7.30 bis 12

Uhr und 13 bis 17 Uhr, Sonntag 8 bis 13 Uhr
Rehburg: Hallenbad: Dienstag bis Donnerstag 13 bis 21 Uhr, Freitag 7 bis 22 Uhr, Sonnabend 7 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr; jeden letz-ten Sonntag im Montag Frauen-schwimmen 17 bis 19 Uhr
Steimbke: Hallenbad und Sauna aufgrund eines technischen Schadens vorübergehend geschlossen
Warmen: Hallenbad: Montag 15 bis 21.30 Uhr, Dienstag und Mit-twoch 15 und 19 Uhr, Donnerstag 15 bis 21.30 Uhr, Freitag 15 bis 20 Uhr. Sauna: Herren Montag 15 bis 21.30 Uhr und Freitag 15 bis 20 Uhr, Da-men Dienstag 15 bis 20 Uhr und Donnerstag 15 bis 21.30 Uhr, Ge-mischt Mittwoch 15 bis 21.30 Uhr

www.
HamS-Online.de

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

HERAUSGEBER UND VERLEGER:
Christian Rumpelstin

REDAKTION:
Edda Hagebölling
Nikias Schmidetzki
Holger Lachnit (verantwortlich)

ONLINE:
Oliver Hartmann
Kristina Stecklein

WERBE- UND LESERMARKT:
Sönke Jessen

VERTRIEB:
Eigenvertrieb

SATZ:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK:
J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 59 vom 1. Oktober 2018

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:
Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)

Mit der Jugendpflege zum Universum nach Bremen



Jede Menge Spaß und viele staunende Gesichter! Mit einem kompletten Reisebus, der bis auf den letzten Platz belegt war, machte sich die Jugendpflege Rehburg-Loccum auf den Weg nach Bremen ins Universum. „Ein Museum zum Anfassen und Mitmachen“, so wurde es den Kindern versprochen. Und das war nicht übertrieben. Viele spannenden Experimente zu den Themen Mensch, Natur und Technik warteten auf sie. Und das beste, alles durfte angefasst werden. Besonders begeistert waren die Mädchen und Jungen von einem Erdbebensofa, das auf einer Art Rüttelplatte montiert war und nachgestellt hat, wie Menschen sich bei einem Erdbeben in ihrer Wohnung fühlen. „So schlimm habe ich mir das gar nicht vorge-

stellt“, oder „das hat echt doll gewackelt“ waren die Aussagen der Kinder, und viele wollten das Sofa gar nicht mehr verlassen. Aber auch ein komplett dunkler Raum (der simuliert, wie blinde Menschen sich fühlen) oder eine riesige Kugelbahn faszinierten über einen längeren Zeitraum. Viel zu schnell verging die Zeit. Als es am späten Nachmittag nach Hause ging, waren sich alle einig: das war zu kurz. Wie auch vergangene Fahrten wurde diese wieder in Kooperation mit dem Verein für Kinder-, Jugend- und Kulturarbeit e.V. veranstaltet, der erneut dazu beitrug, dass die Kinder nur einen geringen Beitrag zu zahlen hatten. Vielen Dank dafür. Und da krankheitsbedingt nicht alle Jugendpfleger teilnehmen konnten, auch noch

ein riesiges Danke-schön an die ehrenamtlichen Helfer, die spontan eingesprungen sind und ohne die wir diese Fahrt nicht hätten durchführen können.

TEXT UND FOTO:
Stadtyugendpflege Rehburg-Loccum

Mini-Nixen-Kurse im Hallenbad



Weitere
Infos finden
Sie unter

www.marktplatz-rehburgloccum.de

den die Mini-Nixen-Kurse für **Jung und Alt** statt. Die Teilnahme am Mini-Nixen-Kurs ist direkt bei **Mermaid Kat** zu buchen. Die Kosten für das Meerjungfrauenschwimmen mit eigener Meerjungfrauenschwimmflosse betragen **40,00 €**. Für das Ausleihen der Meerjungfrauenschwimmflosse fallen zusätzliche **5,00 €** an. Zusätzlich ist der Eintritt ins Hallenbad zu zahlen. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besitz eines

Bronze-Schwimmabzeichens bzw. ein vergleichbares Abzeichen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.meerjungfrauen-schule.de und im Rathaus bei Frau Piepenbrink (050 37/97 01-57) und Frau Sölter (050 37/97 01-44) im Zimmer 27.

TEXT: Stadt Rehburg-Loccum
FOTOS: Mermaid Kat

Du möchtest wie ein/e echte/r Meerjungfrau/-mann durch das Becken schwimmen?

Das Bäderteam und Mermaid Kat machen dies wieder möglich und zwar **am 11. April**. Von **9. bis 10.30 Uhr** und von **11. bis 12.30 Uhr** fin-



Vorlese-Aktion in der Stadtbücherei



„Silberwind
das weiße Einhorn“

Eine Geschichte wie im Märchen, das schneeweiße Pferd vom Reiterhof ist etwas ganz Besonderes. Zwischen ihm und Jana entsteht eine große Freundschaft, denn nur sie kennt sein Geheimnis: Er ist ein Einhorn! Und er braucht dringend Janas Hilfe. Gemeinsam erleben sie spannende Abenteuer.

**Donnerstag, 7. März,
16.30 Uhr,**
Vorleseaktion (ab 6 Jahre)

Stadtbücherei Rehburg-Loccum, Heidtorstraße 3, 31547 Rehburg-Loccum

Öffnungszeiten Stadtbücherei Rehburg-Loccum:
Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 18 Uhr.

TEXT: Stadt Rehburg-Loccum
FOTO: Loewe-Verlag



Bad Rehburger Winterforum: „DEUTSCH, NICHT DUMPF“



Lesung mit Thea Dorn

Heimat, Leitkultur, Nation: Thea Dorn will diese Themen nicht den Rechten überlassen. Dürfen wir unser Land lieben? Dürfen wir es gar „Heimat“

nennen? Falls ja: Was meinen wir damit – das Fleckchen Erde, auf dem wir geboren wurden? Die Kultur, die uns geprägt hat? Den Staat, der uns eine liberale, demokratische Verfassung beschert? Interpretationsmöglichkeiten gibt es viele, und alle mögen ihre Berechtigung haben. Wenn aber jeder unter „Deutschland“ etwas anderes versteht, von wem reden wir dann, wenn wir „wir“ sagen? Thea Dorn wendet sich

den aktuellen Schicksalsfragen unserer Gesellschaft zu – differenziert, unaufgeregt und dennoch leidenschaftlich.

Am Dienstag, 5. März, 19.30 Uhr in der Romantik Bad Rehburg
Eintritt: 10 EUR

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

TEXT: Romantik Bad Rehburg
FOTO: Karin Rocholl

Wirtschaftsschau Rehburg-Loccum am 16. und 17. März erstmals auf dem Stadtplatz im Zentrum des Ortsteils Rehburg



Die Wirtschaftsschau Rehburg-Loccum, die auch in diesem Jahr wieder mit dem Rehburger Frühjahrsmarkt verbunden ist, findet erstmals auf dem attraktiven Ausstellungsgelände dem Rathaus gegenüberliegend statt. Aber nicht nur die Wirtschaftsschau hat ein neues Gelände gefunden, auch der Frühjahrsmarkt rückt nun noch mehr in das Zentrum des Ortsteils Rehburg. Schausteller, Betriebe und Verkaufsstände finden sich künftig entlang und auf der Heidtorstraße wieder.

Über 60 Unternehmen und Vereine sowie Dienstleistungsbetriebe stellen sich, in den beheizten Ausstellungszelten den Besucherinnen und Besuchern vor. Die Wirtschaftsschau ist **am Samstag, 16. März von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag, 17. März von 11 bis 18 Uhr** geöffnet. Auch im Freigelände gibt es vieles zu sehen, so z.B. auch Kraftfahrzeuge. Erstmals wird es einen Flohmarkt geben, der unmittelbar vor den Ausstellungszelten platziert sein wird. Im beheizten Veranstaltungszelt kann man nicht nur Kaffee und Kuchen genießen, sondern auch Tanzgruppen bei ihren Vorführungen zuschauen. Der Frühjahrsmarkt hingegen beginnt bereits am Freitag, 15. März um 16.00 Uhr mit der

Fahrchip-Aktion „1x bezahlen, 2x fahren“. Zwischen den Fahrgeschäften gibt es in der Heidtorstraße auch zahlreiche Verkaufs- und Verzehrstände. Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung aus den Ortsteilen Bad Rehburg, Loccum, Münchenhagen und Winzlar können kostenlos den Bürgerbus-Verkehr zum Veranstaltungsgelände und zurück nutzen. Darüber hinaus wird die Stadt einige Parkplätze ausweisen, von wo aus dann ein kostenloser Shuttle-Verkehr zum und vom Veranstaltungsgelände angeboten wird.

TEXT UND FOTO:
Stadt Rehburg-Loccum

Hallenbad vom 15. bis 17. März geschlossen



Von Freitag, 15. März bis Sonntag, 17. März, findet der Rehburger Frühjahrsmarkt statt. Das Hallenbad Rehburg bleibt

an diesen drei Tagen geschlossen. Bereits am Donnerstag, 14. März 2019, sind unter Umständen vorübergehende Behinderungen der Zufahrt möglich. Ab Dienstag, 19. März, ist das Hallenbad Rehburg wieder geöffnet.

Sichern Sie sich auf dem Stand der Stadt Rehburg-Loccum Ihre Saisonkarte für die Freizeitbadsaison 2019 mit 20 % Frühbucherrabatt!

TEXT UND FOTO:
Stadt Rehburg-Loccum

VfL Münchenhagen

Unsere Damengymnastik-Gruppe „**Recken Strecken**“ sucht neue Mitglieder.

Folgendes wird geboten:

- Spaß an der gemeinsamen Bewegung
- Professionelle Anleitung durch das Team vom Reha Point
- Gemeinsame Unternehmungen

Treffen immer **donnerstags, von 19.30 bis 20.30 Uhr** in der Sporthalle Münchenhagen.

Weitere Infos erhalten Sie bei **Hiltrud Lindenberg**
050 37/38 53
Rolf Brandes
050 37/39 25

TEXT UND FOTO:
VfL Münchenhagen e.V.



Das Monatsangebot im März

Regenschirm
(ca. 82 cm lang / Ø ca. 100 cm)

Mit diesem Stock-Regenschirm haben Sie bei Wind und Wetter immer ein schützendes „Dach über dem Kopf“.

Sie erhalten dieses Monatsangebot vom **1. bis 31. März**.

Touristinformation Rehburg-Loccum
Friedrich-Stolberg-Allee 4, 31547 Rehburg-Loccum, OT Bad Rehburg oder bei der

Stadt Rehburg-Loccum – Rathaus
Heidtorstr. 2, 31547 Rehburg-Loccum, OT Rehburg



8,00 Euro (statt 9,50 €)

TEXT UND FOTO: Stadt Rehburg-Loccum



4,40 kWp

Jetzt in Aktion

Sparen Sie mit dem Kennwort **„Frühjahr“**

4,40 KWP PV-Einfamilienhaus-Anlage

- Deckt den typischen Stromverbrauch eines 3-4 Personen-Haushalts ab
- 16 Module Trinasolar 275 Wp poly - als Modulblock angeordnet
- KOSTAL PIKO MP plus 4.6-2 vorgerüstet mit Batteriespeicheranbindung 4,6 kVA
- Unterkonstruktion Würth für Ziegel/Betonstein
- Solarkabel 6qmm/Stecker, inkl. Gerüst und Montage bis 3,0 Meter Traufenhöhe
- DC-Komplettmontage inkl. Wechselrichter & Einspeiseanträge
- Zuzüglich Zähleranschluss (AC-seitig). Hierfür erhalten Sie in Abhängigkeit von Ihrem Zählerschrank, nach einer kostenlosen Besichtigung unsererseits, einen Festpreis.

jetzt nur* **5.777,-** netto

(MwSt. wird vom Finanzamt zurückerstattet)
* Angebot gültig bis zum 31.3.2019

IBG 
IBG Solar GmbH
Tel. 05072 2589810
E-Mail: info@ibg-corp.de

www.ibg-corp.de

MARC JACOBS Jean Paul GAULTIER JOOP! Cartier PRADA
HERMES BOSS Calvin Klein D&G KENZO
ESCADA LACOSTE ROBERTO CAVALLI ROLEX LAUREN ARMANI

20% auf ALLES!

In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie!

Parfümerie & Drogerie
Hellwig

Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Tel. (05761) 1000

JIL SANDER CLARINS YES SAINT LAURENT GUCCI BIOTHERM

Private Kleinanzeigen aufgeben? www.DieHarke.de

Was steht diese Woche in den Sternen?

Fische 20.2. – 20.3.
Schonen Sie Ihre Kräfte! Je sorgsamer mit ihnen umgegangen wird, desto besser. Der heutige Abend wird noch anstrengend genug.

Widder 21.3. – 20.4.
Sie fühlen sich etwas überfordert. Bevor es zu ernsthaften Schwierigkeiten kommt, sollten Sie andere um Unterstützung bitten.

Rohrreinigung
Kanalreinigung
Mechanisch + Hochdruck
TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (05021) 18142
www.nienburger-rohrreinigung.de

Stier 21.4. – 20.5.
In eine bisher stagnierende Sache kommt jetzt Bewegung. Die beste Gelegenheit, eine Geschichte endlich vom Tisch zu bekommen.

Zwillinge 21.5. – 21.6.
Ihr Ehrgeiz stachelt Sie zu extremen Leistungen an, die sich auf finanziellem Gebiet auf längere Sicht auch auswirken werden.

Krebs 22.6. – 22.7.
Der Tag dürfte höchst anregend und abwechslungsreich verlaufen. Sorgen Sie dafür, dass Wichtiges bis zum Mittag erledigt ist.

Seniorenwohngemeinschaft „WohnGlück“
hat noch ein Zimmer frei.
Wer möchte mit auf 250 m² wohnen? Ab Pflegegrad 3.
Info Telefon 01 72/5 41 99 25

Löwe 23.7. – 23.8.
Ihre Direktheit und Ihr Ehrgeiz in allen Ehren. Heute sollten Sie darauf verzichten und lieber den diplomatischen Weg wählen.

Jungfrau 24.8. – 23.9.
Versuchen Sie nicht, sich vor Aufgaben zu drücken. Achten Sie genau auf Ihre Termine, dann wird Ihre Zuverlässigkeit belohnt.

Waage 24.9. – 23.10.
Kleine finanzielle Schwierigkeiten werden nun zu überwinden sein. Im Privatleben könnten Sie ein wenig in Bedrängnis geraten.

Skorpion 24.10. – 22.11.
Die Sterne machen leichtgläubig. Prüfen Sie den Wahrheitsgehalt von dem, was Ihnen zu Ohren kommt, ruhig noch einmal in Ruhe.

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Schütze 23.11. – 21.12.
Erfreuliches auf beruflicher Ebene. Geben Sie sich entschlossen und zielstrebig, das wird den entsprechenden Eindruck machen.

Steinbock 22.12. – 20.1.
Im Kollegenkreis herrscht ein tolles Klima. Sie kommen gut voran. Wie wäre es, sich einmal wieder nach Feierabend zu treffen?

Wassermann 21.1. – 19.2.
Langsam sollten Sie Ihre Pläne in den Griff bekommen, da Berufs- und Privatleben Sie nun verstärkt in Anspruch nehmen werden.

Immobilien

Marhold Immobilien GmbH
Wir verkaufen erfolgreich Ihre Immobilie.

Verkauf:

1 Traumhaft ländlich Wohnen mit viel Platz, Luxus und Komfort, ca. 320 m² Wfl., 2 tolle Bäder, Gäste-WC, schicke Einbauküche, dekorativer u. funktioneller Kachelofen, Parkett, moderne Haustechnik, Wellnessbereich mit Sauna u. v. m. Parkähnliches Areal sicher eingezäunt (Energiepass in Bearbeitung). Vereinbaren Sie einfach einen Besichtigungstermin mit uns. KW: VB

2 Barrierefreie Neubauwohnanlage in toller zentraler Lage von Kirchdorf. Moderne Architektur, hochwertige Ausstattung, mit Fahrstuhl, viel Licht und Komfort. Nur noch 5 Wohneinheiten von 69 – 100 m² Wfl. verfügbar. Carport und Abstellraum (KfW-55-Standard Gas/Luftwärmepumpe). Sofort verfügbar. Auch als Anlageobjekt geeignet. Preis: ab 153.000,00 €

Gesuche:

3 Wir suchen i. A. einen Resthof mit Grünland zur Pferdehaltung.

Marhold Immobilien GmbH Tel. +49 (0) 57 64 - 941 21 22 info@marholdimmobilien.de
Friesländer Straße 10 Fax +49 (0) 57 64 - 941 545 www.marholdimmobilien.de
31595 Steyerberg Mobil +49 (0) 1 71 - 87 11 589

Ehemalige Schule Glissen, Massivbau
Bruttogrundfläche ca. 528 m², derzeitige Wohnfläche ca. 146 m², Teilkeller, Nebengebäude, Grundstück 3102 m², Einzeldenkmal gem. § 3 Abs. 2 NDSchG, Verkehrswertgutachten vorhanden, gegen Gebot und Vorlage eines Nutzungskonzeptes zu verkaufen. Mindestgebot 150.000 €. Angebotsfrist endet am 01.04.2019.
Weitere Auskünfte erteilt die **Samtgemeindevverwaltung Liebenau**, Telefon 05023-2926.

Liebenau: EFH (Bj. 2017) mit Garantie, ca. 620 m² Grdst., ca. 134 m² Wfl., 5 Zi., 2 Carports für 339.000 €, auf Wunsch erweiterbar auf ca. 1200 m² (Baugrdst.), Energiep. vorhanden u. kann vor Ort besichtigt werden (hier Bedarfsausweis 63 kWh/m²a) von Privat. ☎ (01 76) 80 45 90 34

Trapezblech für Dach u. Wand
viele Farben, Länge nach Maß, 1. & 2. Wahl ab 4,99 €/m² inkl. MwSt.
Seyer-Carstens - Metallbau
Walsrode · Tel. (05161) 3265 · Fax 74234

Land- und Forstwirtschaft

Suche GL/Ackerflächen in Lichtenhorst, Steimbke, Husum, Rehburg, Schneeren u. Borstel zur Pacht. ☎ (01 78) 2 66 52 72

Immobilien-Gesuche

EFH zum Kauf gesucht!
Junge Familie (Ärztin/Ingenieur) sucht hochwert. freist. EFH ab 150 qm mit Garten im Raum Neustadt / NI / Wunstorf. ☎ (0 49 44) 8 43 09 51

Vermietungen

Senioren-WG „WohnGlück“
sucht Mitbewohnerin ab Pflegegrad 3. Information unter ☎ (01 72) 5 41 99 25

2-Zimmer-Wohnung

Steyerberg 1. OG, 2 ZKB, ab 01. April ☎ (01 71) 2 02 14 42

3-Zimmer-Wohnung

Stolzenau: RH, ca. 75 m², komplett schick u. neu saniert, Kell., Terr., ab April frei, ☎ (0 57 61) 41 86

Uchte, Mindener Straße 3
2 ZKB, 62 m², KM 270 € + 2 KM Kautions, frei zum 1.12.2018
Telefon 05023/98070 oder 01 71/3 12 84 10

Holtorf 3 ZKB, OG, ab April ☎ (0 50 21) 1 66 45

Loccum, EG, 65,53 m², Balkon, 370,- € KM + NK, ☎ (01 51) 10 72 28 42

4-Zimmer-Wohnung

Parterrewohnung, m. sep. Haus- eingang, 130 m², 4 Zi., Kü, Abstellrm., 3 Bäder, gr. Diele, 3 TV-Anschl., Terra.-türen, Zentr.-Hgz., 2 Pkw-Einstellpl., Geräterm., u. Vorratsrm., Anteil an Außenanlage, WM 900,-€+MK zum 1.4. od. später. Telefon nur abends! ☎ (0 50 26) 88 63

Häuser

Haus in ländlicher Lage, 240m², 7.Zi., 2.Kü., 3.Bäder, 2.Garagen, kl. Werkstatt, 2000 m² Garten, 6000m² Wiese, 775,-Euro KM € ☎ 0 17 19 60 18 96

Mietgesuche

Suche 3-4 Zi.-Whg. im Kreis Nienburg/Weser, Tel. (01 71) 6 89 07 22 oder (0 50 2 4) 88 07 79

2-Zimmer-Wohnung

Suche 2 Zimmer Wohnung in Nienburg und Umgebung, ☎ (01 72) 5 22 37 83

Jetzt die Winterpreise nutzen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

**- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTOFFFENSTER -**

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 042 52/10 81 · Telefax: 18 54

Röttger 05024/887772
GARTENGESTALTUNG

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte

20%-Angebot:
4 Stück nur **10,80 €** statt 13,50 €

Hellwig Parfümerie & Drogerie
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (05761) 1000

www.RENAS-REISEN.de

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

Seniorenwohngemeinschaft „WohnGlück“
hat noch ein Zimmer frei.
Wer möchte mit auf 250 m² wohnen? Ab Pflegegrad 3.
Info Telefon 01 72/5 41 99 25

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Bekanntschaffen

ER 50+ sucht SIE
SMS ☎ (01 70) 1 43 21 89

Wenn das zweite Leben beginnt, realisiert man erst, wie kurz das Erste ist. Er, Ü50, sucht humor- & liebevolle Sie bis 58J. für eine tolle gemeinsame Zukunft. Zuschriften an DH unt. ☎ Z 12 009

Tiermarkt Verkauf

Herdenschutzhunde Kaukasen, sozialisiert, zu verkaufen ☎ (01 74) 2 45 28 16

Land- & Hausschlachterei Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eyrstrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 4.3. bis 9.3.2019

Schinkenrollbraten 1 kg € **7,99**
Roastbeef 1 kg € **18,90**
Aufschnitt 5-fach sortiert 100 g € **-,89**
Thüringer Mett 100 g € **-,59**

Top-Preis Mittwoch, 6.3.2019
Schnitzel aus d. Schinken kg nur € **5,50** (nur solange der Vorrat reicht)

Moderne Wohnlandschaft in echt Leder mit trendiger Kontrastnaht. Funktionen, Kissen und Rücken echt gegen Mehrpreis. Stellmaß der abgebildeten Garnitur ca. 243 x 292 cm.

1998 €

Ecke in Leder „Cloudy“

Zubehör und Funktionsmöglichkeiten gegen Mehrpreis



BEI LIEFERUNG DER NEUEN GARNITUR NEHMEN WIR IHRE ALTE GLEICH MIT



**WIR SCHENKEN
IHNEN JETZT** BIS ZU

1000. €
FÜR IHR ALTES SOFA*

+++ BEIM KAUF EINES NEUEN! +++

* AB EINEM EINKAUFSWERT VON...

1499 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	350 EURO
1999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	450 EURO
2999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	700 EURO
3999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	850 EURO
4999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	1000 EURO

Ausgenommen sind reduzierte Ausstellungsstücke, Werbe- & Aktionspreise sowie Abholpreise. Nur bei Vertragsabschluss verrechenbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Prämie ist bei den Prospekt und Anzeigenpreisen bereits berücksichtigt.



998 €

Sofa 160 cm



Original Friesia Friesensofa - made in Siedenburg.

Ein individueller Hingucker für Ihr Zuhause.
Lassen Sie sich inspirieren von unserer umfangreichen Stoff- und Lederauswahl.



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. | M_030319_H1 | www.arendsmöbel.de



Da fährt man hin...

**Polster
mohr**

Inh. Ingo Mohr

Siedenburg
Polsterhaus (Verkauf)
Fabrikation & Polsterei

Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Bassum
Polsterhaus (Verkauf)
(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum
Telefon (04241) 2665

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Nienburg
Polstercenter (Verkauf)

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00

Jetzt anfangen!

Sicherheit Nähe
Qualität Persönlichkeit
Karriere Erfolg

Wir suchen zu sofort:
Verkäufer/innen (m/w/d) für unsere neu eröffnende Filiale in Nienburg!

auch für Neu- und Wiedereinsteiger/innen

Schriftliche Bewerbung per Post, Mail: post@steinecke.info oder unter: www.steinecke.info/jobs

Meisterbäckerei Steinecke GmbH & Co. KG · Dammeröder Berg 10 · 38368 Mariental

Stellenangebote

Mahlstedt

Kfz-Reparaturen D. Gätje GmbH

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir kurzfristig

- › Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
- › Kfz-Meister (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

D. Gätje GmbH · Ubbendorf 3 · 27318 HILGERMISSEN
Telefon 042 51/72 61 · Telefax 98 30 70

Wir suchen zusätzliche landwirtschaftliche Mitarbeiter für unseren Spargel- und Heidelbeerbetrieb.

Sie sind handwerklich begabt, motiviert und flexibel, können nach Einarbeitung selbständig tätig sein und haben Interesse, in einem bereits erfolgreichen Team mitzuwirken ...

Dann erwartet Sie:

- Ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- Ein moderner Fuhrpark
- Ein gutes Arbeitsklima in einem motivierten Team

Wir bieten Ihnen einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei guter Bezahlung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte unter:
Früchtehof Schindler · Warpe 21 · 27333 Warpe
Telefon (05022) 8171 · info@fruechtehof-schindler.de

Haben Sie Lust, schöne Schuhe zu verkaufen?

Flexible Mitarbeiterin auf 450-€-Basis gesucht.

Schriftliche Bewerbungen an:

Rose

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

31582 Nienburg Lange Str. 84

Die **Samtgemeinde Grafschaft Hoya** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- eine **Fachdienstleitung (m/w/d)** (Besoldungsgruppe A 13 NBesG)
- **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)** (Fachrichtung Kommunalverwaltung)
- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)**
- eine/n **Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)**

Weitere Informationen zu den Stellen erhalten Sie unter www.grafschaft-hoya.de – Rathaus/Stellenangebote –. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31. März 2019 an die **Samtgemeinde Grafschaft Hoya, Postfach 13 51, 27316 Hoya/Weser**.

Auskünfte erteilt Tanja Purschwitz (Rathaus Eystrup) unter Telefon (04254) 9310-42 bzw. E-Mail personalamt@hoya-weser.de.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

- Steuerberater (m/w/d)
- Steuerfachwirte (m/w/d)
- Steuerfachangestellte (m/w/d)

mit mehrjähriger Berufserfahrung.

Wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten
- 38,5 h - Woche in Vollzeit
- Teilzeitbeschäftigung möglich
- 30 Tage Urlaub
- 13 Monatsgehälter
- zusätzliche Sozialleistungen

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte - gerne auch per Mail - an:
Steuerberaterin Sina Müller · Am See 1 · 27245 Bahrenborstel
Tel. 042 73 – 9 31 00 · info@dummeyer-mueller.de

Kinderarztpraxis sucht medizinische Fachangestellte (m/w/d) ab sofort in Teil- und Vollzeit

Schriftliche Bewerbung bitte an:
Dr. Ulrike Wehmeier & Dr. Birgit Gerold
Fachärzte für Jugend- und Kindermedizin
Leeser Str. 21, 31547 Rehburg-Loccum

Verkäufer/innen gesucht!

- für unseren Wochenmarktstand in Nienburg
- für unsere Verkaufstände in der Umgebung

Beschäftigung in Teil-/Vollzeit oder auf 450-Euro-Basis

Göllner

spargel – Kartoffeln – Erdbeeren

Gadesbüden 7 · Telefon (05024) 377
spargelgoellner@web.de

WIR SUCHEN

zur Verstärkung unseres Teams einen

Bauzeichner (m/w)

für den Bereich Ingenieurbau und Brandschutz.

Unsere Anforderungen

- Sie verfügen über eine Ausbildung zum Bauzeichner
- Sie verfügen über gute Software-Kenntnisse für Glaser -isb cad
- Sie verfügen über gute EDV-Kenntnisse

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Schal- und Bewehrungsplänen sowie Positionsplänen
- Erstellen von Flucht- und Rettungswegplänen sowie Feuerwehrlänen
- Erstellen von Bauantragszeichnungen

Sie haben die Möglichkeit vielseitige und interessante Objekte im gesamten Hochbau zu bearbeiten. Durch unsere dauerhaften Auftraggeber ist ein gesichertes und angenehmes Arbeitsumfeld garantiert.

Unterstützt werden Sie dabei durch unser 12-köpfiges Büroteam aus Ingenieuren und Bauzeichnern.

Interesse geweckt?
Ihre Bewerbung richten Sie an:
Info@nig-langreder.de
www.nig-langreder.de
Tel.: (0502) 27100

Wir suchen eine

Steuerfachangestellte (m/w/d)

für Finanz- und Lohnbuchhaltung, Steuererklärungen und Jahresabschlüsse. Eine umfangreiche Einarbeitung ist gewährleistet.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Rainer Herschel GmbH
Steuerberatungsgesellschaft,
Rundeel 1, 31535 Neustadt

Rundeel 1
31535 Neustadt
Telefon: 0 50 32 - 91 79 00
Telefax: 0 50 32 - 91 79 01
service@herschel-steuerberater.de

Krankenschwester, Altenpflegerin, Pflegeassistentin (m/w)

sowie eine **soziale Betreuung/Präsenzkraft** in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233

Suche eine/n zuverlässige/n Raumpfleger/-in für diverse Objekte in Nienburg. auf 450-€-Basis.
Gebäudereinigung Mahlmann
Telefon (05021) 72 40

Stellengesuche

Nienburg: Biete meine Hilfe im Garten an. ☎ (01 70) 8 27 08 92

Suche Putzstellen in Nienburg, ohne Haustiere ☎ (0 50 21) 6 39 71

Sind Sie sicher bei der Erstellung von Buchführungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen?
Sind Sie sicher im Umgang mit den Programmen von Microsoft und der DATEV?

Dann bewerben Sie sich für sofort oder später als

Steuerfachangestellte/r oder Steuerfachwirt/in

Es erwartet Sie ein auf das digitale Zeitalter ausgerichteter Arbeitsplatz, ein angenehmes Betriebsklima, Weiterbildungsmöglichkeiten und natürlich eine leistungsgerechte Bezahlung.

Peter Spange, Steuerberater, Uhrlaubstr. 8, 31582 Nienburg

Gartenbaubetrieb sucht **Mitarbeiter/in**
Tel. 0174 1 847523

Pferde- u. Hausbetreuung für Abwesenheiten und Urlaub, Penningsehl, ☎ (01 57) 50 72 95 10
Su. Haushaltshilfe, 3x/Wo. ca. 2-3 Std.in Rohrsen. ☎ (0 50 24) 16 60

Für die Spargelsaison 2019 (ab April) suchen wir auf Vollzeit/Teilzeit/Minijob zusätzliche/n

- Verkäuferinnen/Verkäufer
- Auslieferungsfahrerin/Auslieferungsfahrer

Keine Vorkenntnisse erforderlich, Sie werden von langjährigen Mitarbeitern angeleitet.

Bei uns erwartet Sie:

- Ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- Ein gutes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Freundliche Stammkundschaft

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte unter:
Früchtehof Schindler · Warpe 21 · 27333 Warpe
Telefon (05022) 8171 · info@fruechtehof-schindler.de

Wir sind Familie

IUVARE

Heimbetriebsges. mbH

Wir sind ein überregional agierendes, expandierendes mittelständisches Familienunternehmen der ambulanten und stationären Alten- und Behindertenhilfe mit ca. 450 Mitarbeiter/innen in unserer Unternehmensgruppe.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere Einrichtung in **Landesbergen** eine/n

Krankenpfleger/-schwester bzw. ex. Altenpfleger/In

Des Weiteren suchen wir eine/n **Fahrer/In** für Essen auf Rädern im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Sie verfügen über gute pflegerische Kenntnisse, sind einfühlsam und haben Freude am Umgang mit pflegebedürftigen Menschen? Dann bewerben Sie sich bei uns.

Wir bieten Ihnen ein leistungsgerechtes Entgelt und einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen mittelständischen Unternehmen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder per Post an die

Iuvare Heimbetriebsges. mbH
z. H. Frau Magos
Ginsterweg 1 · 31628 Landesbergen
E-Mail: landsitz.weseraue@iuvare.de

Machen Sie bei uns Karriere!

Für unsere Autohausgruppe mit Standorten in Nienburg und Sulingen suchen wir zum Ausbau unserer Marktstellung und zur Stärkung unseres Teams im Autohaus neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zwar:

- **Serviceassistent (m/w/d)** mit Erfahrung im Automobilhandel und in der Kundenbetreuung
- **Mitarbeiter/in (m/w/d)** mit Erfahrung im Teile- und Zubehörverkauf

Wenn Sie in einem dynamischen, mittelständischen Unternehmen einen abwechslungsreichen und verantwortlichen Aufgabenbereich übernehmen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an bewerbung@autohaus-suedring.de z. H. Herrn Frank Schlesner.

Autohaus Südring

www.autohaus-suedring.de
Südring 2 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 97 62-0
Bassumer Str. 81 · 27232 Sulingen · Tel. (04271) 93950

Zur Verstärkung unseres Werkstatt-Teams suchen wir
Mechatroniker (m/w)
Caravantechniker (m/w)
Karosseriebauer (m/w)
 zu sofort in Vollzeit.
 Weitere Infos
 Tel. 0 50 32 - 9 66 79 10



Caravanning Center
 Neustadt • Gewerbegebiet Ost
 Ernst-Abbe-Ring 15-17
 www.holiday-heinz-linse.de

Freundliche, engagierte und zuverlässige
Mitarbeiter/in
 in Teilzeit zum 1. Mai gesucht.
 Bewerbungen bitte an:
Dr. Peter Heiden
 Facharzt für Augenheilkunde
 Hohe Str. 17 · 31592 Stolzenau

Wir suchen zwei engagierte
Physiotherapeuten/innen
 zu sofort oder später, auch Berufsanfänger oder Wiedereinsteiger.
 Bewerbung an:
Krankengymnastik-Praxis Martin Bartsch
 Bürgerm.-Heuemann-Str. 14, 31592 Stolzenau
 Telefon (057 61) 960 60

Northern Access sucht:
 Zur Verlegung von Glasfaserleitungen für unser schnelles Internet suchen wir (m/w/d):
Bauleiter/Planner Tiefbau
Facharbeiter Tiefbau
Bauhelfer, auch Quereinsteiger
 Bitte bewerben Sie sich unter
 Tel. 0 50 23 / 98 11 10 oder per E-Mail an job@northern-access.de.

Für unser **Tankstellenteam** in Meinkingsburg suchen wir
 eine **flexible Teilzeitkraft** (m/w) (20 - 22 Std./Wo.) Mo. - So.
 und eine **Aushilfe** (m/w) von Mo. - So. auf 450-€-Basis
Tel. (01 72) 544 39 99

Zahntechniker/in
 in VZ oder 32 Std./Woche als Allrounder gesucht.
Dr. Hoppe & Partner
 Münchelhäger Straße 13
 31547 Rehburg-Loccum
 Telefon (057 66) 94 28 80

Studienkreis
 Die Nachhilfe

Nachhilfelehrer/in
 - gerne Studenten, Akademiker oder Pensionäre - gesucht
 • Englisch • Mathe • Deutsch
 Nienburg, 05021 / 18122
 nienburg@studienkreis.de

Reinigungskraft
 auf 450-€-Basis mit flexiblen Arbeitszeiten für unsere Büroräume gesucht.
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Firma Frerk in Liebenau
 Tel. (05023) 98 15 12

Der ev.-luth. Kindergarten „Die Arche“ in Stolzenau sucht ab dem 1. April 2019 unbefristet eine/n
Erzieher/in
 für 37,25 Stunden/Woche, Vergütung nach Entgeltgruppe S8a.
 Darüber hinaus sucht der Kindergarten zum nächstmöglichen Termin auch eine/n
FSJ-ler/in.
 Bewerbungen richten Sie bitte an **Pastor Karsten Gelschorn, Oldemeyerstraße 4, 31592 Stolzenau.**
 Gerne beantworten wir Ihre Fragen unter Telefon 0 57 61/39 38.

Stellenangebote

KORTSCH
 Haustechnik Landtechnik
 Telefon (05764) 2511
OT Sehnsen 31 • 31595 Steyerberg

Wir suchen für unser mittelständisches Unternehmen einen
Kundendienstmonteur m/w

Aufgaben:

- Montage von Anlagen und Systemen
- Installation und Inbetriebnahme von versorgungstechnischen Anlagen
- Wartung, Reparatur und Instandsetzungsaufgaben
- Führen und Pflegen von Fehler-, Prüf-, Wartungs- und Inspektionsberichten
- Bereitschaftsdienst (im Wechsel)

Wir erwarten:

- selbständige und kundenorientierte Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft, Erfahrung und Teamgeist

Des Weiteren suchen wir zum **1. August 2019** einen
Auszubildenden m/w zum Anlagemechaniker
 für Sanitär, Heizung und Klimatechnik

Du bist teamfähig, zuverlässig und verfügst über technisches Geschick, dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.
 info@kortsch-sehnsen.de

Sicher ist besser!

SCHLICKER
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

Göttinger Str. 2 Nienburger Str. 175
 31582 Nienburg 27232 Sulingen
 Tel. 0 50 21 / 9 61 50 Tel. 0 42 71 / 13 27

täglich TÜV TÜV NORD

Automarkt-Verkäufe

VW Polo 6N 1.0, 190.000 TKM, EZ 1/98, TÜV 3/19, AHK, Standheizung, VB 500 € ☎ (0 50 27) 18 80

Campingfahrzeuge

Campingfahrzeuge Ankauf

BMW

BMW 520i, 6 Zyl., Bj. 04, AHK, 154 Tkm, div. Extras, TÜV 5/20, 7750€ VB, ☎ (01 76) 78 20 21 76

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. (0 39 44) 3 61 60
 www.wm-aw.de Fa.

Mercedes

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen von Privat.
 ☎ (01 70) 1 56 40 07

E 220 CDI, Blue Motion Kombi
 EZ.08/2011, 135 Tkm, eleganz silber, Scheckheft gepfl., eSSD, 8-fach bereift, gr. Navi, Automatik, etc., 15.400 € VB, MwSt. ausweisbar ☎ (01 72) 4 23 70 75

Campingfahrzeuge Verkauf

Nissan

Nissan Micra, schwarz, chicker Flitzer, 130 PS, mit Sportfahrwerk, Multifunktionslenkrad, 8-fach Bereifung auf Alu-Flg., EZ 02/06, 103 Tkm, top gepflegt, 3250,- € VB, ☎ (01 62) 1 90 96 89

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör
 Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
 Ernst-Abbe-Ring 15 - 17
 31535 Neustadt
 Telefon (05032) 966 79 10
 www.holiday-heinz-linse.de

VW take UP! Bluemotion
 EZ 05/2013, 34.500 km, Klima, TÜV 11/2020, 5.500,- €, ☎ (01 75) 1 68 51 06

Maschinenmarkt

Automarkt-Ankäufe

Landmaschinen Verkauf

KAUFE AUTOS JEDER ART
 auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 5434359 Barzahlung & Sofortabholung

Atlas Anbaulader m. Erdgreifer, 1600,- €, Friedhofsbugger Lanz, ab 1400,- €, ☎ (01 71) 9 15 99 42

Kaufe Unfall- u. Gebrauchte-KFZ
Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.
ACHTUNG: Suche dring. PKW oder Bus, auch alt od. defekt, ☎ (01 76) 60 77 21 55

Damen E-Bike, silber, 490,- € VB, ☎ (0 50 22) 89 16 86

Sport im Verein.



DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

DIE HARKE am Sonntag
 ...aktuell und informativ!



firmenauto
 des jahres 2018
 Mit Unterstützung von DEKRA

seat.de/business

Business. Klasse.
Mit Business Leasing ab 151€ mtl.²

SEAT Ateca.

- Top-View-Kamera inklusive Rückfahrkamera³
 - Full Link-Technologie⁴
 - Connectivity Box inklusive Wireless Charger^{3,5}
 - Fahrassistenzsysteme wie z. B. Stauassistent³
- SEAT FOR BUSINESS.**
Ihre Ziele sind unser Antrieb.
- 

SEAT CARE

Ab 9,99 € mtl.⁶ sorgenfrei unterwegs mit Wartung & Verschleiß.
 Zuverlässige Mobilität zu gleichbleibend günstigen Raten.

Kraftstoffverbrauch SEAT Ateca Reference 1.0 TSI Start&Stop, 85 kW (115 PS): innerorts 6,2, außerorts 5,0, kombiniert 5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 122 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B.

¹ Firmenauto des Jahres 2018, in der Kategorie „Importsieger Kompakte SUV“. Weitere Informationen finden Sie unter www.firmenauto.de/fadj. ² 151,00 € (zzgl. MwSt.) mtl. Leasingrate für den SEAT Ateca Reference 1.0 TSI Start&Stop, 85 kW (115 PS), auf Grundlage der UVP von 17.630,25 € bei 48 Monaten Laufzeit und jährlicher Laufleistung von bis zu 15.000 km. 0 € Sonderzahlung. Überführungskosten werden separat berechnet. Ein Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Dieses Angebot ist nur für gewerbliche Kunden ohne Großkundenvertrag und nur bis zum 30.06.2019 gültig. Bei allen teilnehmenden SEAT Partnern in Verbindung mit einem neuen Leasingvertrag bei der SEAT Leasing. Die individuelle Höhe der Leasingrate kann abhängig von der Netto-UPE, Laufzeit und Laufleistung sowie vom Nachlass variieren. Bonität vorausgesetzt. ³Optional ab Ausstattungsvariante Style. ⁴Optional ab Ausstattungsvariante Reference. ⁵Informationen über kompatible Mobiltelefone erhalten Sie bei Ihrem SEAT Partner oder unter www.seat.de. ⁶Bei allen teilnehmenden SEAT Partnern in Verbindung mit einem neuen Leasingvertrag mit der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, 9,99 € (zzgl. MwSt.) mtl. Service für die Dienstleistung Wartung & Verschleiß bei einer Gesamtaufleistung von bis zu 30.000 km für den SEAT Ateca. Bei einer Gesamtaufleistung von bis zu 60.000 km beträgt die monatliche Rate 24 € (zzgl. MwSt.). Abweichende Staffelpreise bei höheren Gesamtaufleistungen. Dieses Angebot ist nur bis zum 30.06.2019 gültig und nur für gewerbliche Kunden mit und ohne Großkundenvertrag. Ausgenommen sind Taxi-/Mietwagenunternehmen und Fahrschulen. Nähere Informationen bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Südring GmbH
 Südring 2, 31582 Nienburg,
 Telefon +49 5021 97620, <https://suedring.seat.de>

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de

Verkäufe

Ankäufe

Kaminholz Eiche/Buche, 5 SRM kammergetrocknet oder frisch 6 SRM 360 € frei Haus ☎ (01 60) 97 50 91 81

Verkaufe Eicher Tiger, Bj. 1976, 4800 Std., top Zustand, suche Traktor mit FL bis 50 PS, kleine Wiesenwalze, kleinen 3,7 to Kipper, Schwader und Heuwender, ☎ (01 73) 9 95 36 69

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

www.HamS-online.de

Verkaufe Wasserbett 200x200cm, gut gepflegt, 4 Jahre Garantie, Preis VB ☎ (0 57 61) 13 01

Verschiedenes

E-Herd zu verkaufen, mit Ceranfeld, VB 100€ ☎ (0 50 21) 9 03 95 77

Fräßgut, Raum Rehburg/Münchehagen
 günstig abzugeben! ☎ (0 50 24) 9 80 80

Kühlschrank, Bosch, ohne Eisfach, VB 50€ ☎ (0 50 21) 9 03 95 77

Biete private Pflege, Betreuung und Haushaltshilfe an. ☎ (01 78) 1 97 37 54

Tapeziertisch, Aluminium Profi-Tapeziertisch, 3 m, Preis VB ☎ (0 50 21) 1 66 91

Michael Haller
 Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Küchen
 Nienburger Bruchweg 5
 Telefon (05021) 8952665 - Fax 8952664
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

Damen E-Bike, silber, 490,- € VB, ☎ (0 50 22) 89 16 86

Ihr Spezialist für
 • Umzüge aller Art
 • Haushaltsauflösung
 • Gebäudereinigung
 • Garten- und Grünlandpflege
Telefon 05021/807 69 00

450 Ansichtskarten Nienburg Landkreis Nord u. Süd abzugeben, Tel. (01 60) 95 67 10 04 od. ☎ (0 50 21) 91 00 55

Sie wissen, was ein E-Paper ist?
www.DieHarke.de

Kontakte

Hobbynutte (18j) 0162-951 2109
 62j, BH90DD, behaart 01520-737 76 87

HAMMERGEILE WUCHT AUS POLEN
 NEU in Asendorf
MARTA 46J, schlank, vollbusig
0160 - 18 19 903 Ergebnis.de

Ein Platz für den Herren!
Ständig wechselnde Besetzung!
Tel. 0176-87309394

SEXY KARINA
 verwöhnt mit 1A Service • in Uchte
0152-52693175 • Ladies.de

LINA 35J, • Wunderbusen 0W 85 DD
 NEU in NI • ab 7h • 0152-04723311 • ladies.de

4 extrem heiße Models!
05131-4676887 • 05022-9444920

Hammergeile Wucht Marta
 aus Polen • ladies.de • in Asendorf
 Telefon **0160-1819903**

Asendorf! Vollbusige Türkin Filiz 27J.
 Hot • 24h Komplettservice • a. H+H & LKW-Bes. 0178-1994804 • ladies.de

Ganz NEU in Hoyat • Blonde heiße Maya Traumbody
04251-671665 • ladies.de

PRIVAT in ASENDORF! Hat LUST auf dich!
 a. H+H **Dr. ADRIANA**
 TOP-Service GARANTIERT
 0175-5257978 • ladies.de



Zeit für mich!

Was Frauen jetzt besonders gut tut
Unsere Aktionsangebote im März, gültig vom 02.03.–31.03.2019

Anzeige
Vividrin® Azelastin Augentropfen 6 ml
7,79 ^{11,59**}

32% sparen!



Vividrin® Azelastin 0,5 mg/ml Augentropfen 6 ml*
Zur Behandlung und Vorbeugung von Symptomen saisonal auftretender allergischer Beschwerden am Auge (saisonale allergische Konjunktivitis bei Heuschnupfen) bei Erwachsenen und Kindern ab 4 Jahren. Zur Behandlung von Symptomen nicht saisonal auftretender (perennial) allergischer Beschwerden am Auge (perennial allergische Konjunktivitis) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren. Warnhinweise: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Enthält Benzalkoniumchlorid. Packungsbeilage beachten. Wirkstoff: Azelastinhydrochlorid.

Anzeige
LA ROCHE-POSAY TOLERIANE ULTRA 40 ml
15,29 ^{21,99**}

30% sparen!



LA ROCHE-POSAY TOLERIANE ULTRA, 40 ml
TOLERIANE ULTRA ist eine Intensivpflege mit hautberuhigendem Thermalwasser aus La Roche-Posay, die aktiv die Empfindlichkeit überempfindlicher oder allergischer Haut reduziert und Probleme wie Rötungen, Brennen und Juckreiz mildert. Getestet und empfohlen vom Deutschen Allergie- und Asthmabund e.V. Mehr Informationen zum DAAB unter www.daab.de.

SO EINFACH GEHTS:

- Zum Download bitte hier QR-Code scannen oder die App direkt unter **callmyApo** im AppStore oder Google PlayStore downloaden.
- Installieren Sie die App nun auf Ihrem Smartphone. **WICHTIG:** Um unsere Antwort sofort empfangen zu können, ist es notwendig, Push-Benachrichtigungen zuzulassen.
- Zur Konfiguration einfach Ihre Apotheke über PLZ/Standort suchen, oder den unteren QR-Code scannen.

callmyApo
einfach + schnell

DIE APP FÜR MEHR SERVICE

APOTHEKE IM KAUF LAND

Sparen Sie Zeit durch Vorbestellung per Foto, Text- oder Spracheingabe. www.callmyapo.de
JETZT KOSTENLOS DOWNLOADEN

Gültig vom 04.03. bis 31.03.2019
Winter-RABATT 20%

Gültig vom 04.03. bis 31.03.2019
Winter-RABATT 20%

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 20% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem reichlich rabattierfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen) Ihrer Adler Apotheke. Ausgenommen die hier beworbenen Produkte. Der Coupon ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Adler Apotheke

Diesen Monat besonders günstig!



Vividrin® Azelastin 1 mg/ml Nasenspray, Lösung 10 ml*
Zur symptomatischen Behandlung saisonaler allergischer Rhinitis (z. B. Heuschnupfen) und bei akuten Schüben (Exazerbationen) ganzjähriger allergischer Rhinitis bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 6 Jahren. Warnhinweise: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Wirkstoff: Azelastinhydrochlorid. Mit Zugabeaktion¹

50% sparen!

4,24 ^{8,48**}

Grundpreis: 42,40 € pro 100 ml



29% sparen!

11,29 ^{15,95**}

Voltaren Wärmepflaster Nacken und Schulter, Pflaster 4 Stück
Das Voltaren Wärmepflaster ist ein Medizinprodukt ohne Arzneimittelwirkstoff zur äußerlichen Anwendung bei Schmerzen am Rücken und im Nacken-/Schulterbereich. Das Voltaren Wärmepflaster wird direkt auf die schmerzende Stelle geklebt. Bereits nach 20 Minuten entfaltet es die schmerzlindernde Wärme.



27% sparen!

15,39 ^{21,17**}

Grundpreis: 30,78 € pro 100 ml

Iberogast® Flüssigkeit, 50 ml*
Zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagen- und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Diese Erkrankungen äußern sich vorwiegend in Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit und Sodbrennen. Das Arzneimittel enthält 31,0 Vol.-% Alkohol.

Unsere Highlights im Monat März

Lorano® akut 10 mg, 20 Tabletten*
Zur Behandlung der Beschwerden bei allergischen Entzündungen im Inneren der Nase, z. B. Heuschnupfen, und bei chronischer Nesselsucht unbekannter Ursache. Enthält Lactose. Wirkstoff: Loratadin.

5,69 ^{8,16**}

29% sparen!



Dolormin® Migräne Filmtabletten, 20 Stück*
Symptomatische Behandlung der akuten Kopfschmerzphase bei Migräne mit und ohne Aura. Für Kinder ab 20 kg (6 Jahre und älter), Jugendliche und Erwachsene. Wirkstoff: Ibuprofen (als Ibuprofen, DL-Lysin Salz).

7,89 ^{10,89**}

27% sparen!



*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Verbindlicher Festpreis für die Abrechnung der Apotheke mit der Krankenkasse bei Abgabe des Produkts auf Rezept, wobei der Krankenkasse ein Rabatt von 5 % auf diesen verbindlichen Festpreis zu gewähren ist. Bei Produkten, die nicht auf Rezept abgegeben werden können, handelt es sich um eine unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. – Alle hier aufgeführten Preise sind unsere Apothekenpreise und gültig vom 03.03. bis 31.03.2019. Stand 03.03.2019. Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung.